



A 1.1

# MENSCHEN

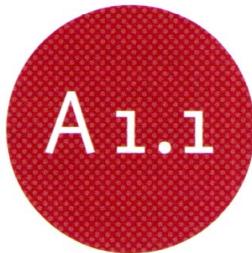
Deutsch als Fremdsprache  
Arbeitsbuch

mit Audio-CD



Hueber





A1.1

Sabine Glas-Peters

Angela Pude

Monika Reimann

# MENSCHEN

Deutsch als Fremdsprache  
Arbeitsbuch

Hueber Verlag

**Literaturseiten:**

Paul und Herr Rossmann machen Ferien: Urs Luger, Wien

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen  
Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung  
des Verlags.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen  
ohne eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in  
ein Netzwerk eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets  
von Firmen, Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen  
Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekenn-  
zeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein  
noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich  
dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern  
2016 15 14 13 12 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,  
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2012 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, 85737 Ismaning, Deutschland

Umschlaggestaltung: Sieveking print & digital, München

Zeichnungen: Michael Mantel, [www.michaelmantel.de](http://www.michaelmantel.de)

Layout und Satz: Sieveking print & digital, München

Verlagsredaktion: Jutta Orth-Chambah, Marion Kerner, Gisela Wahl, Hueber Verlag, Ismaning

Druck und Bindung: Himmer AG, Augsburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-311901-8

Das Arbeitsbuch *Menschen* dient dem selbstständigen Üben und Vertiefen des Lernstoffs im Kursbuch.

## Aufbau einer Lektion:

**Basistraining:** Vertiefen und Üben von Grammatik, Wortschatz und Redemitteln.

Es gibt eine Vielfalt von Übungstypologien, u.a. Aufgaben zur Mehrsprachigkeit (Bewusstmachen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zum Englischen und/ oder anderen Sprachen) und Aufgaben füreinander (gegenseitiges Erstellen von Aufgaben für die Lernpartnerin / den Lernpartner).

**Training Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben:** Gezieltes Fertigkeitstraining, das unterschiedliche authentische Textsorten und Realien sowie interessante Schreib- und Sprechchanlässe umfasst. Diese Abschnitte bereiten gezielt auf die Prüfungen vor und beinhalten Lernstrategien und Lerntipps.

**Training Aussprache:** Systematisches Üben von Satzintonation, Satzakzent und Wortakzent sowie Einzellauttraining.

**Test:** Möglichkeit für den Lerner, den gelernten Stoff zu testen. Der Selbsttest besteht immer aus den drei Kategorien *Wörter, Strukturen und Kommunikation*.

Je nach Testergebnis stehen im Internet unter [www.hueber.de/menschen/lernen](http://www.hueber.de/menschen/lernen) vertiefende Übungen in drei verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Verfügung.

**Lernwortschatz:** Der aktiv zu lernende Wortschatz mit Angaben zum Sprachgebrauch in der Schweiz (CH) und in Österreich (A) sowie Tipps zum Vokabellernen.

## Modulseiten:

Weitere Aufgaben, die den Stoff des Moduls nochmals aufgreifen und kombiniert üben.

**Wiederholungsstation Wortschatz/Grammatik** bietet Wiederholungsübungen zum gesamten Modul.

**Selbsteinschätzung:** Mit der Möglichkeit, den Kenntnisstand selbst zu beurteilen.

**Rückblick:** Abrundende Aufgaben zu jeder Kursbuchlektion, die den Stoff einer Lektion noch einmal in zwei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zusammenfassen.

**Literatur:** In unterhaltsamen Episoden wird eine Fortsetzungsgeschichte erzählt.

## Piktogramme und Symbole

Hörtext auf CD ▶ 102

Kursbuchverweis KB 3

Aufgaben zur Mehrsprachigkeit

Aufgaben füreinander

Lernstrategien  
und Lerntipps

**TIPP** Malen Sie Bilder zu  
neuen Wörtern.

Regelkasten  
für Phonetik

**REGEL**  
**Der Wortakzent ist**  
○ immer auf Silbe 2.  
○ flexibel. Den richtigen  
Wortakzent findet man  
im Wörterbuch.

Vertiefende Aufgabe

Erweiternde Aufgabe

Übungen in drei Schwierigkeitsgraden zu den Selbsttests und die Lösungen zu allen Aufgaben im Arbeitsbuch finden Sie im Internet unter [www.hueber.de/menschen/lernen](http://www.hueber.de/menschen/lernen).

	INHALTE	SEITE	
<b>MODUL 1</b>	<b>1</b> Hallo! Ich bin Nicole ...	<b>Basistraining</b> <b>Training: Hören</b> <b>Training: Aussprache – Satzmelodie</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	6 9 9 10 11
	<b>2</b> Ich bin Journalistin.	<b>Basistraining</b> <b>Training: Lesen</b> <b>Training: Aussprache – Wortakzent</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	12 15 15 16 17
	<b>3</b> Das ist meine Mutter.	<b>Basistraining</b> <b>Training: Sprechen</b> <b>Training: Aussprache – Satzmelodie bei Fragen</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	18 21 21 22 23
		<b>Wiederholungsstation: Wortschatz</b> <b>Wiederholungsstation: Grammatik</b> <b>Selbsteinschätzung: Das kann ich!</b> <b>Rückblick zu Lektion 1–3</b> <b>Literatur: Paul und Herr Rossmann machen Ferien, Teil 1: Ich heiße Paul.</b>	24 25 26 27 29
	<b>4</b> Der Tisch ist schön!	<b>Basistraining</b> <b>Training: Lesen</b> <b>Training: Aussprache – lange und kurze Vokale</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	30 33 33 34 35
	<b>5</b> Was ist das? – Das ist ein F.	<b>Basistraining</b> <b>Training: Schreiben</b> <b>Training: Aussprache – Satzakzent</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	36 39 39 40 41
<b>MODUL 2</b>	<b>6</b> Ich brauche kein Büro.	<b>Basistraining</b> <b>Training: Hören</b> <b>Training: Aussprache – Vokal „ü“</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	42 45 45 46 47
		<b>Wiederholungsstation: Wortschatz</b> <b>Wiederholungsstation: Grammatik</b> <b>Selbsteinschätzung: Das kann ich!</b> <b>Rückblick zu Lektion 4–6</b> <b>Literatur: Paul und Herr Rossmann machen Ferien, Teil 2: Eine Sonnenbrille, bitte!</b>	48 49 50 51 53

# INHALT

	INHALTE	SEITE	
<b>MODUL 3</b>  	<b>7</b> Du kannst wirklich toll ...!	<b>Basistraining</b> <b>Training: Schreiben</b> <b>Training: Aussprache – Wandernder Satzakzent</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	54 57 57 58 59
	<b>8</b> Kein Problem. Ich habe Zeit!	<b>Basistraining</b> <b>Training: Lesen</b> <b>Training: Aussprache – unbetontes „e“</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	60 63 63 64 65
	<b>9</b> Ich möchte was essen, Onkel Harry.	<b>Basistraining</b> <b>Training: Sprechen</b> <b>Training: Aussprache – Wortakzent bei Komposita</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	66 69 69 70 71
		<b>Wiederholungsstation: Wortschatz</b> <b>Wiederholungsstation: Grammatik</b> <b>Selbsteinschätzung: Das kann ich!</b> <b>Rückblick zu Lektion 7–9</b> <b>Literatur: Paul und Herr Rossmann machen Ferien, Teil 3: Oh, ein Hut...!</b>	72 73 74 75 77
	<b>10</b> Ich steige jetzt in die U-Bahn ein.	<b>Basistraining</b> <b>Training: Hören</b> <b>Training: Aussprache – Wortakzent bei trennbaren Verben</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	78 81 81 82 83
	<b>11</b> Was hast du heute gemacht?	<b>Basistraining</b> <b>Training: Schreiben</b> <b>Training: Aussprache – Satzakzent in Sätzen mit Perfekt</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	84 87 87 88 89
	<b>12</b> Was ist denn hier passiert?	<b>Basistraining</b> <b>Training: Sprechen</b> <b>Training: Aussprache – vokalisches „r“</b> <b>Test</b> <b>Lernwortschatz</b>	90 93 93 94 95
		<b>Wiederholungsstation: Wortschatz</b> <b>Wiederholungsstation: Grammatik</b> <b>Selbsteinschätzung: Das kann ich!</b> <b>Rückblick zu Lektion 10–12</b> <b>Literatur: Paul und Herr Rossmann machen Ferien, Teil 4: Bis bald, Paul!</b>	96 97 98 99 101
	<b>MODUL 4</b>  	<b>Grammatikübersicht</b>	102
		<b>Lösungsschlüssel zu den Tests</b>	106



# Hallo! Ich bin Nicole ...

KB 2

## 1 Ordnen Sie zu.

STRUKTUREN

heiße | du | Hallo | heißt | ich | ich | wer | wie

■ Hallo! Ich bin Wiebke. Und \_\_\_\_\_  
bist \_\_\_\_\_?

▲ \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ bin Stefan.

■ Ich heiße René. Und \_\_\_\_\_  
du?

▲ Ich \_\_\_\_\_ Alfred.

KB 3

## 2 Sortieren Sie.

KOMMUNIKATION

- Ja, ich komme aus Deutschland.  
Und woher kommst du, Roberto? Aus Portugal?
- Aus Brasilien? Wow!
- Ich heiße Melanie.
- Nein, ich komme aus Brasilien.
- Hallo! Ich heiße Roberto, und wer bist du?
- Und woher kommst du? Aus Deutschland?



KB 3

## 3 Ordnen Sie zu.

STRUKTUREN

- |             |       |                  |
|-------------|-------|------------------|
| a Wie       | _____ | bin Pedro.       |
| b Ich heiße | _____ | kommst du?       |
| c Woher     | _____ | aus der Schweiz. |
| d Ich komme | _____ | heißt du?        |
| e Wer       | _____ | bist du?         |
| f Ich       | _____ | Sandra.          |

KB 3

## 4 Ergänzen Sie.

STRUKTUREN

- a ■ Hallo! Ich bin Simon. \_\_\_\_\_  
heißt du?  
▲ Ich \_\_\_\_\_ Steffi.  
■ Und \_\_\_\_\_ kommst  
\_\_\_\_\_? Aus Österreich?  
▲ Nein, ich \_\_\_\_\_ aus  
Deutschland.

- b ■ Hallo! Ich bin Sofia, \_\_\_\_\_  
wer \_\_\_\_\_ du?  
▲ \_\_\_\_\_ heiße Philipp.  
■ Und woher \_\_\_\_\_ du?  
▲ Ich komme \_\_\_\_\_ der Schweiz.

KB 4

## 5 Länder

WÖRTER

a Welches Land passt? Ordnen Sie zu. Deutschland | Frankreich | Österreich | die Schweiz | die Türkei



Brandenburger Tor



Eiffelturm

Stephansdom  
Österreich

Matterhorn



Hagia Sophia

# BASISTRAINING



- b Suchen Sie typische Fotos und schreiben Sie die Ländernamen auf Kärtchen. Ihre Partnerin / Ihr Partner ordnet zu.

USA



KB 6a

## 6 du oder Sie?

KOMMUNIKATION

- a Ordnen Sie zu.



du: 1,

Sie:



- b du oder Sie? Ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
du	you	
Sie	you	

KB 6a

## 7 du oder Sie? Kreuzen Sie an.

KOMMUNIKATION

- a Woher kommen  du  Sie, Herr Svendson?  
b Hallo, ich bin Tine. Und wer bist  du  Sie?

- c Kolja, woher kommst  du  Sie?  
d Frau Klein, woher kommen  du  Sie?  
e Woher kommst  du,  Sie, Shema?

KB 6a

## 8 Ergänzen Sie.

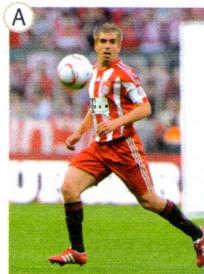
STRUKTUREN

- a ■ Woher kommst du?  
▲ Ich komm \_\_\_ aus Spanien. Und du?  
■ Ich komm \_\_\_ aus dem Iran.  
b ■ Hallo. Ich heiß \_\_\_ Maria. Und wie heiß \_\_\_ du?  
▲ Ich heiß \_\_\_ Michael.  
c ■ Guten Tag, Frau Matard. Woher komm \_\_\_ Sie? Aus Frankreich?  
▲ Nein, ich komm \_\_\_ aus der Schweiz.

KB 6c

## 9 Schreiben Sie Stze zu den Fotos.

STRUKTUREN



Das ist Philipp Lahm. Er kommt aus Deutschland.

Philipp Lahm,  
Deutschland



Wolfgang Amadeus  
Mozart, Österreich



Prinz Felipe,  
Spanien



Martina Hingis,  
Schweiz

# BASISTRAINING

KB 6c

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

## 10 Ergänzen Sie und markieren Sie die Endungen.

	heißen	kommen	sein
ich	heiße		bin
du			
Sie			sind
er/sie			

KB 6d

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

## 11 Was ist richtig? Markieren Sie.

- a Wer bist / ist / sind das?  
 b Das bin / sind / ist Frau Wachter.  
 c Woher komme / kommst / kommen Sie?
- d Peter komme / kommst / kommt aus Spanien.  
 e Woher kommst / kommt / kommen Frau Wallander?

KB 7

KOMMUNIKATION

## 12 Wie geht's? Ordnen Sie zu.

Nicht so gut. | Sehr gut, danke. | Auch gut. | Es geht. | Gut, danke.

- a \_\_\_\_\_  
 b Auch gut. \_\_\_\_\_

- c \_\_\_\_\_  
 d \_\_\_\_\_

KB 7

KOMMUNIKATION

## 13 Ergänzen Sie.

Und wie geht es dir? | Und Ihnen? | Wie geht es Ihnen? | Wie geht's?

- a ▲ Guten Tag Herr Stein! Wie geht es Ihnen?  
 ■ Gut, danke.  
 ▲ Auch gut.

- b ● Hallo Svenja!  
 ■ Sehr gut!  
 ● Ach, nicht so gut.

KB 9

HÖREN  
▶ 102

## 14 Welche Namen hören Sie? Notieren Sie.

- a \_\_\_\_\_  
 b \_\_\_\_\_

- c \_\_\_\_\_  
 d \_\_\_\_\_

KB 10

KOMMUNIKATION

## 15 Begrüßung und Abschied – Markieren Sie und ordnen Sie zu.

ichhalloausneingutentagwoheraufwiedersehenichgutenachtesgehtfraudutschüswigetenabendheißt



# TRAINING: HÖREN

## 1 Wie heißt du?

a Ergänzen Sie in den Fragen: **wie**, **woher** oder **wer**?

1 ■ Wie heißt du?

▲ Mein Name ist Miguel Munoz.

/

▲

2 ■ \_\_\_\_\_ kommst du?

▲ \_\_\_\_\_

/

▲ \_\_\_\_\_

3 ■ Und \_\_\_\_\_ ist das?

▲ \_\_\_\_\_

/

▲ \_\_\_\_\_

4 ■ Hallo, Frau Burgos. \_\_\_\_\_ geht es Ihnen?

▲ \_\_\_\_\_

/

▲ \_\_\_\_\_

b Ordnen Sie die passenden Antworten in a zu.

Das ist Frau Burgos. | Gut, danke. Und Ihnen? | Aus Spanien. | Das ist Anna Burgos. | Ich heiße Miguel. | Ich komme aus Spanien. | Mein Name ist Miguel Munoz. | Danke, gut.

## ▶ 103-05 2 Hören Sie und kreuzen Sie an.

a Woher kommt Frau Talipa?



aus Österreich



aus Spanien



aus Russland

b Wie geht es Laura?



Sehr gut.



Gut.



Es geht.

c Welcher Name passt?

Alioscha

Aliosha

Aljoscha

**Zuerst lesen – dann hören**

1. Lesen Sie zuerst die Fragen.
2. Hören Sie dann.

TIPP

# TRAINING: AUSSPRACHE Satzmelodie

## ▶ 106 1 Hören Sie und sprechen Sie nach.

■ Wie heißt du? ↘

▲ Ich heiße Paco. ↘ Und wer bist du? ↗

■ Ich bin Nicole. ↘

## ▶ 107 3 Hören Sie und ergänzen Sie ↘ oder ↗.

Sprechen Sie dann mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

■ Hallo. \_\_\_\_

▲ Hallo, Paco. \_\_\_\_ Wie geht es dir? \_\_\_\_

■ Danke, \_\_\_\_ gut. \_\_\_\_ Und dir? \_\_\_\_

## 2 Ergänzen Sie die Regel: ↗ oder ↘.

Wie ist die Satzmelodie ...?

bei Aussagen (Ich heiße Paco.): \_\_\_\_

bei W-Fragen (Wie heißt du?): \_\_\_\_

bei Rückfragen (Und wer bist du?): \_\_\_\_

REGEL

# TEST

WÖRTER

WÖRTER

STRUKTUREN

KOMMUNIKATION

## 1 Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

Abend | Morgen | Auf | Guten | Nacht | Gute | **Guten** | Wiedersehen | **Tag** | Guten

Guten Tag

-/4 PUNKTE

## 2 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- Hallo, wer  bist  kommst du? ■  Woher  Wie kommst du?
- ▲ Ich  bin  komme Max. ▲  Aus  Aus dem Österreich.
- Und der  Familienname  Vorname? ■  Und  was  wie geht es dir?
- ▲  Wachter. ▲  Nein.  Sehr gut!

-/6 PUNKTE

## 3 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- a ■ Wie heißt du? (heißen)  
 ▲ Ich \_\_\_\_\_ Marie. (heißen)  
 ■ Und woher \_\_\_\_\_ du?  
 (kommen)  
 ▲ Aus der Schweiz.
- b ▲ Und wie \_\_\_\_\_ Sie? (heißen)  
 ■ Juana Weinrich.

- ▲ Woher \_\_\_\_\_ Sie? (kommen)  
 ■ Ich \_\_\_\_\_ aus Deutschland.  
 (kommen)
- c ▲ Wer \_\_\_\_\_ du? (sein)  
 ■ Ich \_\_\_\_\_ Paco. (sein)
- d ▲ Wer \_\_\_\_\_ das? (sein)  
 ■ Frau Delgado. Sie \_\_\_\_\_ aus Spanien. (kommen)

-/9 PUNKTE

## 4 Ergänzen Sie.

- a ■ Hallo Susan, wie geht es dir?  
 ▲ \_\_\_\_\_ . ☺  
 Und \_\_\_\_\_ ? (du)  
 ■ \_\_\_\_\_ . ☺

- b ■ Guten Morgen Herr Bux,  
 \_\_\_\_\_ ?  
 ▲ \_\_\_\_\_ . ☺  
 Und \_\_\_\_\_ ? (Sie)  
 ■ \_\_\_\_\_ . ☺ ☺

-/7 PUNKTE

## 5 Ordnen Sie und schreiben Sie Gespräche.

Hallo, ich heiße Oborowski. | Ich komme aus Italien, und du? | Ich heiße Johanna. |  
 Sind Sie Frau Rode? | Aus der Türkei. | Wie bitte? Obolanski? | Wie geht's? | Nein,  
 mein Name ist Koch. | Sehr gut. Und dir? | Ich bin Elisa, und du?

- Ich bin Elisa, und du? ■ \_\_\_\_\_
- ▲ Ich heiße Johanna. ▲ \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- ▲ \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- ▲ \_\_\_\_\_

-/8 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation
0–5 Punkte	0–4 Punkte	0–7 Punkte
6–7 Punkte	5–7 Punkte	8–12 Punkte
8–10 Punkte	8–9 Punkte	13–15 Punkte

# LERNWORTSCHATZ

## 1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.

### Begrüßung und Abschied

Hallo

A: auch: Servus / Grüß dich

CH: auch: Hoi / Sali / Salü

Guten Morgen

Guten Tag

A: Grüß Gott / CH: Grüezi

Guten Abend

Gute Nacht

Auf Wiedersehen

CH: Adieu

Tschüs

A: Servus / Baba

CH: Adieu / Ade / Adie

### Name

Ich heiße /

Ich bin ...

Mein Name ist ...

Das ist ...

Wer ...?

Wie ...?

### Personalien

Frau die, -en

Herr der, -en

Name der, -n

Vorname der, -n

Familienname

der, -n

### Herkunft

Woher ...?

kommen aus ...

aus ...

### Länder

Land das, -er

Deutschland

Österreich

Schweiz die

### Befinden

Wie geht's?

sehr gut

gut

es geht

nicht so gut

### Weitere wichtige Wörter

Alphabet das, -e

buchstabieren

auch

danke

ja

nein

sehr

und

TIPP

Lernen Sie Fragen  
und Antworten  
zusammen.

Wie geht es dir? – Danke, gut.  
Wie heißen Sie? – Ich bin ...



## 2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



# Ich bin Journalistin.

KB 2b

## 1 Berufe

WÖRTER

- a Ordnen Sie zu.

Architektin | Ärztin | Lehrer | Schauspieler | Sekretärin | Verkäufer



Architektin



Lehrer



Schauspieler



Sekretärin



Verkäufer



Ärztin



- b Wie heißen die Berufe auf Deutsch und in Ihrer Sprache? Ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
IT-Spezialist	IT specialist	
	journalist	
	architect	
	student	
	secretary	

KB 2c

## 2 Ordnen Sie zu.

STRUKTUREN

- a Ich arbeite als  
b Frau Stern arbeitet bei  
c Katharina hat  
d Peter macht  
e Herr Wagner ist

Siemens.  
eine Ausbildung als Mechatroniker bei Airbus.  
einen Job als Kellnerin.  
Ingenieur von Beruf.  
Friseurin.

KB 2c

## 3 Ordnen Sie zu.

WÖRTER

arbeite | habe | mache | **mache** | bin | bin

Was machst du beruflich?

- a Ich **mache** eine Ausbildung als  
Krankenschwester.  
b Ich \_\_\_\_\_ Schülerin.  
c Ich \_\_\_\_\_ Historikerin von Beruf.

- d Ich \_\_\_\_\_ ein Praktikum bei Vestas.  
e Ich \_\_\_\_\_ als Journalistin.  
f Ich \_\_\_\_\_ einen Job als Verkäufer.

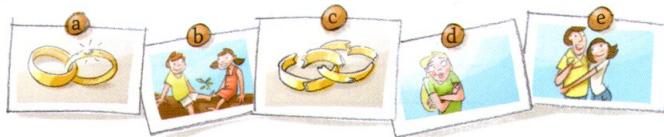
KB 3a

## 4 Ordnen Sie zu.

WÖRTER

geschieden | leben | Single | verheiratet | nicht verheiratet | zwei Kinder

a Stefan und Tanja sind **verheiratet**.



b Sie haben \_\_\_\_\_.

c Maike und Martin sind \_\_\_\_\_.

d Maria ist \_\_\_\_\_.

e Tom und Klara sind \_\_\_\_\_, aber sie \_\_\_\_\_ zusammen.

# BASISTRAINING

KB 3b



Sandra und  
Stefan,  
Deutschland,  
Singles, leben  
zusammen,  
Sabine:  
Kellnerin,  
Michael: bei  
Sany

Das sind Sabine und Michael. Sie kommen aus Österreich. Sie sind verheiratet. Sie leben allein. Sabine arbeitet als Verkäuferin und Michael arbeitet bei Telespeak.

**Falsch**

Das sind nicht Sabine und Michael.  
Sie kommen nicht aus ...

**Richtig**

Das sind Sandra und Stefan.

KB 3b

## 6 Ordnen Sie zu.

WÖRTER



KB 3b

## 7 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

STRUKTUREN

- a Svenja und Torben sind verheiratet.  Sie  Ich haben keine Kinder.
- b Herr Peters lebt allein.  Er  Sie ist geschieden.
- c Melanie ist Single.  Sie  Ich lebt allein.
- d Ich habe zwei Kinder.  Sie  Er heißen Finn und Mika.

KB 3d

## 8 Ergänzen Sie und markieren Sie die Endungen.

STRUKTUREN ENTDECKEN

	machen	leben	wohnen	arbeiten	haben	sein
ich	mache					
du				arbeitest	hast	
er/sie	macht			arbeitet	hat	ist
wir		leben				
ihr			wohnt			
sie/Sie			wohnen			sind

KB 3d

## 9 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

STRUKTUREN

- a Was machst (machen) du beruflich?
- b Ich \_\_\_\_\_ (sein) Studentin und \_\_\_\_\_ (haben) einen Job als Verkäuferin.
- c Wo \_\_\_\_\_ (wohnen) ihr?
- d Wir \_\_\_\_\_ (wohnen) in Dortmund.
- e Wir \_\_\_\_\_ (leben) zusammen und \_\_\_\_\_ (haben) ein Kind.
- f Wer \_\_\_\_\_ (sein) das? – Das \_\_\_\_\_ (sein) Joachim und Philipp.
- g Niklas und Felix \_\_\_\_\_ (arbeiten) bei Hansebek.

# BASISTRAINING

KB 4

## 10 Markieren Sie und notieren Sie die Zahlen.

WÖRTER

neunzehn fünfundachtzig zwanzig sechsunddreißig acht drei  
siebenundsiebzig sechzehn neunundreiundzwanzig

19,

KB 4

## 11 Wie ist die Telefonnummer? Hören Sie und kreuzen Sie an.

WÖRTER

- 1 08
- a  030 / 52 79 91 36       030 / 52 79 91 63
  - b  0171 / 85 67 03 25       0171 / 58 67 02 25
  - c  06391 / 32 44 67       06391 / 32 44 57
  - d  08233 / 25 38 57       08233 / 52 36 59

KB 5

WÖRTER

## 12 Rechenaufgaben

### a Lesen Sie laut und ergänzen Sie.

- a fünfzehn + siebenunddreißig = \_\_\_\_\_
- b sechsundfünzig + acht = \_\_\_\_\_
- c dreiunddreißig + neun = \_\_\_\_\_
- d fünfundzwanzig + siebenundsechzig = \_\_\_\_\_

Fünfzehn und  
siebenunddreißig  
ist ...



### b Schreiben Sie eigene Aufgaben wie in a und tauschen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

KB 7

LESEN

## 13 Lesen Sie das Porträt und beantworten Sie die Fragen.

Ich heiße Marie Durant und komme aus Luxemburg. Momentan lebe ich in Heidelberg. Ich arbeite hier als Journalistin. Ich bin nicht verheiratet, aber ich lebe mit meinem Partner zusammen. Er heißt Steven und ist zurzeit arbeitslos. Wir haben ein Kind. Julie ist jetzt schon 3 Jahre alt.



- a Was ist Marie Durant von Beruf? \_\_\_\_\_
- b Was macht Steven beruflich? \_\_\_\_\_
- c Sind Marie und Steven verheiratet? Nein, \_\_\_\_\_
- d Marie und Steven haben zwei Kinder. Nein, \_\_\_\_\_
- e Wo wohnen Marie und Steven? \_\_\_\_\_
- f Wie alt ist Julie? \_\_\_\_\_

## TRAINING: LESEN

### 1 Angaben zur Person. Was passt zusammen? Verbinden Sie.

Was studieren Sie?  
Sind Sie verheiratet?  
Wie alt sind Sie?  
Was machen Sie beruflich?  
Wie heißen Sie?  
Woher kommen Sie?

Alter  
Herkunft  
Ausbildung  
Familienstand  
Name  
Beruf

### 2 Lesen Sie die Texte und ergänzen Sie die Steckbriefe.

#### STECKBRIEF

Name: Julia  
Alter: \_\_\_\_\_  
Herkunft: \_\_\_\_\_  
Ausbildung: studiert Medizin  
Beruf: Studentin  
Arbeitgeber: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
Familienstand: \_\_\_\_\_  
Kinder: \_\_\_\_\_

#### STECKBRIEF

Name: \_\_\_\_\_  
Alter: \_\_\_\_\_  
Herkunft: \_\_\_\_\_  
Ausbildung: Studium  
Beruf: \_\_\_\_\_  
Arbeitgeber: \_\_\_\_\_  
Familienstand: \_\_\_\_\_  
Kinder: keine

Lesen Sie zuerst die Aufgabe genau. Markieren Sie dann die wichtigen Stellen im Text.

TIPP



- Das ist Julia. Sie ist 24 Jahre alt und studiert Medizin an der Universität in München. Aber sie kommt aus England. Julia ist mit Frank verheiratet. Sie haben keine Kinder.
- Frank ist 28 Jahre alt und kommt aus Österreich. Er ist mit Julia verheiratet und arbeitet als Ingenieur bei BMW. Jetzt lebt er schon zwei Jahre in München.

## TRAINING: AUSSPRACHE Wortakzent

### 1 Welche Silbe ist betont? Hören Sie und markieren Sie den Wortakzent.

Student – Journalist – Ingenieur – Schauspieler – Arzt – Lehrer – Verkäufer – Kellner – Friseur – Schüler – Krankenschwester

### 2 Ordnen Sie die Wörter aus 1 zu und kreuzen Sie dann an: Was ist richtig?

Silbe 1 _ _ _	Silbe 2 _ _ _	letzte Silbe _ _
Arzt	Student	

Der Wortakzent ist  
 immer auf Silbe 2.  
 flexibel. Den richtigen Wortakzent findet man im Wörterbuch

REGEL

### 3 Hören Sie die Berufe aus 1 noch einmal und sprechen Sie nach. Achten Sie auf den Wortakzent.

# TEST

WÖRTER

## 1 Ordnen Sie zu.

Alter | Wohnort | Beruf | Herkunft | Name | Arbeitgeber | Familienstand

- |               |                 |            |                     |
|---------------|-----------------|------------|---------------------|
| a <u>Name</u> | Maria Oberhuber | e _____    | verheiratet         |
| b _____       | 83026 Rosenheim | f _____    | Lehrerin            |
| c _____       | Deutschland     | g _____    | „Sprachschule“      |
| d _____       | 33 Jahre        | Rosenheim“ | <u>_ / 6 PUNKTE</u> |

WÖRTER

## 2 Ergänzen Sie die Zahlen.

- |                  |           |            |       |
|------------------|-----------|------------|-------|
| a neunundneunzig | <u>99</u> | d fünfzehn | _____ |
| b vierundfünfzig | _____     | e fünfzig  | _____ |
| c funfundvierzig | _____     |            |       |

\_ / 4 PUNKTE

WÖRTER

## 3 Wie heißen die Berufe?

Kran | cha | Schau | tin | schwes | ter | Stu | **fin** | ni | spie | fe | ken | Me | **kätt** | ker | ler | den | **Ver** | tro

- |                      |         |         |         |         |                     |
|----------------------|---------|---------|---------|---------|---------------------|
| a <u>Verkäuferin</u> | b _____ | c _____ | d _____ | e _____ | <u>_ / 4 PUNKTE</u> |
|----------------------|---------|---------|---------|---------|---------------------|

STRUKTUREN

## 4 Ergänzen Sie.

- |   |   |
|---|---|
| a ■ Wo <u>studiert</u> (studieren) er?<br>In Hamburg?<br>▲ <u>Nein, er studiert nicht in Hamburg.</u> | d ■ Wo _____ (arbeiten)<br>du? Bei Siemens?<br>▲ Ja, ich _____.                   |
| b ■ Alina und Rainer, wo _____ (wohnen) ihr? In München?<br>▲ Ja, _____.                              | e ■ Woher _____ (kommen) Sinem und Selina? Aus der Schweiz?<br>▲ Nein, sie _____. |
| c ■ Wie alt _____ (sein) Sie? 35?<br>▲ Nein, ich _____.   |   |

\_ / 8 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 5 Welche Antwort passt? Kreuzen Sie an.

- |  |  |   |
|--|--|---|
| a ■ Wo arbeitest du?<br><input type="radio"/> ▲ Als IT-Spezialist.<br><input type="radio"/> ▲ Bei EASY COMPUTER. | c ■ Was machen Sie gerade?<br><input type="radio"/> ▲ Ich glaube, sie macht eine Ausbildung als Friseurin.<br><input type="radio"/> ▲ Ich mache eine Ausbildung als Friseurin. | e ■ Wo arbeiten Sie?<br><input type="radio"/> ▲ In Frankfurt.<br><input type="radio"/> ▲ Aus Frankfurt. |
| b ■ Und woher kommen Sie?<br><input type="radio"/> ▲ Aus Frankreich.<br><input type="radio"/> ▲ In Frankreich.   | d ■ Wie alt sind die Kinder?<br><input type="radio"/> ▲ Zwei, drei und fünf.<br><input type="radio"/> ▲ Sie ist zehn.  |   |

\_ / 5 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–7 Punkte		0–2 Punkte
	8–11 Punkte		3 Punkte
	12–14 Punkte		4–5 Punkte





KB 3

STRUKTUREN

# Das ist meine Mutter.



## 1 Was passt? Kreuzen Sie an.

- a Ist das  dein  deine Vater?
- b Ja, das ist  mein  meine Vater.
- c Und das? Ist das  dein  deine Oma?
- d Nein, das ist nicht  mein  meine Oma.  
Das ist  mein  meine Mutter.
- e Das hier ist  mein  meine Oma.
- f Und das ist  mein  meine Opa.

KB 4

STRUKTUREN

## 2 Ordnen Sie zu.

Bist du verheiratet? | Wer ist das? | Ist das dein Mann? |  
 Das sind meine Eltern. | Wie heißt deine Schwester? |  
 Ist deine Schwester verheiratet? | Mein Opa lebt in Spanien. |  
 Meine Schwester hat zwei Kinder. | Was ist deine Mutter von  
 Beruf? | Hast du Kinder?

Ja/Nein-Fragen

Bist du verheiratet?

W-Fragen/Aussagen

Mein Opa lebt in Spanien.

KB 4

STRUKTUREN

## 3 Schreiben Sie Sätze.

- a wer / das / ist Wer ist das?
- b das / Frau / ist / deine \_\_\_\_\_ ?
- c das / nein / Schwester / ist / meine \_\_\_\_\_ .
- d verheiratet / du / bist \_\_\_\_\_ ?
- e geschieden / nicht / bin / ich \_\_\_\_\_ .

KB 4

KOMMUNIKATION

## 4 Aussagen und Fragen

Machen Sie Übungen wie in 3. Ihre Partnerin / Ihr Partner schreibt Sätze.

## 5 Kreuzen Sie an.

- a Ist Lisa geschieden?
  - b Sind das deine Kinder?
  - c Vroni ist nicht verheiratet.
  - d Roberto kommt nicht aus Spanien.
- |   |                                |
|---|--------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Ja. | <input type="checkbox"/> Nein. |
| <input type="checkbox"/> Ja.            | <input type="checkbox"/> Nein. |
| <input type="checkbox"/> Doch.          | <input type="checkbox"/> Nein. |
| <input type="checkbox"/> Doch.          | <input type="checkbox"/> Nein. |

KB 5

KOMMUNIKATION

## 6 Ergänzen Sie ja, nein oder doch.

- a Ist deine Schwester verheiratet? Ja, meine Schwester ist verheiratet.
- b Leben deine Eltern in Kiel? \_\_\_\_\_, meine Eltern leben nicht in Kiel.
- c Du studierst nicht, oder? \_\_\_\_\_, ich studiere Physik.
- d Deine Schwester ist auch Schauspielerin, oder? \_\_\_\_\_, sie ist auch Schauspielerin.
- e Deine Frau heißt nicht Sandra, oder? \_\_\_\_\_, sie heißt Sandra.

# BASISTRAINING

KB 6

## 7 Ordnen Sie zu.

WÖRTER

Schwester | Vater | Sohn | Opa | Enkelin | (Ehe-)Frau | Großvater



Sohn  
Bruder



Tochter  
Mutter



(Ehe-)Mann  
Enkel



Oma  
Großmutter

KB 6

## 8 Silbenrätsel. Ergänzen Sie.

WÖRTER

der | el | el | groß | kin | schwe | tern | tern | tern



- a Meine Kinder auf Sylt.  
 b Meine \_\_\_\_\_ in den Alpen.  
 c Meine \_\_\_\_\_ bei der goldenen Hochzeit.  
 d Ich und meine \_\_\_\_\_ in Paris.

KB 6

## 9 Ordnen Sie zu.

STRUKTUREN

dein | deine | mein | mein | mein | meine | meine

- Sind das deine (a) Kinder auf dem Bild?
- ▲ Ja, das sind \_\_\_\_\_ (b) Kinder. Das hier ist \_\_\_\_\_ (c) Tochter Leonie und das hier ist \_\_\_\_\_ (d) Sohn Torben. Und hier ist \_\_\_\_\_ (e) Bruder.
- Was macht \_\_\_\_\_ (f) Bruder?
- ▲ \_\_\_\_\_ (g) Bruder lebt in Berlin und arbeitet als IT-Spezialist.

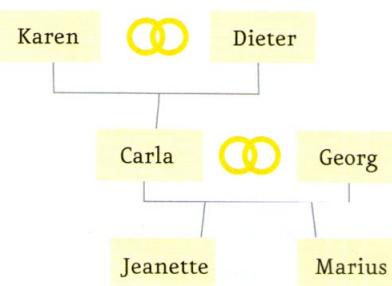
KB 7

## 10 Familienrätsel. Ergänzen Sie und beantworten Sie die Fragen.

STRUKTUREN

Meine Schwester heißt \_\_\_\_\_. Sie studiert Physik in Berlin. \_\_\_\_\_. Eltern leben in Konstanz. \_\_\_\_\_. Vater Georg arbeitet als Journalist und \_\_\_\_\_. Mutter ist Lehrerin, genau wie mein Opa. \_\_\_\_\_. Oma Karen arbeitet nicht mehr, sie ist Rentnerin. \_\_\_\_\_. Großeltern leben in Österreich. Genau wie ich.

- a Wie heiße ich? \_\_\_\_\_  
 b Wie heißt meine Mutter? \_\_\_\_\_  
 c Wie heißt mein Opa? \_\_\_\_\_



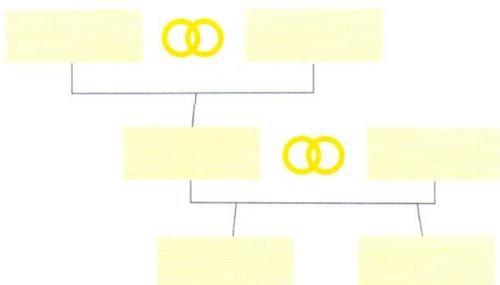
# BASISTRAINING

KB 7

## 11 Meine Familie. Ergänzen Sie den Stammbaum und schreiben Sie einen Text wie in 10.

SCHREIBEN

Mein Bruder heißt Alfred. Er arbeitet bei ...



KB 7

## 12 Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.

WÖRTER

Freund | Kollege | Student | Partnerin | Ärztin

Deutsch ♂	Deutsch ♀	Englisch ♂ und ♀	Meine Sprache oder andere Sprachen ♂	Meine Sprache oder andere Sprachen ♀
Kollege	Kollegin	colleague		
Partner		partner		
	Freundin	friend		
Arzt		doctor		
	Studentin	student		

KB 9

## 13 Was spricht man wo? Notieren Sie.

WÖRTER

deutsch | eng | fran | ita | lie | lisch | nisch | nisch | rus | sisch | sisch | spa | zö

Land

- a Österreich  
b England  
c Spanien

Sprache

- Deutsch  
\_\_\_\_\_

Land

- d Frankreich  
e Italien  
f Russland

Sprache

- \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

KB 9

## 14 Ergänzen Sie.

STRUKTUREN

	kommen	sprechen (e→i)
ich		
du	Kommst	sprichst
er/sie		
wir		
ihr		
sie/Sie		

KB 9

## 15 Ergänzen Sie die Verben.

STRUKTUREN

- a ■ Welche Sprachen sprichst du?  
▲ Ich \_\_\_\_\_ Deutsch und Englisch.
- b ■ Wie viele Sprachen \_\_\_\_\_ Sie?  
▲ Drei: Englisch, Französisch und Spanisch.
- c ■ Woher \_\_\_\_\_ ihr?  
▲ Wir \_\_\_\_\_ aus der Schweiz.
- d ■ \_\_\_\_\_ ihr Französisch?  
▲ Ja, und Deutsch.
- e ■ Wo \_\_\_\_\_ Sie?  
▲ Wir \_\_\_\_\_ in Graz.
- f ■ \_\_\_\_\_ Sie Kinder?  
▲ Ja, wir \_\_\_\_\_ zwei Kinder.
- g ■ Das \_\_\_\_\_ meine Kinder.  
Sie \_\_\_\_\_ Tim und Tomma.

## TRAINING: SPRECHEN

### 1 Sich vorstellen

- a Welche Sätze passen zu den Fragen an der Tafel? Markieren Sie.



**Ich heiße ...**

Ich arbeite bei ...

Meine Telefonnummer ist ...

Ich spreche ...

Ich bin ... Jahre alt.

Ich bin verheiratet.

Ich bin ... von Beruf.

Ich studiere in ...

Ich habe zwei Kinder.

Ich wohne in ...

Ich komme aus ...

- b Das bin ich! Notieren Sie mindestens fünf Sätze.

TIPP

Lernen Sie Sätze zu Ihrer Person auswendig. Sie helfen beim Small Talk.

Ich heiße Julia.

Ich komme aus ... und ich wohne in ...

## TRAINING: AUSSPRACHE Satzmelodie bei Fragen

### 1 Was hören Sie? Ergänzen Sie die Satzmelodie: ↗ oder ↘.

Wer ist das? ↗

Ist das deine Frau? ↘

Bist du verheiratet? ↗

Wie heißt deine Frau? ↗

Heißt deine Frau Steffi? ↗

Was ist sie von Beruf? ↗

### 2 Ergänzen Sie die Regel.



Bei W-Fragen (Wer? Wie? Was? ...) geht die Satzmelodie nach unten: \_\_\_\_\_  
Bei Ja-/Nein-Fragen geht die Satzmelodie nach oben: \_\_\_\_\_

REGEL

### 3 Ergänzen Sie die Satzmelodie (↗, ↘). Hören Sie dann und vergleichen Sie.

■ Das ist deine Freundin, ↗ oder? ↘

▲ Nein. \_\_\_\_\_ Das ist nicht meine Freundin. \_\_\_\_\_ Das ist meine Schwester. \_\_\_\_\_

■ Wohnt sie auch in Deutschland? \_\_\_\_\_

▲ Nein. \_\_\_\_\_ Sie wohnt in Polen. \_\_\_\_\_

■ Aha. \_\_\_\_\_ Aber sie spricht Deutsch, \_\_\_\_\_ oder? \_\_\_\_\_

▲ Sie spricht Polnisch, Deutsch und Englisch. \_\_\_\_\_

■ Ist sie verheiratet? \_\_\_\_\_

▲ Nein. \_\_\_\_\_ Sie ist nicht verheiratet. \_\_\_\_\_

### 4 Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

# TEST

WÖRTER

## 1 Familie. Ergänzen Sie.

Eltern: \_\_\_\_\_ Vater und \_\_\_\_\_

Kinder: \_\_\_\_\_ und Schwester \_\_\_\_\_

Enkelkinder: \_\_\_\_\_ Sohn und \_\_\_\_\_

Oma / Opa und Großmutter / \_\_\_\_\_

Enkel und \_\_\_\_\_

-/7 PUNKTE

STRUKTUREN

## 2 Schreiben Sie die Fragen.

a Thea / ist / deine Tochter Ist Thea deine Tochter?

b sprechen / welche Sprachen / deine Kinder \_\_\_\_\_ ?

c ist / dein / Vater / das \_\_\_\_\_ ?

d verheiratet / bist / du \_\_\_\_\_ ?

e wo / du / wohnst \_\_\_\_\_ ?

-/4 PUNKTE

STRUKTUREN

## 3 Beantworten Sie die Fragen aus Aufgabe 2.

a Ja, Thea ist meine Tochter.

b \_\_\_\_\_ Französisch, Englisch und Deutsch.

c Ja, das \_\_\_\_\_ .

d Nein, ich \_\_\_\_\_ .

e \_\_\_\_\_ in Stuttgart.

-/4 PUNKTE

STRUKTUREN

## 4 Ergänzen Sie mein-/dein-.

Hallo Eduardo,

wie geht's? Ich bin jetzt in Deutschland, in Bremen. Hier wohnt \_\_\_\_\_ Bruder.

Ich mache hier ein Praktikum. \_\_\_\_\_ Kollegen sind super. Wie geht es Dir?

Was machen \_\_\_\_\_ Frau und \_\_\_\_\_ Sohn?

Tschüs, Anna

-/4 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 5 Ja, nein oder doch? Schreiben Sie die Antworten.

a Hannah ist nicht deine Tochter, oder?

+ Doch, Hannah ist meine Tochter.

b Sprichst du Spanisch?

+ \_\_\_\_\_

c Du bist nicht verheiratet, oder?

- \_\_\_\_\_

d Ist Frau Duate deine Lehrerin?

- \_\_\_\_\_

e Du arbeitest nicht in Österreich, oder?

+ \_\_\_\_\_

-/4 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–3 Punkte		0–2 Punkte
	4–5 Punkte		3 Punkte
	6–7 Punkte		4 Punkte



# WIEDERHOLUNGSSTATION: WORTSCHATZ

## 1 Sich begrüßen und sich verabschieden? Ergänzen Sie.

Begrüßung

- a Hallo
- b \_\_\_\_\_ n T \_\_\_\_\_
- c \_\_\_\_\_ r \_\_\_\_\_
- d G \_\_\_\_\_



Abschied

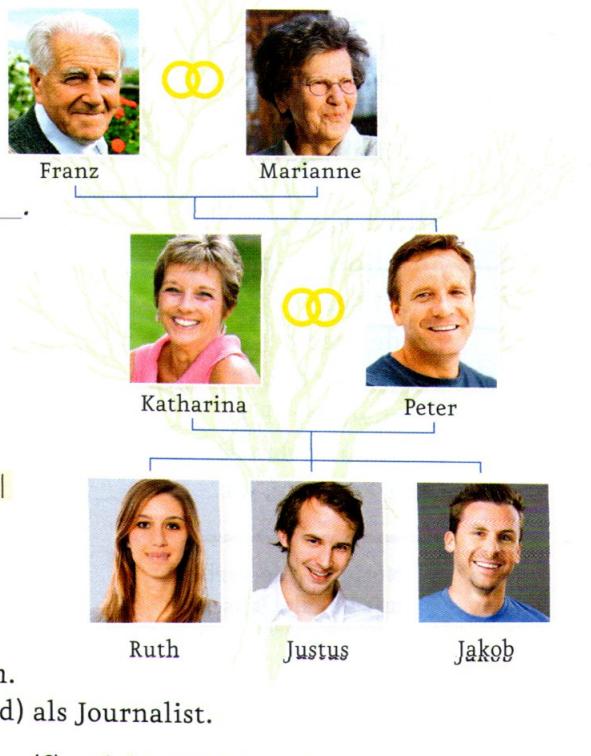
- e \_\_\_\_\_ N \_\_\_\_\_
- f A \_\_\_\_\_
- g s \_\_\_\_\_



## 2 Ruths Familie

- a Sehen Sie den Stammbaum an und ergänzen Sie.

- 1 Peter: Justus ist mein Sohn.
- 2 Jakob: Franz und Marianne sind meine \_\_\_\_\_.
- 3 Marianne: Ruth ist meine \_\_\_\_\_.
- 4 Peter: Marianne ist meine \_\_\_\_\_.
- 5 Ruth: Franz ist mein \_\_\_\_\_.
- 6 Katharina: Mein \_\_\_\_\_ heißt Peter.



- b Was machen Jakob, Justus und Ruth? Ordnen Sie zu.

geschieden | Geschwister | Jahre alt | wohne | Ausbildung | arbeite | habe | von Beruf

- 1 Ich bin 19 \_\_\_\_\_ (a) und mache eine \_\_\_\_\_ (b).
- 2 Ich bin 23 und \_\_\_\_\_ (c) in Köln.  
Ich bin verheiratet. Ich \_\_\_\_\_ (d) als Journalist.
- 3 Ich \_\_\_\_\_ (e) zwei \_\_\_\_\_ (f). Ich bin 26 Jahre alt, \_\_\_\_\_ (g) und Sekretärin \_\_\_\_\_ (h).

## 3 Berufe. Lösen Sie das Rätsel.

a



b



c



d



Lösungswort: \_\_\_\_\_

a K E L L N E R

b

c

d

e

f

# WIEDERHOLUNGSSTATION: GRAMMATIK



## 1 Schreiben Sie Gespräche.

- a ■ Ist Sergio Ingenieur?  
▲ Ja, \_\_\_\_\_.  
(Sergio – ist – Ingenieur)  
(arbeitet – er – Siemens – bei)
- b ■ \_\_\_\_\_ ?  
▲ Aus Mexiko.  
(er – kommt – woher)
- c ■ \_\_\_\_\_ ?  
▲ In Berlin.  
(wohnt – wo – er)
- d ■ \_\_\_\_\_ ?  
▲ \_\_\_\_\_.  
(Geschwister – er – wie viele – hat)  
(eine Schwester – hat – er)
- e ■ \_\_\_\_\_ ?  
▲ Spanisch und Deutsch.  
(Sprachen – spricht – welche – er)

## 2 Mein Name ist ...

### a Suchen Sie noch 9 Verben.

H	S	M	H	E	D	S	W	I
R	A	L	A	S	J	P	O	B
M	V	E	B	E	O	R	H	H
A	R	B	E	I	T	E	N	E
C	H	E	N	N	K	C	E	I
H	U	N	C	M	O	H	N	S
E	I	C	F	P	M	E	A	S
N	A	B	I	G	M	N	I	E
S	T	U	D	I	E	R	E	N
P	R	A	T	R	N	U	L	G

ß = ss

### b Ergänzen Sie die Verben aus a in der richtigen Form.

- Hallo, mein Name ist Lena und wie \_\_\_\_\_ du?  
▲ Hallo Lena, ich bin Jorgo, und das ist mein Bruder Wassili.  
■ Woher \_\_\_\_\_ ihr?  
▲ Aus Griechenland.  
■ Und was \_\_\_\_\_ ihr hier in Österreich?  
▲ Ich \_\_\_\_\_ an der Universität in Wien und Wassili \_\_\_\_\_ als Programmierer. Und du?  
■ Ich \_\_\_\_\_ in Hamburg und \_\_\_\_\_ einen Job als Kellnerin. Wie viele Jahre wohnst du schon in Österreich?  
▲ Zwei Jahre.  
■ Was! Nur zwei Jahre? Du \_\_\_\_\_ sehr gut Deutsch!  
▲ Danke!

## 3 Lesen Sie die Informationen zu Isabel und schreiben Sie Sätze mit nicht.

### STECKBRIEF

Name: Isabel  
Adresse: Veilchenweg 37, Oberhausen  
Familienstand: Single  
Beruf: Sekretärin  
Herkunft: Schweiz

- a Köln wohnen: Isabel wohnt nicht in Köln.  
b als Krankenschwester arbeiten: \_\_\_\_\_  
c verheiratet sein: \_\_\_\_\_  
d aus Österreich kommen: \_\_\_\_\_

## 4 Was ist richtig? Markieren Sie.

Das ist Ferdinand. Er ist mein/meine Kollege/Kollegin. Er ist auch Journalist/Journalistin von Beruf. Wir arbeiten/arbeite jetzt als/bei MEDIA.COM in Hamburg. Ferdinand wohne/wohnt allein, aber er hast/hat viele Freunde.



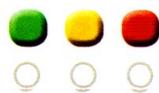
Das ist mein/meine Chef/Chefin. Sie heiße/heißt Elena Goldoni. Sie kommt in/aus Italien. Aber sie lebt/lebst vierzig Jahre bei/in Deutschland. Sie spreche/spricht perfekt Deutsch und Italienisch.



# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!

## Ich kann jetzt ...

... andere begrüßen und mich verabschieden: L01  
Hallo/Guten \_\_\_\_\_



... mich und andere vorstellen: L01/L02/L03

Ich heiße \_\_\_\_\_. Ich komme \_\_\_\_\_ und ich wohne  
\_\_\_\_\_. Ich spreche \_\_\_\_\_.



... nach dem Befinden fragen und über mein Befinden sprechen: L01

du: ■ Wie \_\_\_\_\_? ▲ Danke, \_\_\_\_\_. ☺ Und \_\_\_\_\_?



Sie: ● \_\_\_\_\_?  
■ \_\_\_\_\_? ☺ Und \_\_\_\_\_?

... nachfragen und buchstabieren: L01

■ Mein Name ist Chanya Ndiaye.



▲ \_\_\_\_\_?

■ Ich \_\_\_\_\_: C-H-A-N- ...

... nach dem Beruf fragen und über meinen Beruf sprechen: L02

■ Was bist du von \_\_\_\_\_? ▲ Ich \_\_\_\_\_.



... über Persönliches sprechen: L02

Familienstand: Ich bin \_\_\_\_\_.



Kinder: Ich \_\_\_\_\_.

Alter: Ich \_\_\_\_\_.

... meine Familie beschreiben: L03

Das ist/sind \_\_\_\_\_.  
\_\_\_\_\_. kommt aus \_\_\_\_\_ und wohnt in  
\_\_\_\_\_.



## Ich kenne ...

... 5 Länder und Sprachen: L01/L03

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



... 5 Berufe: L02

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



... die Zahlen bis 100: L02

10 zehn \_\_\_\_\_ 17 siebzehn \_\_\_\_\_ 23 \_\_\_\_\_ 38 \_\_\_\_\_  
40 \_\_\_\_\_ 50 \_\_\_\_\_ 60 \_\_\_\_\_ 70 \_\_\_\_\_  
80 \_\_\_\_\_ 90 \_\_\_\_\_ 100 \_\_\_\_\_



... 10 Familienmitglieder: L03

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!



## Ich kann auch ...

... W-Fragen stellen und auf Fragen antworten: L01/L02/L03

- heißt ihr? ▲ Sandra und Simone.
- kommen Madita und Mia? ▲ aus Schweden.
- sprichst du? ▲ Spanisch und Englisch.
- wohnen Sie? ▲ in Madrid.
- ist das? ▲ ist Pedro.



... Aussagen verneinen (Negation): L02

Markus wohnt \_\_\_\_\_ in Köln und  
ist \_\_\_\_\_ verheiratet.

Markus: Stuttgart  
Familienstand: Single



... nach Familienmitgliedern fragen und sie benennen (Possessivartikel): L03

▲ Sind das deine Eltern? ■ Ja, das sind \_\_\_\_\_ Eltern. Das ist \_\_\_\_\_  
Mutter und das ist \_\_\_\_\_ Vater.



... Ja-/Nein-Fragen stellen und mit ja/nein/doch antworten: L03

- \_\_\_\_\_ das deine Eltern?  
☺ ▲ \_\_\_\_\_. ☹ ▲ \_\_\_\_\_.  
■ \_\_\_\_\_ dein Bruder nicht verheiratet?  
☺ ▲ \_\_\_\_\_. ☹ ▲ \_\_\_\_\_.  
\_\_\_\_\_



## Üben / Wiederholen möchte ich noch ...

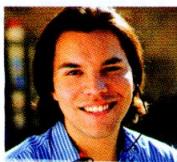
## RÜCKBLICK

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 1

1 Wer ist das? Sehen Sie im Kursbuch auf den Seiten 9 und 10 nach und schreiben Sie.



Das ist ....  
Sie kommt aus ....



Das  
Er



\_\_\_\_\_

2 Suchen Sie Fotos. Wer ist das? Stellen Sie die Personen vor.



Das ist Mesut Özil. Er  
kommt aus Deutschland.

\_\_\_\_\_

# RÜCKBLICK

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 2

1 Was ist richtig? Kreuzen Sie an und vergleichen Sie mit dem Kursbuch auf Seite 78.

	Helga Stiemer	Carlos	Sonja	Bo Martinson
a Sie arbeiten nicht.	X		X	
b Sie sind nicht verheiratet.				
c Sie kommen nicht aus Deutschland.				
d Er hat keine Kinder.				
e Er wohnt in Essen.				
f Sie wohnt in Leipzig.				

2 Wählen Sie eine Kursteilnehmerin / einen Kursteilnehmer oder einen Prominenten. Ergänzen Sie den Steckbrief und schreiben Sie einen Text.

## STECKBRIEF

Vorname:

Familienname:

Herkunft:

Wohnort:

Beruf:

Alter:

Familienstand:

Kinder:

Das ist ...

... kommt aus ....

...

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 3

1 Lesen Sie den Stammbaum im Kursbuch auf Seite 19. Was sagt Olga?

„Ich bin Olga. Das ist mein Mann. Er heißt \_\_\_\_\_.

Ich habe zwei \_\_\_\_\_.

Meine Tochter \_\_\_\_\_ und mein  
\_\_\_\_\_.“



2 Ihre Familie. Was sagt Ihre Mutter / Ihr Bruder ...? Schreiben Sie.

Ich heiße ...

Das ist mein/meine ...

Sie/Er ...



## PAUL UND HERR ROSSMANN MACHEN FERIEN

### Teil 1: Ich heiße Paul.

Paul ist mit seinem Hund<sup>1</sup> im Englischen Garten in München.

Anja ist auch da. Sie füttert die Enten<sup>2</sup>.

Pauls Hund bellt<sup>3</sup>.

Die Enten fliegen weg.

„He! Hallo! Was machst du da?“, sagt Anja.

„Ich mache nichts.“

„Aber dein Hund!“

„Herr Rossmann.“

„Was? Welcher Herr?“

„Herr Rossmann.“

„Nein, dein Hund“, sagt Anja.

„Aber so heißt mein Hund: Herr Rossmann.“

„Ach was ...“

„Wie heißt du?“, fragt Paul.

„Anja.“

„Kommst du aus München?“

„Ja, ich wohne hier.“

„Ich komme nicht aus München“, sagt Paul.

„Nicht? Woher kommst du?“

„Aus Österreich. Ich wohne in Wien. Ich mache Ferien in München.“

„Ach, Ferien, das ist toll!“, sagt Anja.

Herr Rossmann bellt.

„Ja, du machst auch Ferien, Herr Rossmann, ich weiß“, sagt Paul.

„Und wie heißt du?“

„Ich heiße Paul.“

„Was machst du in Wien?“, fragt Anja.

„Ich bin Journalist.“

„Wo arbeitest du?“

„Ich bin bei der Zeitung „Der Standard“.“

„Aha. Ich bin Schauspielerin.“

„Wow, das klingt super!“

Paul setzt sich zu Anja.

Sie füttern gemeinsam die Enten.

Herr Rossmann bellt.

„Nicht bellen, Herr Rossmann!“, sagt Paul.

Herr Rossmann bellt.

„Jetzt sind die Enten weg!“

„Herr Rossmann, so geht das nicht!“, sagt Paul.

Herr Rossmann bellt.

„Komm, Herr Rossmann, wir gehen! Ciao, Anja.“

„Tschüs, Paul.“

Sie gehen weg.

„Was denkst du, Herr Rossmann?“, fragt Paul.

„Sehen wir Anja wieder?“

Herr Rossmann bellt.

1 : Hund der, -e

2 : Ente die, -n

3 : bellen





# Der Tisch ist schön!

KB 3

KOMMUNIKATION

## 1 Ergänzen Sie das Gespräch.

Er ist wirklich schön, aber sehr teuer. | Nur 55 Euro! Das ist aber günstig! |  
Und wie viel kostet der Stuhl? | Was kostet denn das Bild? | Ja, bitte.

- Guten Tag, brauchen Sie Hilfe?
- 55 Euro!
- Ja, das ist ein Sonderangebot.
- Der Stuhl kostet 1200 Euro.  
Der Designer heißt Nilsson.
- Finden Sie?

- a ▲ Ja, bitte. \_\_\_\_\_
- b ▲ \_\_\_\_\_
- c ▲ \_\_\_\_\_
- d ▲ \_\_\_\_\_

KB 4

WÖRTER

## 2 Meine Möbel

- a Ergänzen Sie die Nomen mit Artikel.

Bett | Bild | Lampe | Sessel | Stuhl | Sofa | Tisch | Schrank | Teppich



- b Notieren Sie 10 Nomen aus den Lektionen 1 bis 3.  
Ihre Partnerin / Ihr Partner sucht die Artikel im Wörterbuch.

der Sohn [zo:n]; -[e]s, Söhne ['zø:nə]: männliches Kind: ein Sohn aus erster, zweiter Ehe; der älteste, jüngste, einzige Sohn; Vater und Sohn sehen sich überhaupt nicht ähnlich; die Familie hat zwei Söhne und eine Tochter. Syn.: Junior. Zus.: Adoptivsohn.

KB 4

STRUKTUREN

## 3 Ergänzen Sie der, das oder die und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
Mann, Tisch	the man, the table	
Kind, Bett	the child, the bed	
Frau, Lampe	the woman, the lamp	

## BASISTRAINING

KB 5

► 114

WÖRTER

## 4 Welche Zahlen hören Sie?

a Kreuzen Sie an.

- 1  323       332  
 2  17 000       70 000  
 3  350 000       355 000

- 4  1100       1010  
 5  64 200       46 200  
 6  100 000       1 000 000

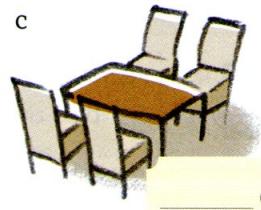
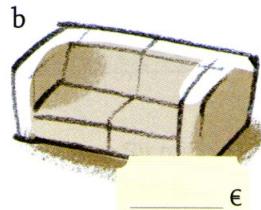
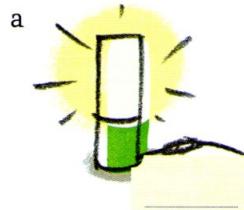
► 115 b Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

KB 6

► 116-19

HÖREN

## 5 Was kosten die Möbel? Notieren Sie die Preise.



## 6 Wie sagt man das? Ergänzen Sie. Hören Sie dann.

► 120

WÖRTER

- a 0,99 € neunundneunzig Cent
- b 0,59 € \_\_\_\_\_
- c 9,99 € \_\_\_\_\_

- d 69,00 € \_\_\_\_\_
- e 77,77 € \_\_\_\_\_
- f 178,95 € \_\_\_\_\_

KB 7

## 7 Was passt zusammen? Ordnen Sie zu und ergänzen Sie.

STRUKTUREN ENTDECKEN

Der Sessel ist modern.

Sie kommt aus Italien.

Die Lampe ist schön.

Es ist aber sehr klein.

Das Bett ist auch nicht schlecht.

Und er ist praktisch.

• der → er    • — → sie    • — → es

KB 7

## 8 Ergänzen Sie.

STRUKTUREN

- a ■ Was kostet denn der Schrank?  
 ▲ Er kostet 799 Euro.
- b ■ — Sofa ist schön!  
 ▲ Ja, — ist nicht schlecht.
- c ■ Woher kommt — Teppich?  
 Aus Tunesien?  
 ▲ Nein, — kommt aus Marokko.

- d ■ — Couch kostet 359 Euro, oder?  
 ▲ Nein, — kostet 299 Euro, das ist ein Sonderangebot.
- e ■ Die Lampe ist wirklich schön.  
 ▲ — kommt aus Italien. Der Designer heißt Giuliano Rossi.

# BASISTRAINING

KB 7

SCHREIBEN

KB 9

WÖRTER

KOMMUNIKATION

## 9 Schreiben Sie die SMS fertig.

praktisch | sehr günstig | 199 Euro | Sonderangebot

Hallo Barbara,  
bin im Möbelhaus. Die Couch hier ist schön, oder?

---

---

Kommst Du auch? Brauche Deine Hilfe!  
Marlene



## 10 Schön oder hässlich?

### a Notieren Sie die Wörter.

1 wersch schwer  
2 hichsäls \_\_\_\_\_  
3 galn \_\_\_\_\_

4 nösch  
5 nielk  
6 zurk

7 orßg \_\_\_\_\_  
8 tielch \_\_\_\_\_

### b Ergänzen Sie die Wörter aus a.



Das Bett ist zu \_\_\_\_\_



Der Stuhl ist zu \_\_\_\_\_



Der Mann findet die Lampe \_\_\_\_\_.  
Die Frau findet die Lampe \_\_\_\_\_.



Die Aufgabe ist \_\_\_\_\_.  
schwer \_\_\_\_\_

## 11 Welche Antwort passt? Kreuzen Sie an und finden Sie das Lösungswort.

- a ■ Guten Morgen, hier ist dein Kaffee.  
L Danke, gut.  
X Vielen Dank.
- b ■ Guten Tag, wie geht es Ihnen?  
E Nein, danke.  
U Danke, gut.
- c ■ Brauchen Sie Hilfe?  
P Ja, bitte.  
O Vielen Dank.
- d ■ Vielen Dank für das Geschenk.  
E Bitte, bitte.  
T Nein, danke.
- e ■ Das macht 9,99 Euro.  
A Ja, bitte?  
R Wie bitte?

Lösung:

a b c d e  
S \_\_\_\_\_

## TRAINING: LESEN

### 1 Bringt die E-Mails in die richtige Reihenfolge.

E-Mail: 

1	2	3	4
C			

A Hallo Susi,  
danke für den Tipp. Bei Möbel Amra  
kostet ein Sofa 199 € und ein Bett 149 €.  
Das finde ich nicht teuer und die Möbel  
sind wirklich schön.  
Gruß Johannes

B Hallo Johannes,  
bei MÖBEL AMRA in der Blücherstraße gibt es  
günstige Möbel. Und sie sind wirklich schön.  
Susi

C Hallo Susi,  
ich brauche ein Sofa und ein Bett für mein  
Zimmer. Wo finde ich günstige Möbel in  
Berlin? Weißt du das? Ich habe wirklich  
nicht viel Geld. ☺  
Gruß Johannes

D Hallo Johannes, super! ☺  
Bis bald  
Susi

Markieren Sie in Texten die Antworten  
auf die W-Fragen: **Wer** schreibt? **Was**  
braucht er/sie? **Wo** findet er/sie ...?  
**Wie viel** kostet ...? **Wie** findet er/sie  
...? So verstehen Sie den Text besser.

TIPP

### 2 Kreuzen Sie an.

- a Susi braucht Möbel.
- b MÖBEL AMRA hat billige Möbel.
- c Ein Sofa kostet 149 Euro.
- d Johannes findet die Möbel hässlich.

richtig      falsch

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## TRAINING: AUSSPRACHE lange und kurze Vokale

### 1 Hören Sie und sprechen Sie nach.

- a aber – Lampe – lang – Italien – praktisch
- e Bett – schwer – sehr – Sessel – schlecht
- i wie – viel – Tisch – billig – nicht
- o Sofa – groß – kosten – Sonderangebot
- u Stuhl – kurz – zu – gut – hundert

### 2 Hören Sie und sprechen Sie nach.

- a Aber die Lampe aus Italien ist praktisch.
- b Das Bett ist sehr schwer.
- c Wie viel? Der Tisch ist nicht billig.
- d Oh! So groß! Das Sofa ist im Sonderangebot.
- e Der Stuhl ist gut. Nur hundert Euro.

### 2 Ergänzen Sie die Regel.

kurz | lang

Vokale spricht man im Deutschen \_\_\_\_\_ (a, e ...) oder  
\_\_\_\_\_. (a, e ...). Vokal vor Doppel-Konsonant (ll, ss, tt ...) ist immer  
\_\_\_\_\_. Die Kombination „ie“ ist \_\_\_\_\_. Man spricht i.  
Der Buchstabe „h“ vor Konsonant (hl ...) macht den Vokal \_\_\_\_\_.

REGEL

# TEST

WÖRTER

## 1 Schreiben Sie die Zahlen.

- a Das kostet fünfhunderttausendfünfundvierzig Euro: 500 045 €  
 b Das kostet achthundertdreundzwanzig Euro: \_\_\_\_\_  
 c Das kostet dreitausendneunhundertachtundsiebzig Euro: \_\_\_\_\_  
 d Das kostet achthundertvierundachtzigtausend Euro: \_\_\_\_\_

\_ / 3 PUNKTE

WÖRTER

## 2 Ergänzen Sie die Möbel.

- a chits: Tisch  
 b petipch: \_\_\_\_\_  
 c eplam: \_\_\_\_\_  
 d tebt: \_\_\_\_\_  
 e knschar: \_\_\_\_\_

\_ / 4 PUNKTE

WÖRTER

## 3 Wie heißt das Gegenteil?

Ergänzen Sie.

- a groß – klein  
 b schön – \_\_\_\_\_  
 c kurz – \_\_\_\_\_  
 d billig – \_\_\_\_\_

\_ / 3 PUNKTE

STRUKTUREN

## 4 Ergänzen Sie den Artikel.

- a ■ Wie viel kostet der Teppich?  
 b ■ \_\_\_\_\_ Couch ist wirklich schön.  
 c ■ \_\_\_\_\_ Sofa kostet 3999 Euro.  
 d ■ \_\_\_\_\_ Stuhl ist günstig.  
 e ■ \_\_\_\_\_ Sessel kostet 19,99 Euro.

- ▲ 299 Euro.  
 ▲ Ja und so praktisch!  
 ▲ Was? Das ist aber sehr teuer.  
 ▲ Finden Sie?  
 ▲ Oh. Das ist billig.

\_ / 4 PUNKTE

STRUKTUREN

## 5 Ergänzen Sie die Personalpronomen.

- a Ich finde das Bett sehr schön. Was kostet es?  
 b Der Schrank ist billig und \_\_\_\_\_ ist praktisch.  
 c Das Bild ist sehr modern. \_\_\_\_\_ ist von Pablo Picasso.  
 d Die Lampe ist nicht schlecht. \_\_\_\_\_ kostet nur 78 Euro.  
 e Der Tisch ist sehr teuer. \_\_\_\_\_ kommt aus Italien.

\_ / 4 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 6 Ordnen Sie zu.

- Vielen Dank | Sie kostet | Das ist | Wie viel kostet | Kann ich Ihnen helfen | zu teuer | Brauchen Sie
- Guten Tag. \_\_\_\_\_ (a)?  
 ▲ Ja, gerne. \_\_\_\_\_ (b) denn der Teppich?  
 ■ 79, 99 Euro.  
 ▲ Was, er kostet nur 79, 99 Euro? \_\_\_\_\_ (c) aber billig!  
 ■ Ja, das ist ein Sonderangebot. \_\_\_\_\_ (d) auch  
 eine Lampe? \_\_\_\_\_ (e) jetzt 125 Euro.  
 ▲ \_\_\_\_\_ (f), aber das ist \_\_\_\_\_ (g).

\_ / 7 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation
0–5 Punkte	0–4 Punkte	0–3 Punkte
6–7 Punkte	5–6 Punkte	4–5 Punkte
8–10 Punkte	7–8 Punkte	6–7 Punkte

## LERNWORTSCHATZ

**1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.****Möbel**

Möbel (Pl.)

Bett das, -en

Bild das, -er

Lampe die, -n

Schrank der, -e

A: Kasten der, -

Sessel der, -

A/CH: Fauteuil der, -s

Sofa das, -s /

Couch die, -(e)s / -en

Stuhl der, -e

A: auch: Sessel der, -

Teppich der, -e

Tisch der, -e

**Etwas beschreiben**

groß

hässlich

klein

kurz

lang

leicht

modern

praktisch

(nicht) schlecht

schön

schwer

sehr (groß/

klein/...)

zu (groß/klein/...)

**Geld**

Euro der, -s

100 Euro

Cent der, -s

Preis der, -e

Angebot das, -e

Sonderangebot

kosten

machen

das macht ...

günstig/billig

teuer

**Weitere wichtige Wörter**

Hilfe die, -n

Zimmer das, -

brauchen

finden

sagen

nur

wirklich

TIPP

Notieren Sie Nomen immer mit dem Artikel und mit Farbe.

• der Tisch

• die Lampe

• das Sofa



# Was ist das? – Das ist ein F.

KB 2

## 1 Ergänzen Sie.

WÖRTER



• der

- 1 \_\_\_\_\_ e \_\_\_\_\_  
2 \_\_\_\_\_ a \_\_\_\_\_  
3 \_\_\_\_\_ e \_\_\_\_\_  
4 \_\_\_\_\_ i \_\_\_\_\_

• das

5 Feverzeug

6 \_\_\_\_\_ c \_\_\_\_\_

• die

- 7 \_\_\_\_\_ l \_\_\_\_\_  
8 \_\_\_\_\_ 1 \_\_\_\_\_  
9 \_\_\_\_\_ s \_\_\_\_\_  
10 \_\_\_\_\_ t \_\_\_\_\_

KB 2

## 2 Ergänzen Sie ein/ein/eine und der/das/die.

STRUKTUREN

- a Hier ist ein Feuerzeug. Das Feuerzeug ist praktisch.  
 b Das ist \_\_\_\_\_ Kinderbrille. \_\_\_\_\_ Brille ist sehr leicht.  
 c Hier ist \_\_\_\_\_ Fotoapparat. \_\_\_\_\_ Fotoapparat kostet 299 Euro.  
 d Hier ist \_\_\_\_\_ Kette. \_\_\_\_\_ Kette ist modern.  
 e Das ist \_\_\_\_\_ Buch. \_\_\_\_\_ Buch ist interessant.

KB 2

## 3 Was ist richtig? Markieren Sie.

STRUKTUREN

- a ■ Guten Tag.  
 ▲ Guten Tag. Ich brauche **eine** / die Brille.
- b ■ Was kostet **eine** / die Couch?  
 ▲ Eine / Die Couch kostet 299 Euro.



- c ■ Wo ist **ein** / der Schlüssel?  
 ▲ Hier ist er!



- d ■ Ist **ein** / das Buch gut?  
 ▲ Ja, sehr gut.



KB 2

## 4 Ergänzen Sie ein – eine – kein – keine.

STRUKTUREN

a Das ist keine Frau.Das ist eine Frau.

b Das ist \_\_\_\_\_ Sofa.



Das ist \_\_\_\_\_ Sofa.

c Das ist \_\_\_\_\_ Sonderangebot. **159 €**Das ist \_\_\_\_\_ Sonderangebot. **~~159 €~~ 79 €**

d Das ist \_\_\_\_\_ Stadt.



Das ist \_\_\_\_\_ Stadt.



# BASISTRAINING

KB 2 **5 Was ist das? Was glauben Sie?**

STRUKTUREN

a Ergänzen Sie.

1 ■ Was ist das? Ein Stift? Ein Buch?

▲ Das ist kein Buch, das ist ein Stift.



2 ■ Was ist das? Eine Kette? Eine Flasche?

▲ Das ist \_\_\_\_\_



3 ■ Was ist das? Ein Schrank? Ein Tisch?

▲ Das ist \_\_\_\_\_



4 ■ Was ist das? Eine Brille? Eine Lampe?

▲ Das ist \_\_\_\_\_



 b Zeichnen Sie eigene Aufgaben wie in a. Was ist das? Was glaubt Ihre Partnerin / Ihr Partner?

KB 2

**6 nicht oder kein-? Kreuzen Sie an.**

STRUKTUREN

- |                      |   |                             |                 |
|----------------------|---|-----------------------------|-----------------|
| a Das ist            | <input checked="" type="checkbox"/> nicht | <input type="radio"/> keine | schwer.         |
| b Ich habe           | <input type="radio"/> nicht               | <input type="radio"/> keine | Kinder.         |
| c Ich finde das Sofa | <input type="radio"/> nicht               | <input type="radio"/> kein  | schön.          |
| d Ich lebe           | <input type="radio"/> nicht               | <input type="radio"/> keine | in Deutschland. |
| e Das ist            | <input type="radio"/> nicht               | <input type="radio"/> kein  | richtig.        |

KB 2

**7 Ordnen Sie zu, ergänzen und vergleichen Sie.**

STRUKTUREN

nicht | kein | keine | kein | nicht

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
Das ist <u>kein</u> Buch.	This is <b>not</b> a book.	
Das ist _____ Flasche.	This is <b>not</b> a bottle.	
Das ist _____ Schlüssel.	This is <b>not</b> a key.	
Ich bin _____ verheiratet.	I am <b>not married</b> .	
Ich komme _____ aus Graz.	I do <b>not</b> come from Graz.	

KB 3

WÖRTER

**8 Ordnen Sie zu.**

a Die Lampe  ist aus Metall.

b Der Stuhl  ist aus Plastik.

c Das Buch  ist aus Glas.

d Die Flasche  ist aus Papier.

e Der Schlüssel  ist aus Holz.

# BASISTRAINING

KB 3

WÖRTER

## 9 Ergänzen und malen Sie die Farben und Formen.

s _ _ _ _ _ z	
r _ t	
g _ _ b	
o _ _ _ e	
e _ _ g	<input type="checkbox"/>

w _ _ ß
b _ _ u
g _ _ n
b _ _ _ n
r _ _ d

KB 5

SCHREIBEN

## 10 Beschreiben Sie die Produkte.

- a Super-Regenschirm – schwarz – sehr groß – neu – € 30  
*Der Regenschirm ist schwarz, sehr groß und neu. Er kostet 30 Euro.*
- b Sessel Luxor – rot – fünf Jahre alt – € 50  
Der Sessel \_\_\_\_\_
- c Tasche – Kunststoff – orange – sehr praktisch – neu – € 78  
\_\_\_\_\_
- d Uhr – braun – sehr modern – € 37  
\_\_\_\_\_
- e Lampe – schwarz – Plastik – zwei Jahre alt – € 12  
\_\_\_\_\_



KB 6

KOMMUNIKATION

## 11 Wie schreibt man das?

### a Ordnen Sie zu.

- Wie \_\_\_\_\_ heißt das auf Deutsch?  
Wie \_\_\_\_\_ kein Problem.  
Wie \_\_\_\_\_ schreibt man das?  
Bitteschön, \_\_\_\_\_ bitte?

### b Ergänzen Sie das Gespräch mit Wendungen aus a.

- Entschuldigung. \_\_\_\_\_  
▲ Das ist eine Zeitung!  
■ Wie schreibt man das? ?  
▲ Z-E-I-T-U-N-G  
■ Z-E-I- ..... ?  
▲ Z-E-I-T-U-N-G ...  
■ Vielen Dank.  
▲ \_\_\_\_\_



# TRAINING: SCHREIBEN

## 1 Formulare. Ordnen Sie zu.

Beruf | Familienname | Straße | Vorname | E-Mail | Ort | PLZ | Telefon

Beruf	Paul Paulsen	Familienname	Diplom-Ingenieur	Straße	Resseltstr.15	Vorname	Innsbruck	E-Mail	0043 / 676 – 37 20 207	Ort	paul@paul.at	PLZ	Telefon
-------	--------------	--------------	------------------	--------	---------------	---------	-----------	--------	------------------------	-----	--------------	-----	---------

TIPP

Sie müssen oft Ihre Adresse sagen oder die Adresse von anderen verstehen. Achten Sie besonders auf Wörter wie Ort, Postleitzahl ... So verstehen Sie wichtige Informationen.

## 2 Lesen Sie die Informationen über Jurj Kulintsev und ergänzen Sie die Kundenkarte.



Jurj Kulintsev kommt aus Russland. Jetzt wohnt er zusammen mit seiner Frau in der Schweiz, in der Helvetiastraße 18 in 3005 Bern. Er hat eine Ausbildung als Informatiker und arbeitet jetzt als Programmierer bei DATNET. Er findet Bern sehr schön.

### KAUFAUS KAUFGUT

Antrag auf eine Kundenkarte:

Herr  Frau

Name: Kulintsev

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

E-Mail: jurj.kulintsev@web.ch

# TRAINING: AUSSPRACHE Satzakzent

## ► 123 1 Hören Sie und kreuzen Sie in der Regel an.

- a ■ Was ist das? ↴
- ▲ Das ist eine Kette. ↴
- Wie schreibt man das? ↴
- ▲ Mit zwei Te. ↴
  
- b ■ Und was ist das? ↗ Ist das eine Kette? ↘
- ▲ Nein. ↗ Das ist keine Kette, ↘ das ist ein Ring. ↴

## ► 124 2 Markieren Sie den Satzakzent. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

- a Wie heißt das auf Deutsch?
- b Das ist eine Uhr.
- c Sie ist aus Plastik.
- d Ist das eine Seife?
- e Das ist keine Seife, das ist eine Brille.

## ► 125 Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

REGEL

Der Satzakzent ist

- immer auf dem letzten Wort.
- auf der wichtigen oder neuen Information.

# TEST

WÖRTER

## 1 Markieren Sie und ordnen Sie zu.

EFAMBLAUEUTUGINFEUERZEUGALVIECKIGUNTSEIFELUGEKUNSTSTOFFAVIRBORANGEWERRUNDUMOMETALLABIN

Farben: blau \_\_\_\_\_  
Formen: \_\_\_\_\_

Gegenstände: \_\_\_\_\_  
Materialien: \_\_\_\_\_

-/7 PUNKTE

WÖRTER

## 2 Kreuzen Sie an.

		richtig	falsch
a	Familienname:	Maria	<input type="radio"/>
b	Postleitzahl:	6003	<input type="radio"/>
c	Wohnort:	Luzern	<input type="radio"/>
d	Straße:	Bahnhofstr.	<input type="radio"/>
e	Geburtsdatum:	3066	<input type="radio"/>
f	E-Mail:	eva111@t-on.ch	<input type="radio"/>

-/5 PUNKTE

STRUKTUREN

## 3 Ergänzen Sie ein/eine/kein/keine.

- a ■ Danke für die Hilfe.  
▲ Bitte, das ist kein Problem.
- b ■ Wer ist Amelie?  
▲ Sie ist \_\_\_\_\_ Freundin von Sarah.
- c ■ Hier ist der Bleistift!  
▲ Das ist doch \_\_\_\_\_ Bleistift, das ist \_\_\_\_\_ Kugelschreiber!  
■ Oh, Entschuldigung.
- d ■ Wie heißt das Wort? „Doch“ oder „noch“?  
▲ „Noch“. Das ist \_\_\_\_\_ „n“.
- e ■ Was kostet die Tasche?  
▲ Das ist \_\_\_\_\_ Tasche, das ist \_\_\_\_\_ Geldbörse.
- f ■ Wie heißt das auf Deutsch?  
▲ Das ist \_\_\_\_\_ Fotoapparat.

-/7 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 4 Was sagen die Personen? Ergänzen Sie.

- Entschuldigung, „a biro“, w \_\_ h \_\_ d \_\_ auf Deutsch? (a)  
▲ Ah, d \_\_ i \_\_ ein Kugelschreiber. (b)
- W \_\_ b \_\_ ? (c)  
▲ Ein Kugelschreiber.
- Ah, danke. Und noch eine Frage, w \_\_ s \_\_\_\_\_ m \_\_ das? (d)  
▲ K-U-G-E-L-S-C-H-R-E-I-B-E-R.
- Vielen D \_\_ ! (e)  
▲ Bitte, kein P \_\_\_\_\_ ! (f)

-/6 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation
0–6 Punkte	0–3 Punkte	0–3 Punkte
7–9 Punkte	4–5 Punkte	4 Punkte
10–12 Punkte	6–7 Punkte	5–6 Punkte

# LERNWORTSCHATZ

## 1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.

### Farben

Farbe die, -n

blau

braun

gelb

grün

orange

rot

schwarz

weiß

### Formen/Beschaffenheit

Form die, -en

eckig

leicht

neu

rund

### Materialien

Material das,

Materialien

Glas das

Holz das

Metall das

Papier das

Plastik das /

Kunststoff der

aus Glas/Holz/

Metall ...

### Gegenstände

Bleistift der, -e

Brille die, -n

Buch das, -er

Feuerzeug das, -e

Flasche die, -n

Fotoapparat der, -e

Geldbörse die, -n

CH: Portemonnaie das, -s

Kette die, -n

Kugelschreiber

der, -

Regenschirm

der, -e

Ring der, -e

Schlüssel der, -

Seife die, -n

Streichholz

das, -er

CH: auch: Zündholz das, -er

Tasche die, -n

Uhr die, -en



### Persönliche Angaben

Adresse die, -n

E-Mail die, -s

A: E-Mail das, -s

Fax das, -e

Geburtsdatum

das, Geburtsdaten

Hausnummer

die, -n; Nummer die, -n

Ort der, -e

PLZ (Postleitzahl) die, -en

Straße die, -n

Telefon das, -e

### Weitere wichtige Wörter

Entschuldigung

die, -en

Menge die, -n

Problem das, -e

kein Problem

Produkt das, -e

Wort das, -er

Wörterbuch

das, -er

bieten

schreiben

jetzt

man

jede/r

noch einmal

so

## 2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.

TIPP

Malen Sie Bilder zu neuen Wörtern.

rund  
eckig

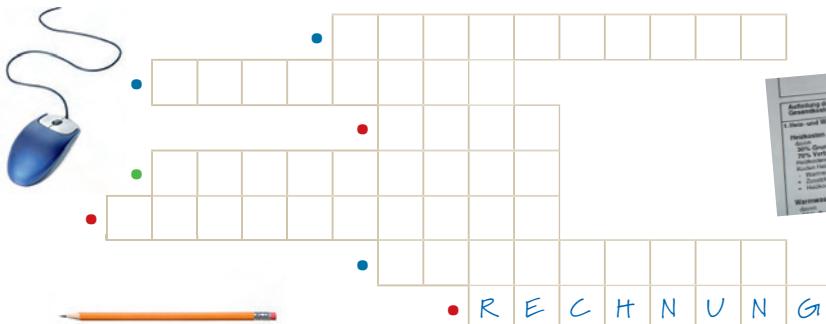


# Ich brauche kein Büro.

KB 6

## 1 Schreiben Sie die Wörter an die richtige Stelle.

WÖRTER



KB 6

## 2 Ergänzen und vergleichen Sie.

STRUKTUREN

KB 6

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
Das ist <u>ein</u> Stift.	This is <b>a</b> pen.	
<u>Der</u> Stift ist rot.	<b>The</b> pen is red.	
Das ist _____ Maus.	This is <b>a</b> mouse.	
_____ Maus ist klein.	<b>The</b> mouse is small.	
Das ist _____ Feuerzeug.	This is <b>a</b> lighter.	
_____ Feuerzeug kostet zwei Euro.	<b>The</b> lighter costs two euro.	
Das sind _____ Briefmarken.	These are stamps.	
_____ Briefmarken sind schön.	<b>The</b> stamps are nice.	



## 3 Wie heißt der Plural?

STRUKTUREN

### a Suchen Sie im Wörterbuch.

- Handy | ● Briefmarke | ● E-Mail | ● Telefon | ● Drucker | ● Computer |
- Notizbuch | ● Kalender | ● Bildschirm | ● Stift | ● Rechnung | ● Laptop

- (e)n	-s	-e / -e	-er / -er	- / -
	der Laptop, die Laptops			



### b Suchen Sie zehn Nomen aus den Lektionen 1 bis 5. Ihre Partnerin / Ihr Partner sucht die Pluralform im Wörterbuch.

die **Briefmarke** ['bri:fmarkə]; -,-n: von der Post herausgegebene Marke von bestimmtem Wert, die auf den Briefumschlag, die Postkarte oder das Päckchen

# BASISTRAINING

KB 6

STRUKTUREN

## 4 Ergänzen Sie die Pluralform und (wenn nötig) den Umlaut (ä/ö/ü).

- a **Alle Kalender** – jetzt nur 10 Euro!
- b „Die Büroeinrichter!“  
Wir haben Tisch\_\_, Stühle\_\_ und Schrank\_\_.
- c Hier finden Sie Handy\_\_! Gut und günstig!
- d Neu! Im Juli kommen die Briefmarke\_\_ zur Fußball-WM.
- e Wir haben die besten **Sonderangebote** für Computer\_\_ und Drucker\_\_.
- f **Geldbörse**\_\_ und Tasche\_\_ aus Leder! Jetzt bei lederwelt.de!

KB 7

STRUKTUREN ENTDECKEN

## 5 Markieren Sie den Nominativ und den Akkusativ. Ergänzen Sie dann die Tabelle.

- |   |   |
|---|---|
| a ■ Wo ist <u>der Schlüssel</u> ?           | d ■ Wo sind die Briefmarken? Hast du die Briefmarken? |
| ▲ Frau Feser hat <u>den Schlüssel</u> .     | ▲ Nein, Frau Bertlein hat doch die Briefmarken.       |
| ■ Ach so!                                   |   |
| b ■ Wo ist denn das Wörterbuch?             | e ■ Der Chef sucht die Rechnung.                      |
| ▲ Ich habe das Wörterbuch auch nicht.       | ▲ Die Rechnung ist aber nicht hier.                   |
| c ■ Ich finde den Kalender schön.           |   |
| ▲ Ich auch, aber der Kalender ist zu klein. |   |

Nominativ	Akkusativ
• <u>der</u> Schlüssel	Schlüssel
• <u>Wörterbuch</u>	Wörterbuch
• <u>Rechnung</u>	Rechnung
• <u>Briefmarken</u>	Briefmarken

KB 7

STRUKTUREN

## 6 Ergänzen Sie den Artikel.

- |   |  |
|---|--|
| a ■ Oh! Der Tisch ist praktisch!                  | ▲ Hm, ich finde <u>den</u> Tisch hässlich.   |
| b ■ Schau mal, die Couch, die ist nicht schlecht! | ▲ Findest du? Ich finde _____ Couch zu groß. |
| c ■ Aber der Schrank ist super!                   | ▲ Na ja, ich finde _____ Schrank zu teuer.   |
| d ■ Und das Bett? Wie findest du das?             | ▲ Es geht. Ich finde _____ Bett zu klein.    |
| e ■ Aber die Bilder! Die sind wirklich schön.     | ▲ Ja, ich finde _____ Bilder auch schön.     |

# BASISTRAINING

KB 8

STRUKTUREN

## 7 Im Büro. Schreiben Sie.

- Handy/● Telefon | ● Computer/● Laptop | ● Bildschirm/
- Drucker | ● Bleistifte/● Kugelschreiber | ● Rechnung/
- Briefmarken | ● Kalender/● Buch

Jutta hat einen Computer, aber keinen Laptop.  
Sie hat Bleistifte, aber keine Kugelschreiber.



KB 8

STRUKTUREN

## 8 Ergänzen Sie den Artikel (der/das/die – ein/eine/einen – kein/keine/keinen) oder / .

a

Peter,  
\_\_\_\_\_ Termin mit Firma  
MAGUS ist heute um  
14.00 Uhr!

c

Elena,  
Tim, der neue Kollege, hat einen  
Computer und \_\_\_\_\_ Bildschirm,  
aber \_\_\_\_\_ Drucker.  
Hast du \_\_\_\_\_ Drucker?  
Danke, Francesca

e

Samuel,  
wie heißt \_\_\_\_\_ Straße und  
\_\_\_\_\_ Hausnummer der  
Firma ZELL AG?  
Sue

b

Hallo Frau Peters,  
wir haben \_\_\_\_\_  
Briefmarken. Haben Sie  
Zeit? Kaufen Sie bitte  
\_\_\_\_\_ Briefmarken?  
Gruß P. Bolz

d

Hallo Elena,  
ich habe jetzt \_\_\_\_\_ Drucker.  
Danke! ☺  
Tim

f

Lieber Daniel,  
ich habe um 15 Uhr \_\_\_\_\_ Zeit!  
☺ Tut mir leid.  
Bis später,  
Thea

KB 8

## 9 Richtig oder falsch? Lesen Sie die E-Mail und kreuzen Sie an.

LESEN

Von: h.r@yabadoo.de

Betreff: Komme später ...

Hallo Frau Söder,  
ich habe um 10 Uhr einen Termin mit der Firma Grübel. Ich komme heute um 14 Uhr ins Büro.  
Schreiben Sie heute bitte auch die Rechnungen für die Firma Merz und die Firma Knapp?

Ach ja, wie ist denn die Telefonnummer von Frau Pauli?  
Bitte schreiben Sie mir eine SMS. Vielen Dank.

Schöne Grüße  
R. Huber

richtig falsch

- a Herr Huber hat heute einen Termin.
- b Er sucht eine Rechnung
- c Er braucht eine Telefonnummer.
- d Er schreibt eine SMS.

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## TRAINING: HÖREN

▶ 1 26–28 1 Hören Sie die Gespräche und ordnen Sie zu.



Gespräch	1	2	3
Bild			

TIPP

Wer spricht mit wem? Achten Sie auf die Personen und die Situationen. Bilder helfen beim Verstehen.

▶ 1 26–28 2 Richtig oder falsch? Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an.

- a Herr Winter und Frau Lenz sind Kollegen.
- b Herr Winter sucht eine Rechnung.
- c Gabi und Sabine sind Freundinnen.
- d Gabi und Sabine gehen zusammen ins Möbelhaus.
- e Clara ist Studentin.
- f Petra, Susi und Clara gehen in ein Café.

richtig      falsch



## TRAINING: AUSSPRACHE Vokal „ü“

▶ 1 29 1 Was hören Sie: i, u oder ü?  
Kreuzen Sie an.

	i	u	ü
1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
2	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
3	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
4	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
5	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
6	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
7	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
8	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
9	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
10	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

▶ 1 31 Hören Sie dann noch einmal und sprechen Sie nach.

▶ 1 32 3 Hören Sie und markieren Sie den Wortakzent. Sprechen Sie dann.

### Termine

Um vier Uhr im Büro.  
Nicht um fünf?  
Nein, um sieben.

### E-Mail

Viele Grüße und tschüs!

### Sonderangebot

Fünf Stühle, grün und günstig,  
für Sie zum Sonderpreis!

▶ 1 30 2 Hören Sie und markieren Sie:  
lang ( \_\_ ) oder kurz ( . ).

Grüße – Schlüssel – Stühle – fünf –  
grün – tschüs – Büro

# TEST

WÖRTER

## 1 Ordnen Sie zu.

Termin | E-Mail | Telefonnummer | Büro | Rechnung | Kalender

- a ■ Wie ist die Telefonnummer von Frau Schön?  
▲ 06391 - 3467
- b ■ Wann ist der Termin mit Firma Kloss?  
▲ Ich weiß nicht. Ich finde den \_\_\_\_\_ nicht.
- c ■ Was machst du?  
▲ Ich schreibe eine \_\_\_\_\_ an Peter.
- d ■ Das macht 499 Euro. Hier ist die \_\_\_\_\_.  
▲ Vielen Dank.
- e ■ Wann ist denn der \_\_\_\_\_ mit Frau Hintze?  
▲ Um 17 Uhr.
- f ■ Wo ist der Chef?  
▲ Im \_\_\_\_\_.

-/5 PUNKTE

STRUKTUREN

## 2 Ergänzen Sie den Plural und den Artikel im Singular.

	Singular	Plural
a	die Rechnung	die Rechnungen
b	_____ Briefmarke	
c	_____ Stift	
d	_____ Handy	

	Singular	Plural
e	Formular	
f	Drucker	
g	Termin	
h	Kalender	

-/7 PUNKTE

STRUKTUREN

## 3 Was ist richtig? Markieren Sie.

- a ■ Ich suche der/den Kalender.  
b ■ Sie haben um 10 Uhr ein/einen Termin mit Frau Berg.  
c ■ Ich suche ein/einen Bleistift?  
d ■ Hast du kein/keinen Schlüssel?  
e ■ Was kostet der/den Computer?
- ▲ Der/Den Kalender ist hier.  
▲ Ja, ich weiß.  
▲ Ich habe nur ein/einen Kugelschreiber.  
▲ Nein, aber Herr Loos hat ein/einen Schlüssel.  
▲ Nur 499 Euro. Das ist ein Sonderangebot.

-/7 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 4 Ein Telefongespräch. Ordnen Sie zu.

Wo ist denn | Vielen Dank | Auf Wiederhören | Hier ist | Guten Tag

- Wimmer.  
▲ \_\_\_\_\_ (a) Herr Wimmer. \_\_\_\_\_ (b) Bugatu.  
■ Hallo, Frau Bugatu.  
▲ Ich habe eine Frage, Herr Wimmer. \_\_\_\_\_ (c) der Laptop?  
■ Frau Schneider hat den Laptop.  
▲ Ach ja, richtig. \_\_\_\_\_ (d). \_\_\_\_\_ (e), Herr Wimmer.  
■ Tschüs, Frau Bugatu.

-/5 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation
0-2 Punkte	0-7 Punkte	0-2 Punkte
3 Punkte	8-11 Punkte	3 Punkte
4-5 Punkte	12-14 Punkte	4-5 Punkte



# WIEDERHOLUNGSSTATION: WORTSCHATZ

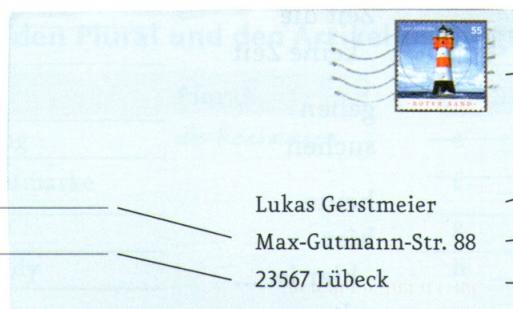
## 1 Mein Zimmer

Ergänzen Sie.



## 2 Bilden Sie Wörter und ergänzen Sie.

num | mar | Na | Haus | ße | ke | Ort | zahl | me | Post | mer | Stra | Brief | leit



## 3 Was passt nicht? Streichen Sie das falsche Wort durch.

- a Kollege – Sekretärin – Feuerzeug – Chef  
b Computer – Drucker – Bildschirm – Schlüssel

- c Kalender – Termin – Flasche – Zeit  
d Brille – Holz – Metall – Kunststoff  
e Sonderangebot – Preis – Euro – Hilfe

## 4 Ergänzen Sie.

- a b c d e

braun

---

---

---

---

- f nicht billig  
g nicht rund  
h nicht lang  
i nicht teuer  
j nicht schön  
k nicht schwer

---

---

---

---

---

---

► 133

## 5 Zahlenrätsel

- a Welche Zahlen hören Sie? Kreuzen Sie an.

890 777	65 678	68 678	312	4 567	120 012	120 712	3 391	25 821	333 910
H	V	A	E	Y	S	D	L	T	N

- b Ordnen Sie die Buchstaben der angekreuzten Felder X und finden Sie das Lösungswort.

\_\_\_\_\_

# WIEDERHOLUNGSSTATION: GRAMMATIK



## 1 Was ist im Schrank? Was ist nicht im Schrank? Notieren Sie.

Uhr | Schlüssel | Handy | Tasche | Brille | Flaschen | Regenschirm |  
Bücher | Kugelschreiber | Briefmarken | Bleistifte

Da ist \_\_\_\_\_ . Da ist keine Brille \_\_\_\_\_ .

Da sind \_\_\_\_\_ . Da sind keine Bleistifte \_\_\_\_\_ .



## 2 Mein Schreibtisch

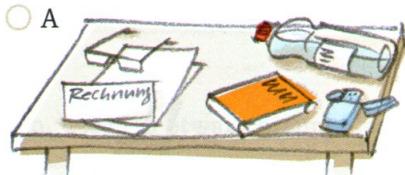
### a Ergänzen Sie.

Ich habe ...

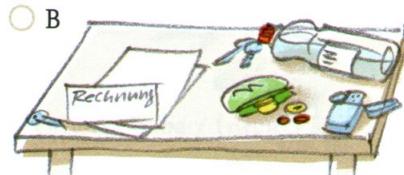
   / Schlüssel, ein Feuerzeug, \_\_\_\_\_ Stift, \_\_\_\_\_ Flasche, \_\_\_\_\_ Rechnung und  
\_\_\_\_\_ Brille.

### b Welcher Tisch passt zu dem Text in a? Kreuzen Sie an.

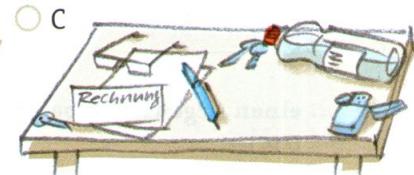
A



B



C



## 3 Mein Zimmer. Ergänzen Sie die Artikel und Personalpronomen.

Das ist mein Zimmer. Es (a) ist nicht sehr groß, aber \_\_\_\_\_ (b) ist schön. \_\_\_\_\_ (c)  
Sofa ist nicht sehr modern. \_\_\_\_\_ (d) ist alt und klein, aber ich brauche \_\_\_\_\_ (e)  
Couch. Und ich habe \_\_\_\_\_ (f) Schrank. \_\_\_\_\_ (g) ist groß und nicht  
so schön, aber ich brauche \_\_\_\_\_ (h) Schrank. Und \_\_\_\_\_ (i) ist praktisch.  
\_\_\_\_\_ (j) Lampe finde ich wirklich super! \_\_\_\_\_ (k) ist modern und schön!  
Jetzt brauche ich noch \_\_\_\_\_ (l) Computer, \_\_\_\_\_ (m) Bild und \_\_\_\_\_ (n)  
Teppich. Dann finde ich mein Zimmer wirklich schön!

## 4 Markieren Sie das Wortende. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie dann die Tabelle.

HANDYS BRIEFMARKEN TISCH BÜRO TERMINEDRUCKER STUHL SCHRÄNKE BILDTEPPICHE  
FLASCHEN KETTE UHREN RING BUCH GELDBÖRSEN RECHNUNG STIFT E LAMPEN PROBLEM  
FORMULAR E BRILLE FEUERZEUG E SEIFE

Singular	Plural
das Handy	Handys

# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!

## Ich kann jetzt ...

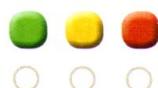
... nach Preisen fragen / Preise nennen / Preise bewerten: L04

■ Was kostet das? ▲ Das nur \_\_\_\_\_ Euro (149,90).

Das ist ein Sonderangebot.

Der Tisch kostet nur 129,- €. Das ist \_\_\_\_\_.

Der Tisch kostet 1.479,- € Das ist sehr \_\_\_\_\_.



... Möbel bewerten: L04

Der Stuhl ist nicht \_\_\_\_\_. Er ist zu \_\_\_\_\_.

▲ ☺ Ich finde die Lampe sehr \_\_\_\_\_.

■ ☺ Findest du? Ich finde die Lampe \_\_\_\_\_.



... Hilfe höflich annehmen und ablehnen: L04

▲ Brauchen Sie Hilfe? ■ Ja, \_\_\_\_\_ / Nein, \_\_\_\_\_.



... nach Wörtern fragen und Wörter nennen: L05

▲ Was \_\_\_\_\_ das? ■ Das \_\_\_\_\_.



■ Entschuldigung, \_\_\_\_\_ auf Deutsch?

▲ \_\_\_\_\_ ? ■ B - L - E - I - S ...



... nachfragen und um Wiederholung bitten: L05

▲ Das ist ein Fotoapparat. ■ Wie \_\_\_\_\_?

Noch \_\_\_\_\_.



... einen Gegenstand beschreiben: L05

Das ist \_\_\_\_\_. \_\_\_\_ ist aus \_\_\_\_\_. Ich finde ihn \_\_\_\_\_.



... mich am Telefon melden und verabschieden: L06

■ Brenner IT-Consulting.

▲ \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ hier ist Ines Anton.

■ \_\_\_\_\_, Frau Anton.

...

▲ Auf Wiederhören. / Tschüs.

■ \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_.

## Ich kenne ...

... 5 Möbelstücke: L04

---



---



---



---



---



... die Zahlen von 100 bis 1 000 000: L04

200 zweihundert 670 \_\_\_\_\_

1000 \_\_\_\_\_ 10 000 \_\_\_\_\_

100 000 \_\_\_\_\_ 1 000 000 \_\_\_\_\_



... 8 Gegenstände: L05

Diese Gegenstände brauche ich: Schlüssel, \_\_\_\_\_

Diese Gegenstände brauche ich nicht: \_\_\_\_\_





# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!

... 4 Formen und Materialien: L05



... 4 Farben: L05

Diese Farben finde ich schön: \_\_\_\_\_

... nicht so schön: \_\_\_\_\_



... 5 Gegenstände im Büro: L06



## Ich kann auch ...

... Nomen verwenden (indefiniter Artikel ein, eine / definiter Artikel der, das, die): L04 / L05

Das ist \_\_\_\_\_ Bett. \_\_\_\_\_ Bett kostet 359,- €.



... Nomen verneinen (Negativartikel kein, keine): L05

▲ Ist das \_\_\_\_\_ Kugelschreiber? ■ Nein, das ist \_\_\_\_\_ Kugelschreiber.



... Nomen ersetzen (Personalpronomen er, es, sie): L04

▲ Was kostet die Couch? ■ \_\_\_\_\_ kostet 1.379,- €.



... mehrere Nomen verwenden (Plural): L06

Wo sind \_\_\_\_\_ ?  
Wo sind \_\_\_\_\_ ?



... sagen, dass ich etwas (nicht) brauche / (nicht) habe / (nicht) suche (Akkusativ): L06

Ich brauche \_\_\_\_\_ .

Ich suche \_\_\_\_\_ .

Hast du \_\_\_\_\_ ?

Ich habe \_\_\_\_\_ .



## Üben / Wiederholen möchte ich noch ...

## RÜCKBLICK

### Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 4



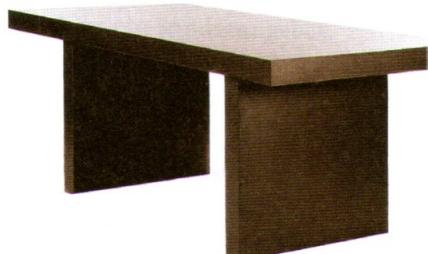
#### 1 Ergänzen Sie die Sätze.

Sehen Sie im Kursbuch das Foto und die Gespräche auf Seite 25 noch einmal an.

Auf dem Foto ist \_\_\_\_\_. Artur sagt, \_\_\_\_\_. Sybille sagt, der Tisch \_\_\_\_\_. Die Lampe kostet \_\_\_\_\_.

# RÜCKBLICK

-  **2** Wie finden Sie die Möbel? Suchen Sie in Prospekten oder im Internet und schreiben Sie einen Text.



Das finde ich schön:

Der Tisch ist sehr schön und sehr praktisch. Er ist nicht teuer, er kostet nur ... Euro. Der Designer heißt ...

Das finde ich hässlich:

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 5

-  **1** Lesen Sie die Produktinformationen im Kursbuch auf Seite 30 noch einmal. Ergänzen Sie die Tabelle.

Produkt	Material	Farbe(n)	Preis
1 Brille EC 07	Metall	_____	129 Euro
2 _____	_____	_____	_____
3 _____	_____	_____	_____

-  **2** Beschreiben Sie Produkte.

- a Suchen Sie Produkte in Prospekten oder im Internet.

Produkt	Material	Farbe(n)	Preis
Ring	Kunststoff	braun / schwarz	...

Der Ring ist aus Kunststoff. Er ist braun und schwarz und kostet ...

- b Schreiben Sie eine Produktinformation.

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 6

-  **1** Welche Wörter brauchen Sie auch bei Ihrer Arbeit oder in Ihrem Studium? Sammeln Sie Wörter aus Lektion 6 und ergänzen Sie weitere Wörter. Notieren Sie auch den Plural.

die Sekretärin / die Sekretäinnen  
der Computer / die Computer  
der Termin / die ...  
...

-  **2** Schreiben Sie Ihr eigenes Glossar für Ihre Arbeit oder Ihr Studium.

Deutsch	Englisch
Friseurin	hairdresser
Was arbeitest du?	What do you work with?
die Schere	scissors
...	



## PAUL UND HERR ROSSMANN MACHEN FERIEN

### Teil 2: Eine Sonnenbrille, bitte!

Paul geht mit Herrn Rossmann durch die Kaufingerstraße.

„Sieh mal, Herr Rossmann!“, sagt er. „Wer ist denn das?“

Herr Rossmann bellt.

„Anja ... Hallo ...!“

„Oh, hallo, Paul! Hallo, Herr Rossmann! Was macht ihr hier?“

„Wir gehen einkaufen. Und du?“

„Ich auch. Ich brauche einen Hut“, sagt Anja.

„Und was kaufst du?“

„Eine Sonnenbrille.“

„Gehen wir zusammen einkaufen?“

„Kann ich Ihnen helfen?“, fragt der Verkäufer.

„Ja“, sagt Anja, „wir suchen eine Sonnenbrille für Paul.“

„Ah, eine Sonnenbrille ... Wie finden Sie die hier? Sie ist jetzt im Sonderangebot. Sie kostet nur 19,90 Euro.“

„Naja ... grün ... ich weiß nicht ...“, sagt Paul.

Herr Rossmann bellt.

„Sieh mal, Paul, Herr Rossmann zeigt dir eine Brille“, sagt Anja.

„Ja, Herr Rossmann, das ist wirklich eine sehr schöne Brille.“

„Schwarz, eckig und elegant ... Was sagst du, Anja?“

„Ja, die Brille ist super!“

„Was kostet sie?“, fragt Paul.

„Sie kostet 37,90“, sagt der Verkäufer.

„Ich nehme sie.“

Herr Rossmann bellt.

„Was ist los, Herr Rossmann?“

„Ich glaube, Herr Rossmann will auch eine Brille“, sagt Anja.

Herr Rossmann bellt.

„Na, wie findest du die?“

Herr Rossmann bellt.

„Ja, wirklich gut!“, sagt Paul.

Herr Rossmann läuft weg.

„He! Herr Rossmann! Wo läufst du hin?“

Paul läuft dem Hund nach.

Anja will auch loslaufen, aber ...

„Stopp!“, sagt der Verkäufer. „Sie müssen die Brille noch bezahlen.“

„Aber Paul hat schon bezahlt.“

„Ja, aber nur seine Brille. Nicht die von seinem Hund.“

„Was kostet sie?“

„80 Euro.“

„Waaaas? 80 Euro? Das ist zu teuer!“, sagt Anja.

„Es ist eine Designer-Brille. 80 Euro ist ein guter Preis.“

„Also gut ...“ Anja bezahlt die Brille. Dann sucht sie Paul und Herrn Rossmann.

„Anja! ... Hier sind wir ... Sieh mal, Herr Rossmann ist zu den Hüten gelaufen! Du willst doch einen Hut kaufen, oder?“

„Jetzt nicht mehr.“

„Warum nicht?“, fragt Paul.

„Ich habe kein Geld mehr.“

Herr Rossmann bellt. Kein Hut für Anja, aber er hat eine coole Sonnenbrille.



1 : Hut der, <sup>z.B.</sup>



# DU kannst wirklich toll ... !

KB 4

WÖRTER

## 1 Freizeitaktivitäten

a Notieren Sie.

- 1 RITAGER LENPISE
- 2 NEGINS
- 3 KNECBA
- 4 NESINT PELIESN

Gitarre spielen  
   
   
 

- 5 MESCHINMW
- 6 KIS NEHFAR
- 7 NOCHEK



b Ordnen Sie die Wörter aus a zu. Ergänzen und vergleichen Sie.

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
	to cook	
	to ski	
Gitarre spielen	to play the guitar	
	to swim	
	to bake	
	to play tennis	
	to sing	

KB 5

STRUKTUREN

## 2 Ergänzen Sie können in der richtigen Form.

- a Meine Schwester Lisa kann sehr gut malen.
- b Mama und Papa können gut tanzen. Sie tanzen sehr gern und oft.
- c Mein Bruder Tobias kann super Fußball spielen.
- d Oma und Opa können sehr gut Schach spielen.
- e Und wir können alle gut schwimmen.
- f Und ich? Ich kann nicht gut malen, nicht tanzen, nicht Fußball spielen ...

KB 5

STRUKTUREN

## 3 Markieren Sie das Satzende. Schreiben Sie die Sätze und ergänzen Sie die Satzzeichen.

du kannst wirklich sehr gut tanzen. Könnt ihr schwimmen? Ich kann nicht Tennis spielen. Kann deine kleine Schwester Schach spielen? Und du kannst super Fußball spielen. Kann Mariagut kochen? Sie kann sehr gutes Essen zaubern.

a Du | kannst | wirklich sehr gut | tanzen.  
 b Könnt ...

KB 5

## 4 Schreiben Sie Sätze mit können auf Kärtchen. Tauschen Sie dann mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner. Sie/Er legt den Satz.

ihr

gut

schwimmen

Könnt

?

# BASISTRAINING

KB 6

WÖRTER

## 5 Wer kann was? Kreuzen Sie an.

- a Sie kann  toll  nicht so gut Ski fahren.
- b Er kann  sehr gut  gar nicht schwimmen.
- c Sie kann  gut  nicht gut singen.
- d Er kann  sehr gut  ein bisschen Rad fahren.



KB 8c

## 6 Ergänzen Sie den Chat.

Leider kann ich nicht Ski fahren | Was sind deine Hobbys | Und was machst du so in der Freizeit | das macht Spaß | Spielst du nicht gern Fußball



Rolli2000: Und was machst du so in der Freizeit?

sugar-333: Ich spiele gern Fußball.

Rolli2000: Wirklich? Aber du bist doch eine Frau? Oder??? 😊

sugar-333: Na klar! Frauen können auch Fußball spielen, oder? \_\_\_\_\_?

Rolli2000: Néin, nicht so gern.

sugar-333: \_\_\_\_\_?

Rolli2000: Ich fahre gern Ski und sehr oft Rad.

sugar-333: \_\_\_\_\_.

Aber ich fahre auch gern Rad und ich lerne Boxen.

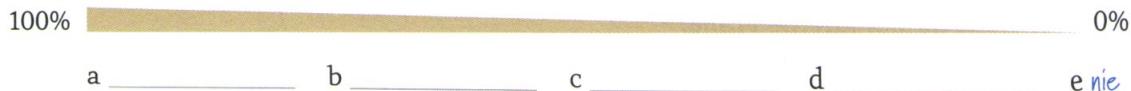
Rolli2000: Wow! Boxen!

sugar-333: Ja, \_\_\_\_\_ !!! Aber ich kann noch nicht gut boxen. Keine Angst! 😊

KB 8c

## 7 Ordnen Sie zu.

fast nie | oft | immer | nie | manchmal



KB 8c

## 8 Ergänzen Sie a/ä oder e/ie.

- a ■ Ich mache viel Sport. Ich spiele Fußball und f<sup>ah</sup>re Ski. F<sup>ü</sup>hrst du auch Ski?  
 ▲ Sport? Nein. Ich l<sup>ie</sup>se lieber. Und höre viel klassische Musik. Was l<sup>ie</sup>st du so?  
 ■ Ich l<sup>ie</sup>se gern Krimis.
- b ▲ Was macht ihr heute Abend?  
 ■ Wir tr<sup>ie</sup>ffen Carla.  
 ▲ Tr<sup>ie</sup>fft ihr auch Paul und Lisa?  
 ■ Ja, wir gehen ins Kino.

STRUKTUREN

# TRAINING: SCHREIBEN

## 1 Eine E-Mail beantworten

a Markieren Sie die Fragen von Lisa.

Sie beantworten eine E-Mail, einen Brief oder eine SMS. Lesen Sie den Text genau. Markieren Sie die Fragen und machen Sie dann Notizen für Ihre Antwort.

An:	Lisa Sammer
Kopie:	sommercamper@uni-fs.de
Betreff:	Freizeitprogramm
Signatur: Arbeit	

Hallo liebe Studentinnen und Studenten der Uni Freiburg und Straßburg,  
ich heiße Lisa und organisiere das Freizeitprogramm beim SommercAMP in Straßburg. Ich möchte Euch fragen:  
**Wie alt seid Ihr?** Woher kommt Ihr und welche Sprachen sprecht Ihr? Was macht Ihr gern in der Freizeit? Welche Hobbys habt Ihr?  
Bitte schreibt mir kurz eine E-Mail.  
  
Ich freue mich sehr auf das SommercAMP mit Euch! Wir haben bestimmt viel Spaß zusammen! Bis bald!  
Viele Grüße  
Lisa

b Machen Sie Notizen für Ihre Antwort an Lisa. Arbeiten Sie auch mit dem Wörterbuch.

Alter:  
Herkunft:  
Sprachen:  
Freizeit/Hobbys: ins Kino gehen, ...

c Schreiben Sie nun eine E-Mail an Lisa.

Liebe Lisa,  
vielen Dank für Deine E-Mail.  
Mein Name ist \_\_\_\_\_ und ich bin \_\_\_\_\_ Jahre alt.  
Ich komme \_\_\_\_\_.  
Ich spreche \_\_\_\_\_.  
In der Freizeit \_\_\_\_\_.  
Ich freue mich auch sehr auf das SommercAMP!  
  
Viele Grüße

# TRAINING: AUSSPRACHE

Wandernder Satzakzent

## ► 134 1 Hören Sie und sprechen Sie nach.

Spielen  
Schach spielen  
Ich kann Schach spielen.  
Ich kann gut Schach spielen.  
Ich kann sehr gut Schach spielen.

## ► 135 3 Hören Sie und markieren Sie den Satzakzent.

- a ■ Was machst du in der Freizeit? ↴  
▲ Ich höre gern Musik. ↴
- b ■ Hörst du gern Musik? ↗  
▲ Oh ja. ↴ Ich liebe Musik. ↴
- c ■ Singst du gern? ↗  
▲ Oh ja. ↴ Singen macht Spaß! ↴  
■ Und kannst du auch singen? ↗  
▲ Natürlich kann ich singen! ↴ Hör zu: ↴ ...

## 2 Lesen Sie noch einmal Übung 1 und kreuzen Sie an: Was ist richtig?

- Der Satzakzent ist
- immer auf dem letzten Wort, zum Beispiel: Ich kann gut singen.
  - auf der wichtigen Information: Ich kann gut Schach spielen. (Ich kann nicht gut Gitarre, Fußball ... spielen)

## ► 136 Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

# TEST

WÖRTER

## 1 Ergänzen Sie die Hobbys.

- a Hallo, ich heiße Eljesa. Meine Hobbys sind Musik hören (kusim näher), \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ (rendeuf refften).
- b Hallo, ich bin Jan. Meine Hobbys sind \_\_\_\_\_ (luaffbl elisnep) und \_\_\_\_\_ (ard earnfh).
- c Und wir sind Cora und Finnia. Wir \_\_\_\_\_ (senle), \_\_\_\_\_ (trorognieeaff) und \_\_\_\_\_ (ckaben) gern.

-/7 PUNKTE

## 2 Was macht Niklas in seiner Freizeit? Ergänzen Sie.

sehr oft | nie | oft | manchmal

- Mo: Fußball spielen, im Internet surfen  
 Di: Fußball spielen  
 Mi: im Internet surfen  
 Do: Fußball spielen  
 Fr: ins Kino gehen

Niklas geht manchmal (a) ins Kino.  
 \_\_\_\_\_ (b) surft er im Internet.  
 Er spielt \_\_\_\_\_ (c) Schach, aber er spielt \_\_\_\_\_ (d) Fußball.

-/3 PUNKTE

## 3 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- a Du kannst gut backen. (können)  
 b Mein Sohn \_\_\_\_\_ nicht gern. (lesen)  
 c \_\_\_\_\_ du gern Auto? (fahren)

- d \_\_\_\_\_ wir Fußball spielen? (können)  
 e \_\_\_\_\_ du heute deine Freunde? (treffen)

-/4 PUNKTE

## 4 Schreiben Sie Sätze.

- a ■ Ich kann nicht kommen. \_\_\_\_\_ ?  
 b ■ \_\_\_\_\_ .  
 c ■ \_\_\_\_\_ .  
 d ■ \_\_\_\_\_ ?  
 e ■ \_\_\_\_\_ .

(kommen/nicht/ich/kann)  
 (hören/Musik/ein/bisschen/wir/können)  
 (toll/wirklich/er/kochen/kann)  
 (Tennis/könnt/ihr/spielen)  
 (nicht/leider/kann/mein Freund/Ski fahren)

-/4 PUNKTE

## 5 Komplimente machen und sich bedanken. Ergänzen Sie.

- a ■ Sie können wirklich super schwimmen.  
 ▲ H \_\_\_\_\_ Dank!  
 b ■ Deine Augen sind so schön.  
 ▲ Oh, d \_\_\_\_\_ .

- c ■ Wow! Du kannst t \_\_\_\_\_ backen.  
 ▲ V \_\_\_\_\_ Dank.  
 d ■ Du kannst sehr g \_\_\_\_\_ tanzen.  
 ▲ Danke s \_\_\_\_\_ !

-/6 PUNKTE

STRUKTUREN

KOMMUNIKATION

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–5 Punkte		0–3 Punkte
	6–7 Punkte		5–6 Punkte
	8–10 Punkte		4 Punkte
			7–8 Punkte
			5–6 Punkte

# LERNWORTSCHATZ

## 1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.

### Freizeit und Hobbys

Ausflug der, -e

---

Film der, -e

---

Freizeit die

---

Hobby das, -s

---

Kino das, -s

---

Lieblings-

Lieblingsfilm der, -e

---

backen

---

besuchen

---

treffen, du

trifft, er trifft

---

fotografieren

---

kochen

---

lesen, du

liest, er liest

---

lieben

---

malen

---

Musik die

Musik hören

---

Rad fahren,

du fährst Rad,

---

er fährt Rad

---

CH: Velo fahren

---

schwimmen

---

singen

---

spazieren gehen

---

spielen

---

Fußball/Tennis/

---

Gitarre spielen

---

tanzen

---

**TIPP** Lernen Sie Nomen und Verb zusammen.

Spaß machen  
Freunde treffen/besuchen

## 2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



# Kein Problem. Ich habe Zeit!

KB 4

## 1 Freizeitaktivitäten

WÖRTER

- a Markieren Sie die Wörter.

LFEMPSCHWIMMBADLDHTPCBSMUSEUMVÜWBFRCCAFÉLZMSGWBORESTAURANT  
LCGWVTKINONFAKFUEDISCOKTJWGKONZERTBWOVPTHEATERMKVJESBARLFJRBN

- b Ergänzen Sie die Wörter aus a.

1



2



3



4



7



5



8



6



9



KB 4

## 2 Korrigieren Sie die SMS. Schreiben Sie die Wörter richtig.

WÖRTER

BELEI Judith, gehen  
wir heute MITCHANGTA  
ins NOKI?  
Klaus

Liebe

LOHAL Klaus,  
ich habe DIELER  
keine TIZE.  
Liebe Grüße  
Judith

KB 4

## 3 Lesen Sie die E-Mails. Schreiben Sie die Sätze neu und beginnen Sie mit den markierten Wörtern.

STRUKTUREN

Hallo Clara,  
ich kann **heute** nicht in die Aurora-Bar  
kommen. Ich habe **leider** noch einen  
Termin mit meiner Chefin. Das tut mir sehr leid!  
Ich habe **am Wochenende** Zeit. Du auch?  
Viele Grüße Tina

**Heute**

Hi Elias,  
ich gehe **heute Nachmittag** ins  
Schwimmbad. Kommst du mit?  
Grüße Simon

---

---

---

---

---

# BASISTRAINING

KB 5

## 4 Wie spät ist es? Ergänzen Sie.

STRUKTUREN

	Im Gespräch	Im Radio/Fernsehen
a	Es ist ... 09:55 fünf vor zehn.	Es ist ... neun Uhr fünfundfünfzig.
b	14:30	
c	17:10	
d	20:15	
e	11:45	
f	07:05	
g	15:50	

KB 7

## 5 Ordnen Sie zu.

KOMMUNIKATION

Da kann ich leider nicht. | Das weiß ich noch nicht. | Ja, bis dann.  
 Zwei Uhr ist okay. | Hm ... Ja, warum nicht? Wann denn?



- Sag mal, was machst du am Freitag?
  - Das weiß ich noch nicht.
  - Fährst du mit mir Rad? Hast du Lust?
  - Am Vormittag.
  - Gut. Treffen wir uns um vier Uhr?
  - Das ist zu spät. Kannst du vielleicht auch um zwei?
  - Gut, dann bis Freitag.
  - Tschüs!
- Aber am Nachmittag habe ich Zeit.

KB 7

## 6 Ergänzen Sie die Wochentage und vergleichen Sie.

WÖRTER

Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
Montag	monday	
	tuesday	
Mittwoch	wednesday	
	thursday	
	friday	
	saturday	
	sunday	

# BASISTRAINING

KB 7

## 7 Ergänzen Sie die Tageszeiten.

WÖRTER



der Morgen



KB 7

## 8 Fridas Tag. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie die Tageszeiten.

STRUKTUREN



D Am Nachmittag trifft sie ihre Oma im Cafe.

 geht sie ins Kino. isst sie. trinkt sie Kaffee. geht sie in die Disco. schwimmt sie.

KB 7

## 9 Was machen Sie am nächsten Sonntag?



Zeichnen Sie vier Aktivitäten und Uhren wie in 8.

Tauschen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

Schreiben Sie Sätze zu den Bildern.



► 137

## 10 Hören Sie das Gespräch.

KB 7

a Wo sind Lukas und Susanna? Kreuzen Sie an.

 im Kino  in der Kneipe  im Theater

b Hören Sie noch einmal. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

1 Lukas hat zwei  Kinokarten.  Theaterkarten.2 Susanna geht  gern  nicht so gern ins Theater.3 Lukas hat zwei Karten für  Samstagnachmittag.  Samstagabend.4 Susanna geht am Samstag  um vier Uhr  um sieben Uhr ins Kino.5 Sie treffen sich  um sieben  um Viertel vor acht in der Bar im Stadttheater.

HÖREN

## TRAINING: LESEN

### 1 Lesen Sie die Aufgaben und die Anzeigen.

- a Markieren Sie: Was? Wann?
- b Welche Anzeige passt? Kreuzen Sie an.

TIPP

Sie suchen in Anzeigen nach einer bestimmten Information. Markieren Sie wie im Beispiel. So finden Sie die Information schneller.

A Sie suchen Freunde für Freizeitaktivitäten am Wochenende.

1 ○

Ich gehe oft **am Abend schwimmen**.  
Allein macht es keinen Spaß 😊  
Wer kommt mit? sara33@o2.de

2 ○

Ich spiele gern Tennis, aber leider  
nicht so gut. Wer spielt mit mir?  
Nur Samstag oder Sonntag.  
Tel: 030-445 76 81

B Sie sind Studentin und suchen einen Job im Büro.

1 ○

Sie lieben die Alpen?  
Dann sind Sie bei uns richtig!  
Hotel *Bergblick*  
sucht Kellner/Kellnerin für Hotelbar.  
Di-So 19-24 Uhr  
info@Hotel-Bergblick.at

2 ○

Hotel Augusta in Innsbruck  
sucht für das Sekretariat Aushilfe  
für 10-15 Stunden pro Woche, am Vormittag.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: +43-256-5987-0

## TRAINING: AUSSPRACHE unbetontes „e“

### 1 Hören Sie und markieren Sie den Wortakzent.

► 138 Morgen ○ – Abend ○ – Essen ☒ – Viertel ○ –  
sieben ○ – Museum ○ – gehen ○

► 138 Hören Sie noch einmal. Wo hören Sie das „e“?  
Kreuzen Sie an.

### 2 Hören Sie.

- a ▲ Gehen wir morgen Abend essen? ↗  
■ Wann? ↘  
▲ Um Viertel vor sieben. ↘  
■ Gute Idee. ↘

- b ▲ Wie spät ist es? ↘  
■ Viertel vor zehn. ↘ Warum? ↘  
▲ Dann können wir ins Museum  
gehen. ↘ Um zehn! ↘  
■ Ach nein. ↘ Keine Lust. ↘

### 2 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

In betonten Silben (**Essen**) hört man  
das „e“ gut.

Ja.

Nein.

In nicht betonten Silben (**Viertel**) hört  
man das „e“ gut.

Ja.

Nein.

REGEL

► 140 Hören Sie noch einmal und  
sprechen Sie nach.

# TEST

WÖRTER

## 1 Ergänzen Sie die Orte.

Ich gehe schon um 8 Uhr ins Schwimmbad (a). Schwimmen macht wirklich Spaß.  
 Um 11 Uhr treffe ich meine Freundin im \_\_\_\_\_ (b). Wir trinken zusammen  
 einen Kaffee. Am Nachmittag gehen wir ins \_\_\_\_\_ (c), aber ich finde den Film  
 nicht so gut. Dann besuchen wir eine \_\_\_\_\_ (d), die Bilder sind sehr schön und  
 modern. Jetzt ist es 23 Uhr. Meine Freunde und ich tanzen in einer \_\_\_\_\_ (e).

/\_ 4 PUNKTE

WÖRTER

## 2 Ergänzen Sie.

Die \_\_\_\_\_ hat 7 \_\_\_\_\_. Sie heißen Montag, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_,  
 \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_.

/\_ 4 PUNKTE

WÖRTER

## 3 Ergänzen Sie die Uhrzeit und die Tageszeit.

	a <b>07:45</b>	b <b>10:50</b>	c <b>15:15</b>	d <b>19:25</b>	e <b>23:30</b>
Im Gespräch	<u>Viertel vor acht</u>				
Im Radio / Fernsehen					<u>dreiundzwanzig Uhr dreißig</u>
Tageszeit		<u>Vormittag</u>			

/\_ 6 PUNKTE

STRUKTUREN

## 4 Schreiben Sie die Sätze neu.

Hallo Marion,  
 wir haben leider keine Zeit.  
 Thomas spielt heute Vormittag Tennis.  
 Ich treffe um 14 Uhr Anna.  
 Wir gehen am Abend ins Kino.  
 Können wir vielleicht am Sonntag fahren?

Leider haben wir keine Zeit.  
 Heute \_\_\_\_\_.  
 Um 14 Uhr \_\_\_\_\_.  
 Am Abend \_\_\_\_\_.  
 Vielleicht \_\_\_\_\_?

STRUKTUREN

## 5 Ergänzen Sie um, am oder in.

- a ■ Wann gehen wir ins Museum? ▲ Am Donnerstagabend.
- b Mein Freund ist Arzt. Er arbeitet oft \_\_\_\_\_ der Nacht.
- c Können wir \_\_\_\_\_ Sonntag nach Graz fahren?
- d Meine Eltern kommen \_\_\_\_\_ Sonntag \_\_\_\_\_ 11:30 Uhr.

/\_ 4 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 6 Ergänzen Sie das Telefongespräch.

**Wann denn?** | **Da habe ich Zeit.** | **Hast du am Freitag Zeit?** | **Leider kann ich nicht.** | **Und am Samstag?**

- Hallo Paul, hier ist Annalena. \_\_\_\_\_ (a) Vielleicht  
 können wir ins Kino gehen.
- ▲ \_\_\_\_\_ (b) Ich arbeite am Freitag.
- \_\_\_\_\_ (c)
- ▲ Samstag ist gut. \_\_\_\_\_ (d) \_\_\_\_\_ (e)
- Um 20.30 Uhr.

/\_ 5 PUNKTE

Wörter		Strukturen		Kommunikation	
	0–7 Punkte		0–4 Punkte		0–2 Punkte
	8–11 Punkte		5–6 Punkte		3 Punkte
	12–14 Punkte		7–8 Punkte		4–5 Punkte

# LERNWORTSCHATZ

## 1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.

### In der Stadt

Ausstellung

die, -en

Bar die, -s

Café das, -s

Disco die, -s

Kneipe die, -n

Konzert das, -e

Museum das,

Museen

Restaurant

das, -s

Schwimmbad

das, -er

Theater das, -

### Uhrzeiten

Uhr die, -en

um ... (vier/  
halb sechs)

Es ist 5/10 vor/  
nach ...

halb ...

Viertel vor/nach ...

Bis vier! / Bis dann!

### Tageszeiten

Morgen der, -

Vormittag der, -e

Mittag der, -e

Nachmittag der, -e

Abend der, -e

Nacht die, -e

### E-Mail/Brief

Liebe ... / Lieber ...

Liebe Grüße /

Herzliche Grüße

### die Woche

Tag der, -e

Woche die, -n

Montag der, -e

Dienstag der, -e

Mittwoch der, -e

Donnerstag

der, -e

Freitag der, -e

Samstag der, -e

Sonntag der, -e

### Weitere wichtige Wörter

Essen das, -

Fernsehen das

Kaffee der

Radio das, -s

sehen

wissen

bald

besonders

höflich ↔

unhöflich

morgen

noch

noch nicht

spät

vielleicht

Warum (nicht)?

Keine Lust.

Lust auf ...?

Gute Idee!

Idee die, -n

TIPP

Lernen Sie Wörter – wenn möglich – als Reihe.

Montag – Dienstag – Mittwoch – ...  
Vormittag – Mittag – Nachmittag – ...

## 2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.

---



---



---



# Ich möchte was essen, Onkel Harry.

KB 3



## 1 Essen und Trinken. Wie heißen die Wörter auf Deutsch und in Ihrer oder in einer anderen Sprache? Ergänzen und vergleichen Sie.

WÖRTER



**Fisch**  
(engl.: fish)



**u n**  
(engl.: cake)



**a f**  
(engl.: potato)



**e**  
(engl.: tea)



**r e**  
(engl.: orange)



**t r**  
(engl.: butter)



**A l**  
(engl.: apple)



**l t**  
(engl.: lettuce)



**o e**  
(engl.: tomato)



**l h**  
(engl.: milk)



**h o**  
(engl.: chocolate)



**r**  
(engl.: bread)

KB 3

## 2 Lebensmittel



- a Zeichnen Sie drei Lebensmittel auf Kärtchen.
- b Tauschen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner. Sie/Er schreibt das deutsche Wort.



die Banane

KB 3

## 3 Ergänzen Sie.

STRUKTUREN

Wort	mögen	essen
ich	mag	
du		
er/sie		

	mögen	essen
wir		
ihr		
sie/Sie		

KB 3

## 4 Was mag Jan?

STRUKTUREN

Was isst und trinkst du gern zum Frühstück?

Name: Jan Weißmüller

Brötchen

Schinken

Müsli

Kuchen

Eier

Tee

Milch

Obst

Käse

Kaffee

Tomaten

Salat

Wurst

Jan mag keine Eier,  
Jan mag Brötchen,

# BASISTRAINING

KB 3

## 5 Ordnen Sie zu.

mag ich auch gern | Isst du auch gern | isst du gern | esse ich sehr gern | mögt ihr

- Und was mögt ihr zum Frühstück?
- ▲ Hm ... ich weiß nicht.
- Julia, was \_\_\_\_\_ zum Frühstück?
- Also, Brötchen mit Käse \_\_\_\_\_!  
Und Müsli mit Obst \_\_\_\_\_ zum Frühstück.
- \_\_\_\_\_ Wurst oder Schinken?
- Ja, aber nicht zum Frühstück.
- Gut, dann brauchen wir noch Obst und Käse.



KB 3

## 6 Ergänzen Sie schon oder erst.

- a ■ Was ... es ist schon fünf vor vier?  
▲ Warum? Was ist los?  
■ Ich treffe Claudia um vier am Marktplatz.
- b ■ So, ich gehe jetzt. Heute kommen meine Schwester und ihr Mann zum Essen.  
▲ Wann kommen sie denn?  
■ Um sieben Uhr.  
▲ Aber es ist doch \_\_\_\_\_ fünf. Da hast du doch noch viel Zeit!
- c ■ Was, du gehst \_\_\_\_\_ nach Hause? Es ist doch \_\_\_\_\_ elf Uhr.  
▲ Ja, aber ich fahre morgen um sechs Uhr nach Hamburg.  
■ Okay, dann gute Nacht und vielen Dank für deinen Besuch.

KB 4

## 7 Ergänzen Sie möchte- in der richtigen Form.

- Was möchtest (a) ihr?
- ▲ Wir \_\_\_\_\_ (b) bitte zwei Brötchen.
- Mit Schinken oder Käse?
- ▲ Ich \_\_\_\_\_ (c) bitte ein Käsebrötchen.  
Und du Jonas, was \_\_\_\_\_ (d) du?
- Ein Schinkenbrötchen bitte.



KB 5

## 8 Welche Antwort passt? Kreuzen Sie an.

- |  |  |
|--|--|
| a Guten Appetit!                           | c Möchten Sie noch etwas Kuchen?       |
| <input type="radio"/> Nein, danke.         | <input type="radio"/> Ja, ebenfalls.   |
| <input type="radio"/> Danke, gleichfalls.  | <input type="radio"/> Ja, gern.        |
| b Mögen Sie Fisch?                         | d Wie schmeckt die Suppe?              |
| <input type="radio"/> Bitte nein.          | <input type="radio"/> Sehr gut, danke. |
| <input type="radio"/> Nein, nicht so gern. | <input type="radio"/> Gut. Bitte sehr. |

KOMMUNIKATION

# BASISTRAINING

KB 6

## 9 Wie heißen die Wörter?

WÖRTER

TERMIN | BROT | SALAT | BRÖTCHEN | LAMPE | OBST | STUHL | KÄSE | WURST | KALENDER  
 TISCH | BÜRO

a



die Tischlampe

c



e



b



d



f



KB 7

## 10 Lesen Sie die Speisekarte.

LESEN

**a Ordnen Sie zu.**

Hauptgerichte | Desserts | Vorspeisen | Getränke

**b Was essen und trinken die Personen?**  
Markieren Sie in der Speisekarte und schreiben Sie die Rechnung.RESTAURANT *Zur schönen Aussicht***Rechnung**

Fisch mit Reis

6,80 €

RESTAURANT

*Zur schönen Aussicht*

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 11 bis 24 Uhr  
 Montag Ruhetag

Kartoffelsuppe mit Brot	3.80 €
Zwiebelsuppe mit Käse überbacken	3.50 €
Tomatensuppe mit Sahnehäubchen	3.80 €

Schweinebraten mit Knödel	9.80 €
<b>Fisch mit Reis</b>	6.80 €
Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat	9.80 €
Großer Salat mit Schinken	7.90 €

Warmer Apfelstrudel mit Vanilleeis	4.80 €
Obstsalat	3.50 €
gemischtes Eis	3.50 €
Schokoladenkuchen hausgemacht	2.50 €

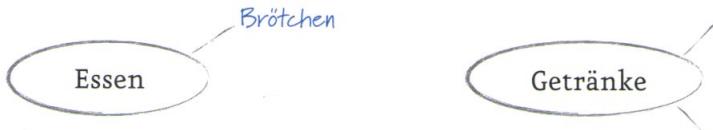
**Getränke:**

Bier 0.3 l	2.80 €
Mineralwasser 0.4 l	2.80 €
Apfelsaft 0.4 l	3.20 €
Orangensaft 0.4 l	3.20 €
Cola 0.2 l	2.80 €

## TRAINING: SPRECHEN

### 1 Sie sprechen mit Freunden über das Thema „Essen und Trinken“.

- a Suchen Sie Wörter.

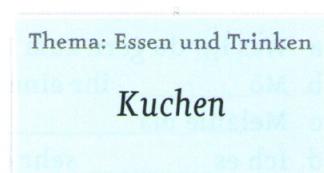
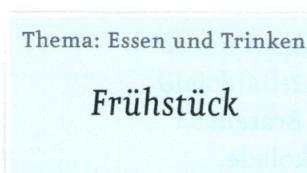
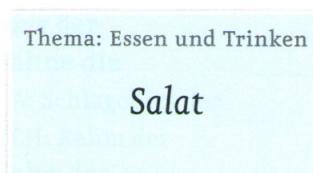
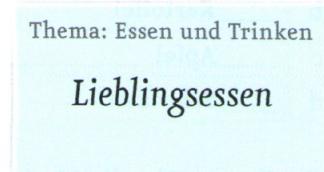
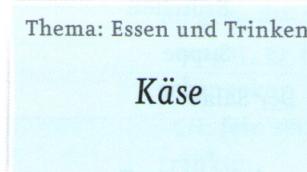
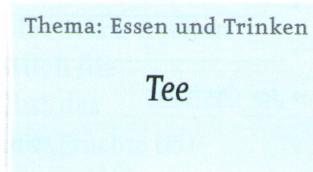


- b Finden Sie Fragen.

Was trinkst du immer zum Frühstück?  
Isst / Trinkst du gern ...?  
Magst du ...?  
Was ist dein Lieblingsessen?

**TIPP**  
Machen Sie sich Notizen zu wichtigen Themen (z.B.: Essen, Freizeit ...). Sammeln Sie Wörter zu diesen Themen und überlegen Sie mögliche Fragen. So fühlen Sie sich sicher.

### 2 Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner. Verwenden Sie dabei die Kärtchen.



- Trinkst du gern Tee?  
▲ Ja, oft.

- ▲ Was isst du gern zum Frühstück?  
■ Ich frühstücke nur am Wochenende. Ich ...

## TRAINING: AUSSPRACHE

Wortakzent bei Komposita

### 1 Hören Sie und markieren Sie den Wortakzent.

- Kartoffel – Salat – Kartoffelsalat
- Käse – Brötchen – Käsebrötchen
- Zwiebel – Suppe – Zwiebelsuppe
- Obst – Kuchen – Obstkuchen
- Zitrone – Eis – Zitroneneis

► 141 Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

### 2 Suchen Sie im Kursbuch (im Wörterbuch, in der alphabetischen Wortliste) fünf weitere Wörter. Sprechen Sie die Wörter. Achten Sie auf den Wortakzent.

# TEST

WÖRTER

## 1 Ordnen Sie zu.

Ei | Orangen | Suppe | Braten | Kuchen | Tee | Äpfel | Zitronen | Sahne

- a ■ Guten Tag. Was möchten Sie?  
 ▲ Ein Stück Kuchen mit \_\_\_\_\_ bitte.
- b ■ Mama, können wir einen Obstsalat machen?  
 ▲ Gute Idee! Wir brauchen \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.
- c ■ Ich esse gern Müsli zum Frühstück, und du?  
 ▲ Ich esse immer Brot mit Wurst und Käse und manchmal auch ein \_\_\_\_\_.
- d ■ Hier ist der \_\_\_\_\_ mit Salat. Guten Appetit!
- e ▲ Ich kuche eine \_\_\_\_\_ mit Kartoffeln und Tomaten.
- f ■ Möchten Sie etwas trinken? ▲ Oh ja! Einen \_\_\_\_\_ bitte.

\_ / 8 PUNKTE

STRUKTUREN

## 2 Wie heißen die Artikel? Bilden Sie neue Wörter.

a	<u>das</u> Obst	<u>Kuchen</u>	→ _____
b	<u>die</u> Kartoffel	<u>Brötchen</u>	→ _____
c	<u>ein</u> Apfel	<u>Suppe</u>	→ _____
d	<u>ein</u> Schinken	<u>der</u> Salat	→ <u>der Obstsalat</u>

\_ / 9 PUNKTE

STRUKTUREN

## 3 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- a Was isst du gern zum Frühstück?
- b Mö \_\_\_\_\_ ihr einen Kaffee?
- c Melanie ma \_\_\_\_\_ keinen Braten.
- d Ich es \_\_\_\_\_ sehr oft Schokolade.
- e Mö \_\_\_\_\_ Sie einen Salat mit Schinken und Ei?

\_ / 4 PUNKTE

KOMMUNIKATION

## 4 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- a ■ Möchten Sie ein Eis?  
 ▲ Ja, gleichfalls!       ▲ Oh ja, bitte!       ▲ Nein, bitte!
- b ■ Guten Appetit!  
 ▲ Nein, gleichfalls!       ▲ Danke, ebenfalls!       ▲ Ja, gleichfalls!
- c ■ Hier ist die Suppe. Möchten Sie auch einen Salat?  
 ▲ Nein, bitte!       ▲ Danke, bitte!       ▲ Nein, danke!
- d ■ Frühstück wir zusammen?  
 ▲ Ja, gern!       ▲ Ja, gleichfalls!       ▲ Ja, danke!
- e ■ Magst du Fisch?  
 ▲ Bitte, nein!       ▲ Nein, gern.       ▲ Nein, nicht so gern.

\_ / 5 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–4 Punkte		0–2 Punkte
	5–6 Punkte		3 Punkte
	7–8 Punkte		4–5 Punkte
	11–13 Punkte		

# LERNWORTSCHATZ

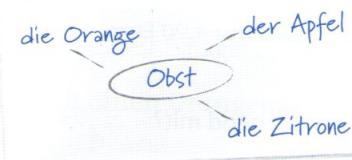
## 1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.

### Lebensmittel

- Apfel der, :=  
Braten der, -  
Brötchen das, -  
A: Semmel die, -n / CH: Brötli das, -  
Brot das, -e  
Butter die  
Ei das, -er  
Eis das  
Fisch der, -e  
Fleisch das  
Käse der  
Kartoffel die, -n  
A: Erdapfel der, :=  
Kuchen der, -  
das Stück Kuchen  
Milch die  
Obst das  
CH: Früchte (Pl)  
Orange die, -n  
Reis der  
Sahne die  
A: Schlagobers der  
CH: Rahm der  
Salat der, -e  
Schinken der  
Schokolade die, -n  
Suppe die, -n  
Tee der, -s  
Tomate die, -n  
A: Paradeiser der, -  
Wurst die, :=e  
Zitrone die, -n  
Zwiebel die, -n

TIPP

Lernen Sie Wörter  
in Gruppen.



### Rund ums Essen

- Durst der  
Durst haben  
Frühstück  
das, -e  
CH: auch: Morgenessen das  
Hunger der  
Hunger haben  
Kühlschrank  
der, :=e  
A: auch: Eiskasten der, :=  
essen, du isst,  
er isst  
frühstücken  
mögen, du  
magst, er mag  
schmecken  
CH: fein sein  
trinken



### Guten Appetit

- Gleichfalls! /  
Ebenfalls!

### Weitere wichtige Wörter

- Einladung die,  
-en  
Speisekarte die,  
-n  
Wochenende  
das, -n  
möchten  
kennen  
etwas  
erst  
schon  
ja, gern / ja, bitte ←  
nein, danke

## 2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.

# WIEDERHOLUNGSSTATION: WORTSCHATZ

## 1 Wie heißen die Tage?

- a Diese Tage beginnen mit einem M: Mittwoch,  
b Diese Tage haben 7 Buchstaben: \_\_\_\_\_  
c Diese Tage beginnen mit einem D: \_\_\_\_\_

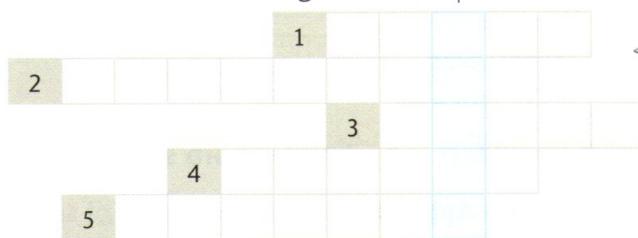
## 2 Wie geht es weiter? Ordnen Sie zu.

Mittag | halb sieben | Vormittag | immer | Nacht | Viertel vor sieben |  
oft | Abend | Viertel nach sieben | Nachmittag | manchmal

- a nie – manchmal – \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_  
b Morgen – \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_  
c \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_ – sieben – \_\_\_\_\_

## 3 Was machen die Personen? Schreiben Sie.

Lösungswort \_\_\_\_\_



## 4 Was passt nicht? Streichen Sie das falsche Wort durch.

- a Kuchen – Schokolade – Salat – Eis  
b Schinken – Sahne – Wurst – Braten

- c Brötchen – Orange – Zitrone – Apfel  
d Kartoffel – Tomate – Zwiebel – Käse

## 5 Welcher Ort passt? Ordnen Sie zu.

- a cheche  
Gehe am Samstag zur Ü 30 Party. Tanz und Musik bis morgens.
- b Waldbad  
Das Waldbad hat jetzt bis 20 Uhr geöffnet!
- c Krissy007  
Bin heute in Ricks Café. Happy Hour ab 18 Uhr. Alle Cocktails nur 4,90 Euro.
- d sixtus  
Neuer Film mit George Clooney! Wer geht am Donnerstagabend mit?
- e joschasauer  
Ich besuche mit Michelle die Ausstellung „Picasso und Co“. Ist super!!
- Kino  
Bar  
Disco  
Museum  
Schwimmbad

# WIEDERHOLUNGSSTATION: GRAMMATIK

## 1 Was macht Paul diese Woche? Schreiben Sie.

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
20:30 Kino mit Jan	Mittag: Essen mit Peter	Abend: Treffen Juliane	10:30 Mail schreiben	17:00 Tennis mit Ben	11:00 Rad fahren mit Susi	lange schlafen ☺  Abend: DVD sehen

Am Montag geht Paul um halb neun mit Jan ins Kino. Am Dienstagmittag ...

## 2 Ergänzen Sie die Verben im Chat in der richtigen Form.

CARLOS 1704 Deutsche Freunde gesucht!

Hello, ich bin Carlos aus Barcelona und ich spreche Englisch, Deutsch und natürlich Spanisch. Ich mag Sport. Und ihr? (sprechen)

TS Hallo Carlos! Ich bin Teresa aus Salzburg. Ich mache auch viel Sport und ich lese gern.  
\_\_\_\_\_ du gern Ski? \_\_\_\_\_ du auch gern Bücher? (fahren – lesen)

CARLOS 1704 Nein, ich \_\_\_\_\_ keine Bücher. Tut mir leid ☹. Aber ich habe viele DVDs.  
\_\_\_\_\_ du auch gern Filme? (lesen – sehen)

TS Jaaaaaaa, sehr gern. Ich habe nicht viele DVDs. Aber ich gehe oft mit Freunden ins Kino. Wo \_\_\_\_\_ du denn deine Freunde? Auf dem Sofa zu Hause mit vielen DVDs ☺? (treffen)

CARLOS 1704 ... ☹

TS Entschuldigung. Hey, \_\_\_\_\_ du jetzt nicht mehr mit mir? (sprechen)

CARLOS 1704 Doch, Teresa, natürlich. Sorry.

## 3 Schreiben Sie Sätze. Beginnen Sie mit dem markierten Wort.

- a Am Samstag möchte ich gern in die Disco gehen. gehen – am Samstag – in die Disco – ich – möchten – gern
- b \_\_\_\_\_ ? du – kommen – können – auch
- c \_\_\_\_\_ . ich – leider – können – kommen – nicht
- d \_\_\_\_\_ . ich – am Wochenende – fahre – nach Wien

## 4 Ergänzen Sie die Verben.

möchte | magst | Möchtest | magst

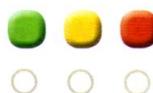
- a ■ Magst du auch einen Orangensaft?  
▲ Nein danke. Ich \_\_\_\_\_ jetzt nichts trinken.
- b ■ Hallo Emma, du \_\_\_\_\_ doch die Gruppe Wise Guys, oder?  
▲ Ja klar. Warum?  
■ Ich habe für das Konzert am Freitag zwei Tickets und Christian hat keine Zeit.  
\_\_\_\_\_ du mitkommen?  
▲ Sehr gern! Super!

# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!

## Ich kann jetzt ...

... Komplimente machen und mich bedanken: L07

- ▲ Du kannst \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ Gitarre spielen!
- \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ Dank!



... über Hobbys sprechen: L07

- ▲ \_\_\_\_\_ sind deine Hobbys? ■ Meine Hobbys sind \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.
- Was \_\_\_\_\_ du in der Freizeit?
- ▼ Ich \_\_\_\_\_ gern. 



... um etwas bitten: L07

- ▲ Kann ich \_\_\_\_\_?
- ☺ \_\_\_\_\_.



... mich verabreden: L08

- ▲ \_\_\_\_\_ Zeit? ■ ☺ Ja, \_\_\_\_\_ /
- ☺ Nein, \_\_\_\_\_ / ☺ \_\_\_\_\_ /



... einen Vorschlag machen/annehmen/ablehnen: L08

- ▲ \_\_\_\_\_ wir \_\_\_\_\_?
- ☺ Gute \_\_\_\_\_. / ☺ Tut \_\_\_\_\_. Ich \_\_\_\_\_.



... nach der Uhrzeit fragen und darauf antworten: L08

- ▲ Wie \_\_\_\_\_?
- \_\_\_\_\_.



... bei Absagen mein Bedauern ausdrücken: L08

- \_\_\_\_\_ kann ich nicht kommen. /
- \_\_\_\_\_. Ich habe keine Zeit.



... über Essgewohnheiten sprechen: L09

- ▲ \_\_\_\_\_ du gern zum Frühstück?
- Ich \_\_\_\_\_. Und du?
- ▲ \_\_\_\_\_.



... beim Essen etwas anbieten und Angebote annehmen/ablehnen: L09

- ▲ \_\_\_\_\_ Sie einen Kaffee?
- ☺ \_\_\_\_\_.



## Ich kenne ...

... 8 Freizeitaktivitäten: L07 / L08

Das mache ich gern:

Das mache ich nicht so gern:

Ich gehe gern ins / in eine / in einen:

Ich gehe nicht so gern ins / in eine / in einen:



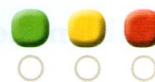
# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!



... die Tageszeiten und die Wochentage: L08

Am Morgen, \_\_\_\_\_

Montag, \_\_\_\_\_



... 8 Lebensmittel und Speisen: L09

Das esse / trinke ich gern: \_\_\_\_\_

Das esse / trinke ich nicht so gern: \_\_\_\_\_



Ich kann auch ...

... über Fähigkeiten sprechen (Modalverb: können, Satzklammer): L07

▲ \_\_\_\_\_ ? (Schach – können – ihr - spielen)  
■ Nein, wir \_\_\_\_\_ . (gar nicht)



... einen Zeitpunkt angeben (temporale Präpositionen um, am): L08

▲ Wann denn? ■ Samstag \_\_\_\_\_ 19.00 Uhr.



... Informationen hervorheben/betonen (Inversion): L08

Ich kann am Sonntag nicht kommen.

Am Sonntag \_\_\_\_\_



... Wörter kombinieren (Wortbildung): L09



Üben / Wiederholen möchte ich noch ...

## RÜCKBLICK

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 7

### 1 Freizeit

a Notieren Sie Aktivitäten. Hilfe finden Sie im Kursbuch auf den Seiten 42 und 43.

singen  
backen  
...

b Schreiben Sie Sätze. Was können Sie gut?  
Was können Sie nicht so gut?

Das kann ich gut:  
Ich kann sehr gut singen.

Das kann ich  
nicht so gut:

### 2 Wählen Sie eine Person. Was kann die Person gut / nicht so gut? Schreiben Sie einen kleinen Text.



Heidi Klum kann gut singen.  
Sie kann auch gut kochen.  
Sie kann nicht so gut ...

# RÜCKBLICK

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 8

1 Lesen Sie noch einmal den Kalender im Kursbuch auf Seite 89 oder 93.

Wählen Sie einen Wochentag aus. Was macht die Person an diesem Tag? Schreiben Sie.

Sie/Er geht am Mittwoch ...  
Um ... Uhr ...

2 Ein perfektes Wochenende. Füllen Sie den Kalender aus und schreiben Sie.

SAMSTAG	SONNTAG
lange schlafen! ☺ 11 Uhr: schwimmen mit Lena	Am Samstag schlaf ich lange. Am Vormittag

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 9

1 Ein Frühstück für vier Personen

Was brauchen Sie? Sehen Sie im Kursbuch auf den Seiten 50 und 51 nach. Schreiben Sie einen Einkaufszettel.

4 Eier

Butter

...

2 Mein Lieblingsmenü. Machen Sie eine Speisekarte.

Vorspeise

Hauptspeise

Nachspeise



## PAUL UND HERR ROSSMANN MACHEN FERIEN

### Teil 3: Oh, ein Hut ...!

Paul und Anja sitzen im Restaurant. Sie lesen die Speisekarte.  
„Was möchtest du essen, Paul?“, fragt Anja.  
„Ich weiß nicht ... was isst man in München?“  
„Hmm ... Schweinebraten ist sehr gut.“  
„Dann esse ich Schweinebraten“, sagt Paul. „Und du?“  
„Ich habe nicht so viel Hunger. Ich esse nur eine Suppe.“  
Der Kellner kommt.  
„Ich möchte gerne eine Zwiebelsuppe“, sagt Anja.  
„Und ich einen Schweinebraten ... und eine Cola“, sagt Paul.  
„Ja, für mich auch.“  
Herr Rossmann bellt.  
„Ja, ich weiß, du möchtest auch etwas essen. Aber du bekommst erst später etwas. Tut mir leid!“, sagt Paul.  
Der Kellner kommt bald mit den Getränken.  
„Paul, was machst du gern in deiner Freizeit?“, fragt Anja.



„Hmm ... Ich treffe gerne Freunde, ich höre Musik, ich lese, ich gehe surfen ...“  
Herr Rossmann bellt.  
„Ja, natürlich, und ich gehe mit Herrn Rossmann spazieren.“  
Herr Rossmann bellt.  
„Ich gehe sehr oft mit Herrn Rossmann spazieren. Und was machst du gern?“  
Da kommt der Kellner mit dem Essen.  
„Guten Appetit!“, sagt er.  
Paul und Anja essen.  
„Der Schweinebraten ist sehr gut“, sagt Paul. „Wie schmeckt die Suppe?“  
„Auch gut.“  
„Also, was sind deine Hobbys?“ fragt Paul.  
„Ich lese gern und höre Musik. Am Abend gehe ich manchmal in die Disco ...“  
„Oh ja, Tanzen finde ich auch gut. Gehen wir nach dem Essen noch in die Disco?“  
„Super Idee! ... Aber ... ich kann heute Abend leider nicht. Ich habe morgen um 7:30 Uhr einen Termin. Hast du morgen Abend Zeit?“  
„Ja, morgen ist auch gut.“  
Der Kellner kommt wieder. Er fragt: „Möchten Sie noch ein Dessert? Oder einen Kaffee?“  
„Ich nehme einen Espresso“, sagt Anja. „Und einen Apfelkuchen.“  
„Ich möchte keinen Kaffee, danke“, sagt Paul.  
„Haben Sie Schokoladenkuchen?“  
„Ja, natürlich.“  
„Dann ein großes Stück Schokoladenkuchen, bitte!“  
Herr Rossmann bellt.  
„Ja, Herr Rossmann?“  
Herr Rossmann bellt.  
„Ach, wir haben ja noch etwas für Anja“, sagt Paul.  
„Was denn?“  
Herr Rossmann bringt ein Päckchen zu Anja. Sie öffnet es.  
„Oh ... ein Hut ... Er ist sehr schön. Danke!“  
„Du musst ihn gleich aufsetzen!“  
Herr Rossmann bellt. Er hat eine tolle Sonnenbrille und Anja hat jetzt auch einen tollen neuen Hut. Das ist gut, findet er.



# Ich steige jetzt in die U-Bahn ein.

KR 4

## 1 Wie heißen die Wörter? Ergänzen Sie.

WÖRTER

fen | Vor | Halt | Flug | steig | Bahn | sicht | ha

- a ■ Wann sind wir am Flughafen?
- b ■ Wie heißt der nächste \_\_\_\_\_?
- c ■ \_\_\_\_\_ an der Bahnsteigkante.  
Der Zug fährt ab.
- d ■ Ich suche die U2 zum Olympiazentrum.

- ▲ In 40 Minuten.
- ▲ Mönckebergstraße.
- ▲ Zu spät! Jetzt nehmen wir den nächsten Zug.
- ▲ Die Bahn fährt gerade am \_\_\_\_\_ 5 ein.

KB 5

## 2 Ergänzen Sie die Verben.

WÖRTER

an k o m m e n

e \_ \_ s t \_ \_ \_ \_



\_ i \_ k \_ \_ f \_ \_



a \_ r u \_ \_ \_ \_



\_ \_ \_ s \_ h \_ \_



a \_ s \_ \_ \_ \_

KB 5

## 3 Markieren Sie die Verben und notieren Sie den Infinitiv.

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

a

Liebe Susi, ich **kaufe** heute **ein** ☺! Dann kochen wir und dann sehen wir noch ein bisschen fern, ok?

einkauf

b

Hallo Herr Peters,  
Frau Alvarez kommt heute um 17.35 Uhr am Flughafen an. Sie wohnt im Hotel „Am Stadtpark“. Viele Grüße Bianca Schwiering

einkauf

c

Hallo Andrea, hier meine Adresse:  
Humboldtstraße 121a. Ich steige immer am Kolumbusplatz aus. Dann sind es nur 5 Min. Bis bald Martin

einkauf

d

Gehen wir heute in die Disco? Die „Wunderbar“ finde ich echt gut. Ich rufe Dich an.

einkauf

## BASISTRAINING

KB 5

## 4 Trennbar oder nicht? Ergänzen Sie, wo nötig.

- STRUKTUREN
- a ■ Steigt ihr am Goetheplatz ein? (einstiegen)
  - b ■ Wann telefonierst du mit Oma \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ ? (telefonieren)
  - c ■ Heute Abend \_\_\_\_\_ wir \_\_\_\_\_. Kommst du auch? (fernsehen)
  - d ■ Wo \_\_\_\_\_ ihr \_\_\_\_\_ ? (umsteigen)
  - e ■ \_\_\_\_\_ ich bitte einen Kaffee \_\_\_\_\_ ? (bekommen)
  - f ■ Vielleicht \_\_\_\_\_ ich am Samstag meine Freundin \_\_\_\_\_. (mitbringen)
  - g ■ Am Sonntag \_\_\_\_\_ ich erst um 12 Uhr \_\_\_\_\_. (frühstücken)

KB 5

## 5 Schreiben Sie eigene Sätze wie in 4 und tauschen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

abholen: Ich \_\_\_\_\_ dich dann um  
14.30 Uhr \_\_\_\_\_.

fotografieren: Er \_\_\_\_\_ wirklich gut

KB 5

## 6 Schreiben Sie Sätze.

- STRUKTUREN
- a aussteigen/am Rathausplatz/wir
  - b der Zug/wo/abfahren/nach Berlin?
  - c mich/du/anrufen?
  - d dich/abholen/um 16.45 Uhr/ich.
  - e einen Kuchen/ihr/mitbringen?
  - f ankommen/wann/der Bus?

a	Wir	steigen	am Rathausplatz	aus.
b	Wo		der Zug nach Berlin	?
c		Rufst		
d				
e				
f				

KB 6

## 7 Fremd in der Stadt. Was denkt Jutta? Schreiben Sie.



Also, ich steige am Flughafen in die S-Bahn ein.  
Am Hauptbahnhof \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ . Am Eifelplatz  
und \_\_\_\_\_ .

Zentrum Köln → „Schulz und Partner“ (Praktikum Mo-Fr)

- am Flughafen in die S-Bahn einsteigen
- am Hauptbahnhof in die U-Bahn umsteigen
- am Eifelplatz aussteigen
- Frau Lerch anrufen

# BASISTRAINING

KB 7



WÖRTER

## 8 Ergänzen Sie und vergleichen Sie.

Flugzeug | Taxi | Straßenbahn | Zug | U-Bahn | Bus

	Deutsch	Englisch	Meine Sprache oder andere Sprachen
a	<u>der Zug</u>	train	
b	_____	plane	
c	_____	taxi	
d	_____	tram, streetcar	
e	_____	bus	
f	_____	underground	

KB 7

## 9 Mike in München, Teil 1

KOMMUNIKATION

Ordnen Sie die Fragen zu.

wann kommst du? | Holst du mich ab? | Nimmst du den Zug? | Hast du Zeit?



- Hallo Tom, hier ist Mike.
- ▲ Hallo Mike, wie geht's?
- Gut, danke. Ich bin nächste Woche in München und möchte dich gern besuchen.  
Hast du Zeit?
- ▲ Ja natürlich! \_\_\_\_\_
- Am Mittwoch, um 20:50 Uhr.
- ▲ \_\_\_\_\_
- Ja. Ich komme am Ostbahnhof an. \_\_\_\_\_
- ▲ Na klar, gern. Ich arbeite bis 20 Uhr. Dann hole ich dich ab.
- Danke, dann bis Mittwoch!

KB 7

## 10 Mike in München, Teil 2

► 143

Hören Sie. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

HÖREN

- |                               |                                      |                                      |
|-------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| a Wann ist Mike in München?   | <input type="radio"/> Um 18:30 Uhr.  | <input type="radio"/> Um 19:00 Uhr.  |
| b Mike fährt                  | <input type="radio"/> zum Flughafen. | <input type="radio"/> nach Daglfing. |
| c Er nimmt                    | <input type="radio"/> die S-Bahn.    | <input type="radio"/> die U-Bahn.    |
| d Wie lange dauert die Fahrt? | <input type="radio"/> 20 Minuten     | <input type="radio"/> 7 Minuten      |
| e Was bringt Mike mit?        | <input type="radio"/> Wurst          | <input type="radio"/> Brot           |

## TRAINING: HÖREN

▶ 144-46

### 1 Wo sind die Personen? Hören Sie und kreuzen Sie an.

Foto A      Foto B      Foto C

Durchsage 1



Durchsage 2



Durchsage 3



### 2 Durchsagen

#### a Lesen Sie die Aufgaben. Markieren Sie alle Zahlen und Uhrzeiten.

1

Die Passagiere von Flug 134 können jetzt einsteigen.  
Die Passagiere von Flug 243 können jetzt einsteigen.



2

Die U5 fährt am Montag nur bis zum Ostbahnhof.  
Der Bus Nr. 58 fährt am Montag nur bis zum Ostbahnhof.



3

Der ICE 756 aus Hamburg kommt heute um 13:27 Uhr an.  
Der ICE 756 aus Hamburg kommt heute um 13:50 Uhr an.



Achten Sie auf Zahlen und Uhrzeiten. Am Bahnhof/Flughafen ... müssen Sie Zahlen und Zeiten richtig verstehen.

TIPP

#### ► 144-46 b Hören Sie noch einmal. Welche Sätze sind richtig? Kreuzen Sie in a an.

## TRAINING: AUSSPRACHE Wortakzent bei trennbaren Verben

► 147

### 1 Hören Sie und markieren Sie den Wortakzent.

fahren – abfahren | kommen –  
ankommen | kaufen – einkaufen |  
sehen – fernsehen | bringen –  
mitbringen

#### ► 148 Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

### 2 Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

**REGEL** Der Wortakzent ist bei trennbaren Verben auf dem trennbaren Wortteil.  
 richtig     falsch

► 149

### 3 Hören Sie.

Sprechen Sie dann.

Ich nehme heut' den Zug.  
Einstiegen  
Aussteigen  
Umsteigen  
Vorsicht an Gleis sieben!

Ich nehme heut' den Zug.  
Abfahren  
Ankommen  
Anrufen  
Holst du mich bitte ab?

# TEST

WÖRTER

## 1 Wie heißen die Wörter?

hafen | stelle | bahn | steig | hof | zeug

a Straßen \_\_\_\_\_

c Bahn \_\_\_\_\_ / Bahn \_\_\_\_\_

b Flughafen / Flug \_\_\_\_\_

d Halte \_\_\_\_\_

/\_/ 5 PUNKTE

WÖRTER

Gleis | Koffer | U-Bahn | Gepäck | Taxi | Halt | Zug

- a ■ Guten Tag, Herr Baltaci. Haben Sie Gepäck?  
 ▲ Ja, zwei \_\_\_\_\_ und die Tasche.  
 b ■ Nächster \_\_\_\_\_ Königsplatz.

- c ■ Wo fährt der \_\_\_\_\_ nach Stuttgart ab?  
 ▲ Auf \_\_\_\_\_ 17.  
 d ■ Es ist schon sehr spät. Jetzt fährt  
 keine \_\_\_\_\_ mehr.  
 ▲ Dann nehmen wir ein \_\_\_\_\_.

/\_/ 6 PUNKTE

STRUKTUREN

## 3 Ergänzen Sie das Gespräch.

- Guten Morgen Ella, hier ist Karin. Wo bist du?  
 ▲ Hallo Karin. Ich steige gerade in den Zug ein (a). (einstiegen/in den Zug /gerade)  
 ■ Wann \_\_\_\_\_ (b)? (du/ankommen)  
 ▲ Um 09.35 Uhr am Ostbahnhof und um 09.45 Uhr am Hauptbahnhof.  
 ■ Kannst du \_\_\_\_\_ (aussteigen/am Hauptbahnhof/bitte)  
 Ich \_\_\_\_\_ (d). (abholen/dich)  
 ▲ Super, vielen Dank.  
 ■ Jetzt \_\_\_\_\_ (einkaufen/ich/Brötchen) dann können wir zusammen frühstücken.  
 ▲ Gute Idee. Also dann, bis bald.

/\_/ 8 PUNKTE

KOMMUNIKATION

Nehmt ihr ein Taxi? | Wo fährt der Zug nach Köln ab? | Ich habe leider keine Zeit. | Am Rathausplatz. | Um 09:45 Uhr. | Nein, die U-Bahn. | Auf Gleis 15. | Holst du mich ab? | Wann kommt der Zug an? | Wo steigst du um?

- Wo fährt der Zug nach Köln ab?  
 ▲ Auf Gleis 15.  
 ■ \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_  
 ■ \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_

- \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_  
 ■ \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_

/\_/ 4 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–5 Punkte		0–2 Punkte
	6–8 Punkte		3 Punkte
	9–11 Punkte		4 Punkte

## LERNWORTSCHATZ

**1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.****Verkehr und Reisen**

Bahnhof der, -e

Bahnsteig der, -e

CH: das Perron, -s

Bus der, -se

Halt der, -e/-s

Haltestelle die, -n

Flughafen der, -

Flugzeug das, -e

Gepäck das

Gleis das, -e

Koffer der, -

S-Bahn die, -en

Straßenbahn die,

-en auch: Tram die, -s

Taxi das, -s

U-Bahn die, -en

Verkehrsmittel

das, -

Zug der, -e

ab·fahren, du

fährst ab,

er fährt ab

ab·holen

an·kommen

aus·steigen

ein·steigen

um·steigen

**Weitere wichtige Wörter**

Minute die, -n

Vorsicht die

zu Hause

Entschuldigen

Sie.

an·rufen

bekommen

ein·kaufen

fern·sehen, du

siehst fern,

er sieht fern

mit·bringen

nehmen, du

nimmst, er nimmt

also

also dann

gerade

nächste

viel

auf

auf Gleis 10

bis

Bis bald!

**Sie lesen den Satz:**

„Wir steigen dann in Flensburg in den Bus um.“

Sie verstehen „steigen“ nicht und suchen im Wörterbuch.

Achten Sie auch auf das Satzende.

Suchen Sie „umsteigen“ im Wörterbuch.

**2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.**

# Was hast du heute gemacht?

KB 3

## 1 Was macht Lisa? Ergänzen Sie um – am – von ... bis – ab.

STRUKTUREN

### MONTAG

7:00	frühstücken
8:00	arbeiten
18:00	einkaufen und kochen
19:00	
20:00	Kino mit Klaus

Montag frühstückt Lisa \_\_\_\_\_ 7 Uhr.

Ab 8 Uhr arbeitet sie.

18 \_\_\_\_\_ 19 Uhr kauft sie ein und kocht.

Abend geht sie mit Klaus ins Kino.

KB 3

## 2 Was machen Sie heute?



Ergänzen Sie den Kalender. Ihre Partnerin / Ihr Partner schreibt einen kurzen Text wie in 1.

KB 4

## 3 Was machst du gern?

WÖRTER

### a Wie heißen die Verben?

NACHEM \_\_\_\_\_  
FAHLESCN \_\_\_\_\_  
HENFENERS fernsehen  
RAFEHN \_\_\_\_\_

RUMAFUÄNE \_\_\_\_\_  
NESEL \_\_\_\_\_  
NELREN \_\_\_\_\_

STRUKTUREN

### b Ergänzen Sie die Verben aus a in der richtigen Form.

- 1 Siehst du am Abend gern fern? 4 \_\_\_\_\_ du gern Zeitung?  
2 \_\_\_\_\_ du gern deine Wohnung 5 \_\_\_\_\_ du gern Fahrrad?  
\_\_\_\_\_ ? 6 \_\_\_\_\_ du gern Deutsch?  
3 \_\_\_\_\_ du am Wochenende lange? 7 \_\_\_\_\_ du gern Hausaufgaben?

KB 5

## 4 Ergänzen Sie haben in der richtigen Form.

STRUKTUREN

- Haben (a) wir jetzt alles für die Party?  
▲ Ich denke ja.  
■ \_\_\_\_\_ (b) du auch Brot gekauft?  
▲ Ja klar. Das \_\_\_\_\_ (c) ich doch heute Morgen schon gekauft.  
■ Und wo ist der Geburtstagskuchen?  
▲ Den Kuchen \_\_\_\_\_ (d) Julia gebacken. Sie bringt ihn heute Abend zur Party mit.  
■ Sehr gut. Und was \_\_\_\_\_ (e) wir zu trinken?  
▲ Wein, Mineralwasser und Saft.  
■ Super! Und wo \_\_\_\_\_ (f) ihr das Geschenk für Julia?  
▲ Das ist noch in Claudias Auto. Sie kommt um sechs Uhr und bringt es mit.  
■ Gut, ich glaube, jetzt \_\_\_\_\_ (g) wir wirklich alles.

# BASISTRAINING

KB 5

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

## 5 Ergänzen Sie haben und das Partizip.

gelernt | gegessen | eingeladen | gebacken | geschlafen | gekauft | gelesen

- |              |             |   |                  |
|--------------|-------------|---|------------------|
| a Am Sonntag | <u>habe</u> | ich lange                               | geschlafen.<br>? |
| b Wo         |             | Sie Deutsch                             |                  |
| c Ich        |             | Kuchen                                  |                  |
| d            |             | du deine Schwester auch zu deiner Party |                  |
| e Was        |             | ihr zum Mittagessen                     |                  |
| f Gestern    |             | ich ein neues Fahrrad                   |                  |
| g Ich        |             | heute noch nicht Zeitung                |                  |

KB 6

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

## 6 Wiederholung: Verben

Ordnen Sie zu und ergänzen Sie den Infinitiv.

gearbeitet | gewohnt | geglaubt | gesucht | gesprochen | gekostet | gefunden |  
 gesagt | gebraucht | geschrieben | gewusst | eingeladen | gelacht | gesungen |  
 gefrühstückt | gelernt | geliebt | gesehen | getrunken | angerufen | eingekauft |  
 genommen | aufgeräumt | geredet | gedacht

(...)ge...t	(...)ge...en
gearbeitet - arbeiten	gesprochen - sprechen
eingekauft - einkaufen	eingeladen - einladen

KB 6

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

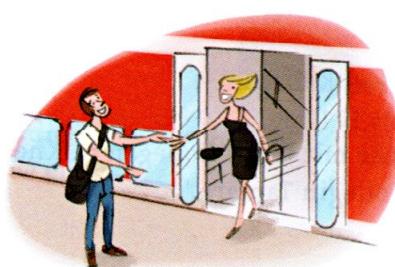
## 7 Finden Sie die Partizipien und ergänzen Sie.

hört | ge | ge | spielt | troffen | ge | holt | ge | ab | schrieben | tanzt | ge | ge | kocht | ge

Dennis hat letzten Freitag ...

- a eine E-Mail geschrieben,
- b Musik \_\_\_\_\_,
- c Tennis \_\_\_\_\_,
- d seine Freundin am Bahnhof \_\_\_\_\_,

- e Freunde in einem Café \_\_\_\_\_,
- f Abendessen \_\_\_\_\_,
- g in der Disco \_\_\_\_\_.



# BASISTRAINING

KB 6

## 8 Antworten Sie auf die SMS. Verwenden Sie das Perfekt.

STRUKTUREN

einkaufen | abholen | einladen | mitbringen



a

Hi Claudia,  
holst Du bitte  
Paula am Bahnhof ab?  
Ich habe keine Zeit.  
LG Max

Hallo Max,  
ich \_\_\_\_\_ Paula schon  
\_\_\_\_\_. Sie  
\_\_\_\_\_ super Wein  
\_\_\_\_\_.  
Wir sind schon zu  
Hause ☺  
Grüße Claudia

b

Das ist sehr nett!  
Essen wir heute  
Abend zusammen?

Ja natürlich! Wir \_\_\_\_\_ haben  
eingekauft und  
kochen jetzt.  
Wir \_\_\_\_\_ auch  
Susanne zum Essen  
\_\_\_\_\_.  
Okay? ☺

KB 7

## 9 Eine E-Mail aus Hamburg. Lesen Sie und kreuzen Sie an.

An: Chiara1312@freenet.de

Kopie: nina@aol.com

Betreff: neuer Job

Hallo Nina,

wie geht es Dir? Du hast so lange nicht geschrieben. Ist alles okay?

Ich habe im Mai bei einer neuen Firma als Marketing-Assistentin angefangen. Der Job ist sehr interessant und meine Kollegen sind sehr nett und lustig. In der Mittagspause essen wir immer zusammen, reden und lachen viel. Aber ich habe auch sehr viel Arbeit. Ich arbeite täglich von 8.30 Uhr bis 17.30 oder 18.00 Uhr und manchmal arbeite ich auch noch länger.

Nach der Arbeit gehe ich oft mit meinen Kolleginnen und Kollegen noch in eine Kneipe, ins Kino oder wir treffen uns bei meiner Kollegin Tamara. Sie hat eine sehr große und schöne Wohnung und sie kocht gern für viele Leute. Das finde ich super! Sie hat viele nette Freunde, wie zum Beispiel Rainer ... aber mehr Info zu Rainer in der nächsten Mail ...

Bitte schreib mir!

Herzliche Grüße  
Chiara

Chiara ...

- a hat eine neue Arbeit.
- b hat viel Spaß mit ihren Kollegen.
- c arbeitet jeden Tag bis 19 Uhr.
- d geht am Abend immer mit ihren Kollegen in Kneipen.
- e besucht gern ihre Kollegin Tamara.
- f findet Rainer nett.

richtig falsch

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

# TEST

## 1 Was passt? Ordnen Sie zu.

- a Wein  
b die Hausaufgaben  
c Fahrrad  
d Spanisch  
e die Zeitung  
f Freunde  
g das Zimmer

- lernen  
aufräumen  
machen  
einladen  
trinken  
fahren  
lesen

/\_ / 6 PUNKTE

## 2 Schreiben Sie Sätze im Perfekt.

- a ■ Hast du heute gearbeitet? (heute/arbeiten/du)  
 ▲ Ja, aber nur bis 14 Uhr. \_\_\_\_\_.  
 (Fußball spielen/am Nachmittag/ich)
- b ■ \_\_\_\_\_ ? (sehen/Monika/du)  
 ▲ Ja, letzte Woche. \_\_\_\_\_ . (viel/wir/lachen)
- c ■ \_\_\_\_\_ ? (einkaufen/heute Nachmittag/ihr)  
 ▲ Nein, \_\_\_\_\_ (Anna, Englisch lernen)
- d ■ Was \_\_\_\_\_ ? (zum Frühstück/essen/du)  
 ▲ Müsli. Und ich \_\_\_\_\_ . (trinken/einen Kaffee)
- e ■ Was \_\_\_\_\_ ? (heute/machen/du)  
 ▲ Nicht viel. Ich \_\_\_\_\_ . (schlafen/bis 12 Uhr)  
 Gestern \_\_\_\_\_.  
 (meine Freunde und ich/lange feiern)

/\_ / 11 PUNKTE

## 3 Ergänzen Sie den Chat. Schreiben Sie.

Kelubia:

- lange schlafen, einkaufen,  
15-17 Uhr: Tennis spielen

Neyla:

- Vormittag: mit Anna Deutsch lernen,  
Nachmittag: arbeiten

**NEYLA:** Hallo Kelubia, wie geht's? Was hast Du denn heute alles gemacht?

**Kelubia:** Ach, ich habe lange geschlafen. Dann \_\_\_\_\_ . (a)

Von \_\_\_\_\_ . (b)

Und Du? Was \_\_\_\_\_ ? (c)

**NEYLA:** Am Vormittag habe ich \_\_\_\_\_ . (d)

\_\_\_\_\_ . (e)

Jetzt räume ich noch auf, dann gehe ich schlafen.

**Kelubia:** Na, dann – Gute Nacht!

/\_ / 5 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–3 Punkte		0–2 Punkte
	4 Punkte		3 Punkte
	5–6 Punkte		4–5 Punkte
	9–11 Punkte		

## LERNWORTSCHATZ

**1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.****Mein Tag**

Arbeit die, -en

Hausaufgabe

(machen) die, -n

Pause (machen)

die, -n

Zeitung die, -en

auf·räumen, hat

aufgeräumt

ein·laden, du

lädst ein, er lädt ein, hat eingeladen

kaufen, hat

gekauft

lachen, hat

gelacht

lernen, hat

gelernt

reden, hat geredet

schlafen,

du schlafst, er schläft, hat geschlafen

täglich

ab

von ... bis

**Weitere wichtige Wörter**

Baby das, -s

Fahrrad

(fahren) das, :-er

CH: Velo, das -s

Geschenk das, -e

Monat der, -e

Paar das, -e

Party die, -s

Reise die, -n

(Dienstreise/Privatreise)

Sport der

Wein der, -e

denken, hat

gedacht

meinen, hat

gemeint

fertig (sein)

interessant

lange

langweilig

letzt- (letzten)

Freitag /

letztes Jahr /

letzte Woche)

schwanger

für

... mal (zwei-/

drei-/viermal)

Wirklich?

Tipp

Schreiben Sie Sätze.

Benutzen Sie neue  
und alte Wörter.Ich habe mein  
Zimmer aufgeräumt.Die Party ist  
langweilig.**2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.**


---



---



---



---



---



---



---



---



---

# Was ist denn hier passiert?

KB 3

## 1 Monate und Jahreszeiten



- a Ergänzen und vergleichen Sie. Ordnen Sie dann die Bilder zu.

WÖRTER



Foto	Deutsch		Englisch		Meine Sprache oder andere Sprachen
4	Winter	Januar, F _____, M _____	winter	January, February, March	
	F _____	_____, ____, _____	spring	April, May, June	
	_____	_____, _____, _____	summer	July, August, September	
	_____	_____, _____, _____	autumn	October, November, December	

- b Welche Jahreszeit, welcher Monat ist das?

Frühling



- c Machen Sie eigene Aufgaben wie in b und tauschen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

KB 3

## 2 Jahreszahlen und Monate

► 151

- a Welche Jahreszahlen hören Sie? Kreuzen Sie an. Wie heißt das Lösungswort?

HÖREN

- a (H)  1789 (S)  1798  
 b (O)  2017 (E)  2170  
 c (M)  1980 (R)  1918  
 d (B)  1576 (P)  1376

- e (E)  2011 (S)  2001  
 f (T)  313 (K)  333

Lösungswort: \_\_\_\_\_

- 152 b Wie heißt die Jahreszahl? Lesen Sie laut. Hören und vergleichen Sie dann.

- a 2054 b 1255 c 1966 d 1832 e 2001

- c Wann haben die Personen Geburtstag?

Hanne: 14.05. Im Mai

Bernd: 26.04. \_\_\_\_\_

Sabine: 23.02. \_\_\_\_\_

Florian: 31.08. \_\_\_\_\_

# BASISTRAINING

KB 4

## 3 Ergänzen Sie **sein** in der richtigen Form.

STRUKTUREN

- a Marc ist nach New York geflogen.
- b Ich \_\_\_\_\_ mit Daniel in ein Konzert gegangen.
- c \_\_\_\_\_ ihr schon einmal nach Zürich gefahren?
- d Oksana und Marijana \_\_\_\_\_ am Montag nicht in den Deutschkurs gekommen.
- e \_\_\_\_\_ du nach Hamburg gefahren oder geflogen?

KB 4

## 4 Wie heißt der Infinitiv? Notieren Sie.

STRUKTUREN  
ENTDECKEN

Liebe Freunde,  
ich bin wieder zu Hause!

Portugal war wirklich super. Ich bin viel im Atlantik **geschwommen**  
und viel Rad **gefahren**. Leider war die Fahrt sehr lang.

schwimmen

Am Freitagabend bin ich in Porto **abgefahren** und erst am Sonntagmittag  
in Frankfurt **angekommen** (und dreimal **umgestiegen** ...).

---



---



---

Nächste Woche feiern wir, es gibt Wein aus Portugal! ☺

Björn

STRUKTUREN

KB 4

## 5 Ergänzen Sie die Tabelle mit den Verben aus 3 und 4.

sein + ge...en

kommen - gekommen

sein + ( )ge...en

ankommen - angekommen

KB 6

## 6 Ergänzen Sie **haben** oder **sein** und das Partizip in der richtigen Form.

STRUKTUREN

- a kochen/gehen/kommen
  - Wie war dein Abend?
  - ▲ Sehr gut. Isabella und Tom sind gekommen. Wir \_\_\_\_\_ zusammen eine Fischsuppe \_\_\_\_\_. Später \_\_\_\_\_ wir noch in die Disco \_\_\_\_\_.
- b einkaufen/machen/fahren
  - Und was \_\_\_\_\_ ihr gestern \_\_\_\_\_?
  - ▲ Wir \_\_\_\_\_ in die Stadt \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.
- c treffen/hören/fliegen
  - Letztes Jahr \_\_\_\_\_ wir zum Edinburgh Festival \_\_\_\_\_.
  - ▲ Und wie hat es euch gefallen?
  - Es war super. Wir \_\_\_\_\_ gute Musik \_\_\_\_\_ und Freunde \_\_\_\_\_.
- d fahren/umsteigen
  - Ich \_\_\_\_\_ mit dem Zug von München nach Flensburg \_\_\_\_\_.
  - ▲ Wie oft \_\_\_\_\_ du \_\_\_\_\_?
  - Nur einmal, in Hamburg.

# BASISTRAINING

KB 6

## 7 Ergänzen Sie war oder hatte.

STRUKTUREN

- a ■ Heute war ich im Kino.  
▲ Und wie \_\_\_\_\_ der Film?  
■ Langweilig!
- b ■ Hast du eingekauft?  
▲ Nein, ich \_\_\_\_\_ kein Geld.
- c ■ Hast du kein Obst mehr?  
▲ Doch, gestern \_\_\_\_\_ ich noch Äpfel und Orangen.
- d ■ Wie \_\_\_\_\_ die Party?  
▲ Schön. Ich \_\_\_\_\_ viel Spaß.

KB 6

## 8 Ein Tagebuch

SCHREIBEN

### a Teresas Tagebuch. Schreiben Sie im Perfekt.

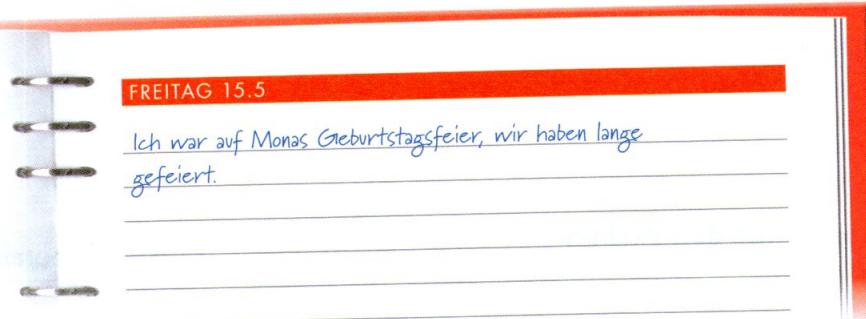
Freitag: ~~Monas Geburtstagsfeier | lange feiern~~

Samstag: Max holt mich ab | gehen ins Kino | treffen Doro und Jo

Sonntag: lange schlafen | Wohnung aufräumen

Montag: arbeiten | Spanisch lernen

Dienstag: in die Stadt fahren | Kette kaufen



### b Was haben Sie die letzten Tage gemacht? Schreiben Sie.

Mittwoch: Ich war im Deutschkurs,

KB 7

## 9 aus, in oder nach? Kreuzen Sie an.

STRUKTUREN

- a Monique und Jules leben zusammen  aus  in  nach Berlin.
- b Monique ist Studentin, sie studiert hier Deutsch. Aber sie kommt  aus  in  nach der Schweiz.
- c Letzten Monat ist sie  aus  in  nach Genf geflogen und hat ihre Eltern besucht.
- d Antoine ist im September  aus  in  nach Deutschland gekommen.
- e Er kommt  aus  in  nach Paris. Sein Deutsch ist nicht so gut. Mit Monique spricht er immer nur Französisch. Aber jetzt macht er einen Deutschkurs.



## TRAINING: SPRECHEN

### 1 Über eine Party erzählen

- a Wählen Sie ein Fest aus und sammeln Sie Stichpunkte zu den Fragen.

Wann und wo war  
die Party?  
letztes Jahr

Wer hat eingeladen?

Wer war dort?

Was haben Sie  
gegessen /  
getrunken?

Was hat Ihnen gut  
gefallen?

Sammeln Sie zuerst Ideen.  
Schreiben Sie Kärtchen zu  
verschiedenen Fragen. So  
können Sie ein Gespräch  
gut vorbereiten.

TIPP

- b Erzählen Sie Ihrer Partnerin / Ihrem Partner von dem Fest. Verwenden Sie Ihre Stichpunkte aus a.

Die Party war letztes Jahr / am ... um ... Uhr.

Wir haben bei ... gefeiert.

Auf dem Fest waren ... Personen.

Wir haben ... gegessen/getrunken.

... war wirklich toll. / ... hat mir (nicht) gefallen.

Die Party war letztes Jahr.  
Wir haben bei Marion Silvester  
gefeiert. ...

## TRAINING: AUSSPRACHE vokalisch „r“

► 153 1 Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

Gruppe „Straße“ r wie „r“	Gruppe „Silvester“ r wie „a“
Straße	<input type="radio"/>
Silvester	<input type="radio"/>
Freund	<input type="radio"/>
Reise	<input type="radio"/>
Erlebnis	<input type="radio"/>
Besucher	<input type="radio"/>
Ring	<input type="radio"/>
Bier	<input type="radio"/>
Restaurant	<input type="radio"/>

► 155 2 Hören Sie und sprechen Sie dann.

### Das deutsche Jahr

Frühling  
März, April, Mai, Rock am Ring

Sommer  
Juni, Juli, August, Geburtstagsparty

Herbst  
September, Bier in München,  
Oktober, November

Winter  
Dezember, Neujahr, Januar,  
Februar – Karneval

► 154

Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

# TEST

## 1 Monate und Jahreszeiten

a Wie heißen die Monate?

- |   |       |   |       |   |       |    |       |
|---|-------|---|-------|---|-------|----|-------|
| 1 | _____ | 4 | _____ | 7 | _____ | 10 | _____ |
| 2 | _____ | 5 | _____ | 8 | _____ | 11 | _____ |
| 3 | _____ | 6 | _____ | 9 | _____ | 12 | _____ |

b Wie heißen die vier Jahreszeiten?

\_\_\_\_\_ / 8 PUNKTE

## 2 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- a Ich  habe  bin am Wochenende meinen Geburtstag gefeiert.
- b Meine Freundin aus Wien  hat  ist auch gekommen.
- c Am Abend  haben  sind wir in eine Bar gegangen.
- d Wir  haben  sind Freunde getroffen.
- e Später in der Nacht  haben  sind wir auch getanzt.
- f Heute  hat  ist meine Freundin leider wieder abgefahren.

\_\_\_\_\_ / 5 PUNKTE

## 3 Schreiben Sie Sätze im Perfekt.

- a Lucia kommt nach Lübeck.
- b Wir fahren im Juli nach Hamburg.
- c Der Zug fährt um 12.30 Uhr ab.
- d Marcel fliegt nach Amsterdam.
- e Ich gehe mit Carla ins Kino.

*Lucia ist nach Lübeck gekommen.*

Im Juli \_\_\_\_\_.

Der Zug \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_ / 4 PUNKTE

## 4 Ergänzen Sie.

(11.05. – 08:47 Uhr) **nicky1980:**

Hallo Leute, ich fliege im Sommer nach Deutschland.

Wo gibt es ein gutes Reggae-Festival?

(13.05. – 21:43 Uhr) **SUNSAMMY:**

Hi nicky,

es gibt viele. Ein Fest heißt „Chiemsee Reggae Summer Festival“.

Es ist sehr groß, es \_\_\_\_\_ 30.000 Besucher.

Das Festival \_\_\_\_\_ es seit 15 Jahren und es \_\_\_\_\_ 3 Tage.

Ach ja, und es \_\_\_\_\_ im August.

(09.09. – 18:56 Uhr) **nicky1980:**

Hi und danke, sunsammy!

Ich war schon auf dem Festival. Es war wirklich super! Ich habe viele nette

Leute \_\_\_\_\_ und gute Musik \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_ / 6 PUNKTE

Wörter	Strukturen	Kommunikation	
	0–4 Punkte		0–3 Punkte
	5–6 Punkte		4 Punkte
	7–8 Punkte		5–6 Punkte

# LERNWORTSCHATZ

## 1 Wie heißen die Wörter in Ihrer Sprache? Übersetzen Sie.

### Jahreszeiten

Frühling der, -e

---

Sommer der, -

---

Herbst der, -e

---

Winter der, -

---

im Winter/

---

Frühling ...

---

### Monate

Januar der, -e

---

A: Jänner der, -

---

Februar der, -e

---

März der, -e

---

April der, -e

---

Mai der, -e

---

Juni der, -s

---

Juli der, -s

---

August der, -e

---

September der, -

---

Oktober der, -

---

November der, -

---

Dezember der, -

---

im Januar/

---

Februar ...

---

**TIPP** Finden Sie internationale Wörter.

Man kann sie leicht verstehen.

Vergleichen Sie die Wörter mit Ihrer Muttersprache.

Deutsch  
Winter  
studieren

Englisch  
winter  
to study

Französisch  
hiver  
étudier

### Feste und Feiern

Fest das, -e

---

Hochzeit

---

die, -en

---

Karneval der

---

(Fasching, Fasnacht)

Neujahr das, -e

---

Silvester das, -

---

an·fangen,

du fängst an,

er fängt an,

hat angefangen

---

auf·hören, hat

aufgehört

---

feiern, hat

---

gefeiert

---

dauern, hat

---

gedauert

---

gefallen,

---

du gefällst,

---

er gefällt,

---

hat gefallen

---

seit

---



• März

• April

• Mai



• Juni

• Juli

• August



• September

• Oktober

• November



• Dezember

• Januar

• Februar

### Weitere wichtige Wörter

Bier (Weißbier)

---

das, -e

---

Leute (Pl.)

---

Person die, -en

---

geben, es gibt,

---

hat gegeben

---

fliegen,

---

ist geflogen

---

springen, ist

---

gesprungen

---

studieren,

---

hat studiert

---

gestern

---

## 2 Welche Wörter möchten Sie noch lernen? Notieren Sie.

# WIEDERHOLUNGSSTATION: WORTSCHATZ

## 1 Ergänzen Sie.

Am 31.12. ist **S I L V E S T E R**.

Ü = UE, Ä = AE, Ö = OE

Er arbeitet am Montag **7:30** Uhr bis 16 Uhr.

An einer Universität kann man **studiieren**.



Hier kommt der Zug an: **bahnhof**.

Nach dem Winter kommt der **Frühling**.

Juli, **August**, September.

Die S-Bahn fährt jeden Tag. Sie fährt **halbstundig**.

Der 1. Monat im Jahr heißt **Jänner**.

Die Zeitung ist nicht interessant, sie ist **langweilig**.

Kai ist erst zwei Monate alt. Er ist noch ein **Neugeborener**.

Bitte **achten** auf die Bahnsteigkante!



Das Jahr hat 12 **Monate**.

Peter hat viel gearbeitet. Jetzt macht er eine **Pause**.

Heute ist Sonntag, **gestern** war Samstag.

Silvi hat Geburtstag. Ich muss noch ein **geschenk** kaufen.

## 2 Verkehr und Reisen

### a Markieren Sie noch zehn Wörter.

plur**flugzeug**in**un**tstraßen**ban**n**on**thal**te**stelle**leis**i**ban**n**steig**op**ru**bahn**nör**begepäckustenbus  
plätzgleis**rever**flughafen**balk**koffer**rom**taxi

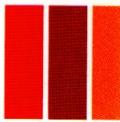
### b Ergänzen Sie die Wörter aus a.

der •	das •	die •
	<i>Flugzeug</i>	

## 3 Was passt? Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

**ein Geschenk** | die Zeitung | Deutsch | das Zimmer | ein Bier | nach Madrid | ein Fest |  
lesen | **bekommen** | aufräumen | trinken | fliegen | lernen | feiern

*ein Geschenk bekommen,*



# WIEDERHOLUNGSSTATION: GRAMMATIK

## 1 Notizen. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

fahren | denken | abholen | gefallen | mitbringen | ankommen | geben | kaufen | nehmen

- a Komme um 17.23 an. \_\_\_\_\_ du mich \_\_\_\_\_?
- b Ich komme gern ☺ und \_\_\_\_\_ Carlos \_\_\_\_\_. Ist das o.k.?
- c Die U-Bahn \_\_\_\_\_ nicht. Ich \_\_\_\_\_ den Bus. Komme etwas später. Sorry.
- d Wie \_\_\_\_\_ dir die Schuhe? Schön, oder? Ich glaube, ich \_\_\_\_\_ sie. Was \_\_\_\_\_ du?
- e Komme erst um acht. Es \_\_\_\_\_ ein Problem bei der Arbeit.

## 2 Ergänzen Sie die Präpositionen.

a

### RESTAURANT SCHMIEDIGER

Wir haben neue Öffnungszeiten!

Ab 1.1. haben wir täglich

11 Uhr

24 Uhr geöffnet.

b

August machen wir Urlaub!

Montag, 2.9. sind wir wieder für Sie da.



c

### Kosmetikstudio Isabel

Liebe Kunden,

Januar sind wir täglich schon

9 Uhr für Sie da.

## 3 Im Chatroom

Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

**bob13:** fernsehen | spielen | trinken | anrufen | gehen

**trixi111:** arbeiten | einkaufen | fahren | schreiben | aufräumen

**bob13:** Warum hast du gestern Abend nicht angerufen?

**trixi111:** Ich \_\_\_\_\_ bis sieben Uhr \_\_\_\_\_ und dann bin ich nach Hause \_\_\_\_\_.

**bob13:** Ach so!

**trixi111:** Dann \_\_\_\_\_ ich Essen \_\_\_\_\_, mein Zimmer und die Küche \_\_\_\_\_ ☺ und E-Mails \_\_\_\_\_. Und du?

**bob13:** Ich habe am Nachmittag Tennis \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.

**trixi111:** Und am Abend? Was hast du gestern Abend gemacht?

**bob13:** Da \_\_\_\_\_ ich mit Sophie in eine Kneipe \_\_\_\_\_ und wir haben ein Bier \_\_\_\_\_.

**trixi111:** Aha! Wer ist denn Sophie?

...

**trixi111:** Hallo Bob, ich habe etwas gefragt?

...

## 4 Haben Sie ...? / Sind Sie ...? Ordnen Sie zu und schreiben Sie.



Einrad fahren? | Sushi kochen? | in London Auto fahren? | eine Nacht am Bahnhof schlafen? | im Sommer Ski fahren? | im Winter in einem See schwimmen? | in einem Helikopter fliegen? | eine ganze Nacht bis zum nächsten Morgen feiern? | in den falschen Zug einsteigen?



Haben Sie schon einmal ...? | Sind Sie schon einmal ...?

Sushi gekocht?

...

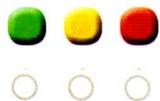
# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!

## Ich kann jetzt ...

... **durchsagen verstehen:** L10

Bitte V \_\_\_\_\_ an der Bahnsteigkante.

Nächster H \_\_\_\_\_: Innsbrucker Ring.



... **am Bahnhof Informationen einholen:** L10

▲ \_\_\_\_\_ fährt der Zug nach Essen ab? ■ Auf Gleis 10.

▲ \_\_\_\_\_ kommt der Zug in Hamburg an? ■ Um 12.48 Uhr.



... **ein Telefonat beenden:** L10

Gut, dann ... / Also dann \_\_\_\_\_.

Bis morgen. / Bis \_\_\_\_\_.

Mach's gut! / \_\_\_\_\_.

Auf Wiedersehen! / T \_\_\_\_\_.



... **über meinen Tag sprechen (gestern):** L11

▲ \_\_\_\_\_ hast du \_\_\_\_\_ gemacht?



■ Ich habe \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.



... **über Reisen sprechen:** L12

Letztes Jahr war ich in \_\_\_\_\_.

Dieses Jahr fahre ich wieder nach \_\_\_\_\_.



... **über Feste sprechen:** L12

Letztes Jahr \_\_\_\_\_ ich beim Oktoberfest.

Das Oktoberfest \_\_\_\_\_ jedes Jahr im Herbst in München und \_\_\_\_\_

ungefähr zwei Wochen. Es \_\_\_\_\_ super. Ich  
viele nette Leute \_\_\_\_\_.



## Ich kenne ...

... **5 Verkehrsmittel:** L10

Diese Verkehrsmittel nehme ich oft: \_\_\_\_\_.

Diese Verkehrsmittel nehme ich fast nie / nie: \_\_\_\_\_.



... **10 Alltagsaktivitäten:** L11

Diese Aktivitäten mache ich gern: \_\_\_\_\_.

Diese Aktivitäten mache ich nicht gern: \_\_\_\_\_.



... **12 Monate und die Jahreszeiten:** L12

Monate: \_\_\_\_\_.

Jahreszeiten: \_\_\_\_\_.

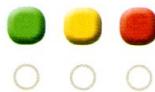




# SELBSTEINSCHÄTZUNG Das kann ich!

## Ich kann auch ...

... Informationen einholen und geben (trennbare Verben + Satzklammer): L10  
 (am Bahnhof abholen)



W-Frage: Wann \_\_\_\_\_?

Ja- / Nein-Frage: Holst \_\_\_\_\_?

Auskunft: Ja, ich \_\_\_\_\_.

... einen Zeitraum angeben (temporale Präpositionen von ... bis, ab): L11



▲ Wann hast du heute gearbeitet? ■ \_\_\_\_\_ 9.00 \_\_\_\_\_ 13.00 Uhr.

▲ Wann übst du Cello? ■ \_\_\_\_\_ 16.00 Uhr.

... über Vergangenes sprechen (Perfekt + Satzklammer): L11, L12



(von 9–15 Uhr arbeiten)

Wann hast \_\_\_\_\_?

Ich habe gestern \_\_\_\_\_.

(am Abend fernsehen)

Was \_\_\_\_\_ gemacht?

Ich \_\_\_\_\_.

(nach München fliegen)

Wann \_\_\_\_\_?

Letztes Jahr \_\_\_\_\_.

... Zeiten im Jahr angeben (temporale Präposition im): L12



▲ Wann hast du Geburtstag? ■ \_\_\_\_\_ Sommer. / \_\_\_\_\_ Juni.

## Üben / Wiederholen möchte ich noch ...

---

## RÜCKBLICK

### Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 10

- 1 Sehen Sie die Fotos im Kursbuch auf Seite 59 (Aufgabe 7) an und schreiben Sie kurze Gespräche.

- Ich komme um 21.45 Uhr an. Dann nehme ich die S-Bahn.
- ▲ Super, ich hole dich dann am S-Bahnhof ab.

- 2 Wählen Sie ein Foto und schreiben Sie ein Gespräch.



# RÜCKBLICK

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 11

- 1 Sehen Sie noch einmal das Foto im Kursbuch auf Seite 61 und die Aufgaben 2, 3 und 5 an. Was wissen Sie über Anja?



- 2 Wählen Sie eine bekannte Person aus Deutschland, Österreich oder aus der Schweiz. Was macht diese Person an einem normalen Montag? Was denken Sie? Machen Sie Notizen und schreiben Sie.

immer früh  
aufstehen  
...  
Ich glaube, ... steht  
am Montag immer  
früh auf. Sie / Er ...

Wählen Sie eine Aufgabe zu Lektion 12

- 1 Ein Fest/Festival in meinem Land. Sehen Sie noch einmal im Kursbuch auf Seite 66 nach.

- a Ergänzen Sie die Tabelle.

Name?	wo?	seit wann?	wann (Monat) / wie lange?

- b Schreiben Sie einen Text zu Ihrem Fest/Festival ähnlich wie im Kursbuch S. 66, Aufgabe 3.

Das Fest heißt \_\_\_\_\_ und ist in \_\_\_\_\_.  
Es ist im \_\_\_\_\_.  
Es dauert \_\_\_\_\_.

- 2 Beschreiben Sie ein Fest/Festival in Ihrem Land.

Ein Fest in \_\_\_\_\_ heißt \_\_\_\_\_.

## PAUL UND HERR ROSSMANN MACHEN FERIEN

### Teil 4: Bis bald, Paul!

Paul und Anja sind in einem Café am Münchner Hauptbahnhof. Paul trinkt einen Cappuccino und Anja einen Espresso.

Zwei Wochen war Paul in München. Jetzt fährt er wieder nach Wien.

„Wie spät ist es?“, fragt Anja.

„13:35 Uhr“, sagt Paul.

„Und wann fährt dein Zug?“

„Um 14:02 Uhr.“

„Oh je, wir haben nicht mehr viel Zeit.“

„Ich finde, wir hatten zwei sehr schöne Wochen zusammen“, sagt Paul.

„Ja, das finde ich auch. Was hat dir besonders gut gefallen in München, Paul?“

„Hmm ... ich weiß nicht ... Mir haben viele Dinge gefallen: das Rathaus, die Frauenkirche, das Olympiastadion, der Englische Garten ... Und in der Disco hat es mir sehr gut gefallen. Du tanzt wirklich super ...“

„Oh, danke! Du tanzt aber auch nicht schlecht“, sagt Anja.

„Auch das Oktoberfest war toll.“

„Das hat dir wirklich so gut gefallen?“

„Ja, wirklich. Ich mag Brezen und Bier.“

Herr Rossmann bellt.

„Ich weiß, dir hat das Oktoberfest keinen Spaß gemacht“, sagt Anja. „Zu viele Leute, zu viel Bier, zu laute Musik.“

„Und was hat dir besonders gut gefallen, Anja?“

„Der lange Spaziergang gestern ... Wir haben viel geredet. Das war sehr schön.“

„Ja, das war wirklich schön.“

Paul und Anja sehen sich lange an.

Paul nimmt Anjas Hand<sup>1</sup> und ...

„VORSICHT AUF GLEIS ZWEI! IN FÜNF MINUTEN FÄHRT DER ZUG NACH WIEN AB!“

„Ach, warum gerade jetzt?“, denkt Paul.

Herr Rossmann bellt.

„Ja, ich weiß, Herr Rossmann, unser Zug ist da. Ich komme ja schon“, sagt Paul.

Sie gehen gemeinsam zum Bahnsteig.

„Möchtest du nicht noch in München bleiben?“, fragt Anja. „Eine Woche oder zwei ...?“

„Ich möchte gern, aber ich habe morgen einen Termin in Wien.“

„Rufst du mich an?“

„Ja, ich rufe dich an. Schreibst du mir mal eine E-Mail?“

„Ich schreibe dir viele E-Mails.“

„Besuchst du mich einmal in Wien?“ fragt Paul.

„Oh ja, das ist eine gute Idee. Ich komme gern nach Wien.“

„VORSICHT AUF GLEIS ZWEI! IHR ZUG FÄHRT JETZT AB!“

Paul und Herr Rossmann steigen ein.

„Also, mach's gut, Paul.“

„Du auch, pass auf dich auf! Bis bald.“

„Ja, bis bald.“

Herr Rossmann bellt.

„Tschüs, Herr Rossmann. Bis bald!“

Der Zug fährt ab.

<sup>1</sup>  : Hand die, <sup>z.B.</sup>



# GRAMMATIKÜBERSICHT

## Nomen

Artikel im Singular und Plural L06		
	Singular	Plural
● maskulin	der/ein/kein Schlüssel	die/-/keine Schlüssel
● neutral	das/ein/kein Formular	die/-/keine Formulare
● feminin	die/eine/keine Briefmarke	die/-/keine Briefmarken

Nomen: Singular und Plural L06		
	Singular	Plural
-e/ə	der Stift der Schrank	die Stifte die Schränke
-(e)n	die Briefmarke die Rechnung	die Briefmarken die Rechnungen
-s	das Sofa	die Sofas
-er/ər	das Bild das Notizbuch	die Bilder die Notizbücher
-/ə	der Kalender	die Kalender

Akkusativ nach haben, brauchen, suchen, ... L06				
	definiter Artikel	undefiniter Artikel	Negativartikel	
● maskulin	Sie hat <b>den</b>	<b>einen</b>	<b>keinen</b>	Schlüssel.
● neutral		<b>das</b>	<b>ein</b>	Formular.
● feminin		<b>die</b>	<b>eine</b>	Briefmarke.
● Plural		<b>die</b>	<b>-</b>	Stifte.

## Artikelwörter und Pronomen

Possessivartikel mein/dein L03			
	maskulin ♂	feminin ♀	Plural ☺
ich →	mein Bruder/Mann	meine Schwester/Frau	meine Eltern/Kinder
du →	dein Bruder/Mann	deine Schwester/Frau	deine Eltern/Kinder

definiter Artikel der/das/die und Personalpronomen er/es/sie L04			
Nominativ / Singular	definiter Artikel	Personalpronomen	
● maskulin	Der Tisch	Er	
● neutral	Das Bett	Es	kostet 450 Euro.
● feminin	Die Lampe	Sie	

unbestimmter Artikel ein/eine und Negativartikel kein/keine L05		
	unbestimmter Artikel	Negativartikel
	Das ist ...	
● maskulin	ein Schlüssel	kein Schlüssel
● neutral	ein Buch	kein Buch
● feminin	eine Brille	keine Brille.

## Verben

Konjugation Präsens: regelmäßige Verben L01/02			
	machen	arbeiten	heißen
ich	mache	arbeit <b>e</b>	heiße
du	mach <b>st</b>	arbeit <b>est</b>	heiß <b>t</b>
er/sie	macht	arbeit <b>et</b>	heiß <b>t</b>
wir	mach <b>en</b>	arbeit <b>en</b>	heiß <b>en</b>
ihr	macht	arbeit <b>et</b>	heiß <b>t</b>
sie/Sie	mach <b>en</b>	arbeit <b>en</b>	heiß <b>en</b>
	auch so: kommen, wohnen, leben ...		

Konjugation mit Vokalwechsel L03	
	sprechen
ich	spreche
du	sprich <b>st</b>
er/sie	sprich <b>t</b>
wir	sprechen
ihr	sprech <b>t</b>
sie/Sie	sprechen

Konjugation Präsens: besondere Verben L01/02/09				
	haben	sein	mögen	„möchte“
ich	habe	bin	mag	möchte
du	hast	bist	magst	möchtest
er/sie	hat	ist	mag	möchte
wir	haben	sind	mögen	möchten
ihr	habt	seid	mögt	möchtest
sie/Sie	haben	sind	mögen	möchten

Modalverb können: Konjugation L07	
	können
ich	kann
du	kannst
er/sie	kann
wir	können
ihr	könnt
sie/Sie	können

trennbare Verben L10	
an <b>rufen</b>	→ Ich <b>rufe</b> dich <b>an</b> .
ein <b>kauen</b>	→ Vielleicht <b>kaufe</b> ich noch was <b>ein</b> .

Perfekt mit haben L11				
		haben +	Partizip ...t	Perfekt
regelmäßig	machen	er/es/sie hat	gemacht	...en
unregelmäßig	schreiben	er/es/sie hat		geschrieben
trennbare Verben	auf <b>räumen</b>	er/es/sie hat	aufgeräumt	
	an <b>rufen</b>	er/es/sie hat		angerufen
Verben auf -ieren	telefonieren	er/es/sie hat	telefoniert	

# GRAMMATIKÜBERSICHT

## Perfekt mit sein L12

		Perfekt	
		sein +	Partizip ...en
unregelmäßig	gehen	er/es/sie ist	gegangen
trennbare Verben	ankommen	er/es/sie ist	angekommen

auch so: fliegen – geflogen, fahren – gefahren, kommen – gekommen, ...  
auch so: einsteigen – eingestiegen, abfahren – abgefahren, ...

## Präpositionen

### Präposition als, bei, in L02

als Ich arbeite als Journalistin.

bei Ich arbeite bei X-Media.

in Ich lebe in Köln.

### temporale Präpositionen am, um L08/11/12

am L08	+ Wochentage/Tageszeiten	am Dienstag / am Abend in der Nacht
um L08	+ Uhrzeiten	um drei Uhr
von ... bis L11	Von 9 Uhr bis 10 Uhr X → X	Von 9 Uhr bis 10 Uhr.
ab L11	Ab 9 Uhr X →	Ab 9 Uhr.
im L12	+ Monate/Jahreszeiten	im Oktober / im Herbst

## Negation

### nicht L02

Wir leben nicht zusammen.

Sie wohnt nicht in Köln.

## Sätze

### W-Frage: wer, wie, woher L01

#### Position 2

Wer	ist	das?
Wie	heißen	Sie?
Woher	kommst	du?

### „möchte“ im Satz L09

Ich möchte etwas essen.

### Aussage L01

#### Position 2

Ich	heise	Paco.
Ich	komme	aus Österreich.
Mein Name	ist	Valerie.

### Ja-/Nein-Frage, W-Frage und Aussage L03

Ja-/Nein-Frage	Ist	das deine Frau?
W-Frage	Wer	ist das?
Aussage	Das	ist meine Frau.

ja / nein / doch L03	
Ist das deine Frau?	Ja, (das ist meine Frau). Nein, (das ist nicht meine Frau).
Das ist <b>nicht</b> deine Frau?	Doch, (das ist meine Frau). Nein, (das ist nicht meine Frau).

Modalverben: Satzklammer L07				
Aussage	Du	kannst	wirklich super Gitarre	spielen.
Frage/Bitte		Kannst	du das noch einmal	sagen?

Verbposition im Satz L08	
Position 2	
Leider ← <b>habe</b> → ich doch keine Zeit.	
Ich ← <b>habe</b> → leider doch keine Zeit.	

trennbare Verben im Satz L10				
Aussage	Vielleicht	kaufe	ich noch etwas	ein.
W-Frage	Wann	rufst	du mich	an?
Ja-/Nein-Frage		Rufst	du mich heute	an?

Perfekt im Satz L11				
Aussage	Ab 9 Uhr	habe	ich	gearbeitet.
W-Frage	Was	hast	du sonst noch	gemacht?
Ja-/Nein-Frage		Hast	du Frau Dr. Weber	angerufen?

## Wortbildung

-in L02	
 der Journalist	 die Journalistin
der Arzt	die Ärztin

Nomen + Nomen L09	
der Schokoladenkuchen	die Schokolade + <b>der</b> Kuchen
die Fischsuppe	der Fisch + <b>die</b> Suppe

# LÖSUNGSSCHLÜSSEL TESTS

## Lektion 1

- 1 Guten Morgen; Guten Abend;  
Gute Nacht; Auf Wiedersehen
- 2 Ich bin Max.; Und der Familienname?; Woher  
kommst du?; Aus Österreich.; Und wie geht es  
dir?; Sehr gut!
- 3 a heiße, kommst b heißen, kommen, komme  
c bist, bin d ist, kommt
- 4 a Es geht. Und dir? – Gut, danke. b Guten Morgen  
Herr Bux, wie geht es Ihnen? – Nicht so gut. Und  
Ihnen? – Sehr gut, danke!

5 Hallo, ich heiße Oborowski. – Wie bitte?  
Obolanski?; Ich komme aus Italien, und du? –  
Aus der Türkei.; Sind Sie Frau Roder? – Nein,  
mein Name ist Koch.; Wie geht's? – Sehr gut.  
Und dir?

## Lektion 2

- 1 b Wohnort c Herkunft d Alter e Familienstand  
f Beruf g Arbeitgeber
- 2 b 54 c 45 d 15 e 50
- 3 Krankenschwester; Schauspieler; Studentin;  
Mechaniker
- 4 b Alina und Rainer, wo wohnt ihr? In München?  
– Ja, wir wohnen in München. c Wie alt sind Sie?  
35? – Nein, ich bin nicht 35. d Wo arbeitest du?  
Bei Siemens? – Ja, ich arbeite bei Siemens.  
e Woher kommen Sinem und Selina? Aus der  
Schweiz? – Nein, sie kommen nicht aus  
der Schweiz.
- 5 a Bei EASY COMPUTER. b Aus Frankreich. c Ich  
mache eine Ausbildung als Friseurin. d Zwei,  
drei und fünf. e In Frankfurt.

## Lektion 3

- 1 Eltern: Vater und **Mutter**; Geschwister: Bruder  
und Schwester; Kinder: Sohn und **Tochter**;  
**Großeltern**: Oma/ Opa und Großmutter/ **Großvater**;  
Enkelkinder: Enkel und **Enkelin**
- 2 b Welche Sprachen sprechen deine Kinder?  
c Ist das dein Vater? d Bist du verheiratet?  
e Wo wohnst du?

3 b Meine Kinder sprechen ... c Ja, das ist mein  
Vater. d Nein, ich bin nicht verheiratet. e Ich  
wohne in Stuttgart.

4 mein; Meine; Deine; Dein

5 b Ja, ich spreche Spanisch. c Nein, ich bin nicht  
verheiratet. d Nein, Frau Duate ist nicht meine  
Lehrerin. e Doch, ich arbeite in Österreich.

## Lektion 4

- 1 b 823 € c 3978 € d 884000 €
- 2 b Teppich c Lampe d Bett e Schrank
- 3 b hässlich c lang d teuer
- 4 b Die c Das d Der e Der
- 5 b er c Es d Sie e Er
- 6 a Kann ich Ihnen helfen? b Wie viel kostet c Das  
ist d Brauchen Sie e Sie kostet f Vielen Dank g zu  
teuer

## Lektion 5

- 1 Farben: orange; Formen: eckig, rund; Gegen-  
stände: Feuerzeug, Seife; Materialien:  
Kunststoff, Metall
- 2 b richtig c richtig d richtig e falsch f richtig
- 3 b eine c kein, ein d ein e keine, eine f ein
- 4 a wie heißt das b das ist c Wie bitte d wie schreibt  
man e Dank f Problem

## Lektion 6

- 1 b Kalender c E-Mail d Rechnung e Termin f Büro
- 2 b die Briefmarke, die Briefmarken c der Stift,  
die Stifte d das Handy, die Handys e das Formular,  
die Formulare f der Drucker, die Drucker g der  
Termin, die Termine h der Kalender, die Kalender
- 3 a Der b einen c einen, einen d keinen, einen e der
- 4 a Guten Tag b Hier ist c Wo ist denn d Vielen Dank  
e Auf Wiederhören

## Lektion 7

- 1 **a** tanzen, Freunde treffen **b** Fußball spielen, Rad fahren **c** lesen, fotografieren, backen  
2 **b** oft **c** nie **d** sehr oft  
3 **b** liest **c** Fährst **d** Können **e** Trifft  
4 **b** Können wir ein bisschen Musik hören? **c** Er kann wirklich toll kochen **d** Könnt ihr Tennis spielen  
**e** Mein Freund kann leider nicht Ski fahren  
5 **a** Herzlichen **b** danke **c** toll, Vielen **d** gut, sehr

## Lektion 8

- 1 **b** Café **c** Kino **d** Ausstellung **e** Disco  
2 Die Woche hat 7 Tage. Sie heißen Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag  
3 **a** sieben Uhr fünfundvierzig, Morgen **b** zehn vor elf, zehn Uhr fünfzig **c** Viertel nach drei, fünfzehn Uhr fünfzehn, Nachmittag **d** fünf vor halb acht, neunzehn Uhr fünfundzwanzig, Abend **e** halb zwölf, Nacht  
4 Heute Vormittag spielt Thomas Tennis. – Um 14 Uhr treffe ich Anna. – Am Abend gehen wir ins Kino. – Vielleicht können wir am Sonntag fahren?  
5 **b** in **c** am **d** am, um  
6 **a** Hast du am Freitag Zeit? **b** Leider kann ich nicht. **c** Und am Samstag? **d** Da habe ich Zeit. **e** Wann denn?

## Lektion 9

- 1 **a** Sahne **b** Orangen, Äpfel und Zitronen **c** Ei **d** Braten **e** Suppe **f** Tee  
2 **b** die Kartoffel, die Suppe, die Kartoffelsuppe **c** der Apfel, der Kuchen, der Apfekuchen **d** der Schinken, das Brötchen, das Schinkenbrötchen  
3 **b** Möchtet **c** mag **d** esse **e** Möchten  
4 **a** Oh ja, bitte! **b** Danke, ebenfalls! **c** Nein, danke! **d** Ja, gern! **e** Nein, nicht so gern.

## Lektion 10

- 1 **a** Straßenbahn **b** Flugzeug **c** Bahnsteig/Bahnhof **d** Haltestelle  
2 **a** Koffer **b** Halt **c** Zug, Gleis **d** U-Bahn, Taxi  
3 **b** Wann kommst du an? **c** Kannst du bitte am Hauptbahnhof aussteigen? **d** Ich hole dich ab.  
**e** Jetzt kaufe ich Brötchen ein, dann können wir zusammen frühstücken.  
4 Nehmt ihr ein Taxi? – Nein, die U-Bahn.; Holst du mich ab? – Ich habe leider keine Zeit.; Wann kommt der Zug an? – Um 09:45 Uhr.; Wo steigst du um? – Am Rathausplatz.

## Lektion 11

- 1 **b** die Hausaufgaben machen **c** Fahrrad fahren **d** Spanisch lernen **e** die Zeitung lesen **f** Freunde einladen **g** das Zimmer aufräumen  
2 **a** Am Nachmittag habe ich Fußball gespielt.  
**b** Hast du Monika gesehen? – Wir haben viel gelacht. **c** Habt ihr heute Nachmittag eingekauft?  
– Nein, Anna hat Englisch gelernt und ich habe Hausaufgaben gemacht. **d** Was hast du zum Frühstück gegessen? – Müsli. Und ich habe einen Kaffee getrunken. **e** Was hast du heute gemacht? – Nicht viel. Ich habe bis 12 Uhr geschlafen. Gestern haben meine Freunde und ich lange gefeiert.  
3 **a** Dann habe ich eingekauft. **b** Von 15- 17 Uhr habe ich Tennis gespielt. **c** Was hast du gemacht? **d** Am Vormittag habe ich mit Anna Deutsch gelernt.  
**e** Am Nachmittag habe ich gearbeitet.

## Lektion 12

- 1 **a** 1 Januar 2 Februar 3 März 4 April 5 Mai 6 Juni  
7 Juli 8 August 9 September 10 Oktober 11 November  
12 Dezember **b** Frühling; Sommer; Herbst; Winter  
2 **b** ist **c** sind **d** haben **e** haben **f** ist  
3 **b** Im Juli sind wir nach Hamburg gefahren. **c** Der Zug ist um 12.30 Uhr abgefahren. **d** Marcel ist nach Amsterdam geflogen. **e** Ich bin mit Carla ins Kino gegangen.  
4 SUNSAMMY: kommen, gibt, dauert, ist; nicky1980: getroffen/ kennengelernt, gehört.

# QUELLENVERZEICHNIS

Cover: © Getty Images/Image Source

Seite 6: Mitte © fotolia/contrastwerkstatt; unten von links © fotolia/c; © iStockphoto/sumnersgraphicsinc; © fotolia/Waldteufel; © fotolia/Bergfee; © panthermedia/Matthew Trommer

Seite 7: oben © panthermedia/James Steidl; unten von links © imago/ MIS; © SuperStock/Getty Images; © action press/Rex Features; © picture-alliance/epa/ Justin Lane

Seite 9: Fahnen © fotolia/createur

Seite 12: 1 © panthermedia.net/Andres Rodriguez; 2 © iStockphoto/Viorika; 3 © iStockphoto/syagci; 4 und 5 © irisblende.de; 6 © iStockphoto/DianaLundin

Seite 13: © fotolia/Meddy Popcorn

Seite 14: © fotolia/helix

Seite 15: von oben © iStockphoto/dlewis33; © panthermedia/Yuri Arcurs

Seite 17: von oben © iStockphoto/toddmedia; © fotolia/Jonny; © iStockphoto/syagci; © fotolia/Albert Schleich; © iStockphoto/claudiaveja; © iStockphoto/Imageegami; © panthermedia.net/Andres Rodriguez ; © irisblende.de; © iStockphoto/DianaLundin; © iStockphoto/Viorika; © irisblende.de; © iStockphoto/goldenKB

Seite 18: © bildstelle/Rex Features

Seite 19: von links © fotolia/Michael Kempf; © panthermedia/Harald Hinze; © iStockphoto/boguslavovna; © iStockphoto/starfotograf

Seite 24: Übung 2a oben von links © panthermedia.net/Martin Kosa; © panthermedia.net/Daniel Petzold; Mitte von links © iStockphoto/Jan Tyler; © iStockphoto/Daniel Laflor; unten von links © iStockphoto/Cindy Singleton; © fotolia/Albert Schleich; © iStockphoto/Alina Solovyova-Vincent

Seite 25: von oben © Stockphoto/pink\_cotton\_candy; © panthermedia.net

Seite 27: 2 © action press/Magics

Seite 29: Hintergrund © Pierre Adenis/GAFF/laif

Seite 32: Sofa © iStockphoto/jallfree

Seite 35: von oben © iStockphoto/tiler84; © iStockphoto/Luso; © iStockphoto/IlexImage; © iStockphoto/jallfree; © iStockphoto/sjlocke; © iStockphoto/simonkr; © iStockphoto/terex; © iStockphoto/Luso

Seite 36: Übung 1 von links © fotolia/Daniel Burch; © iStockphoto/deepblue4you; © fotolia/Taffi; © iStockphoto/karandaev; © iStockphoto/eldadcarin; © fotolia/Klaus Eppele; © iStockphoto/Paula Connelly; © iStockphoto/phant; © iStockphoto/zentilia; © iStockphoto/DesignSensation; Übung 4 oben von links © iStockphoto/Luis Sandoval Mandujano; © iStockphoto/billnoll; Mitte von links © iStockphoto/twohumans; © iStockphoto/jallfree ; unten © panthermedia/Werner Friedl

Seite 38: von oben © iStockphoto/golovorez; © iStockphoto/jallfree © iStockphoto/DesignSensation; © iStockphoto/AlbertSmirnov; © iStockphoto/Carlos Alvarez

Seite 39: © panthermedia.net/Franck Camhi

Seite 41: von oben © fotolia/Daniel Burch; © iStockphoto/deepblue4you; © fotolia/Taffi; © iStockphoto/karandaev; © iStockphoto/eldadcarin; © fotolia/Klaus Eppele; © iStockphoto/Paula Connelly; © iStockphoto/phant; © iStockphoto/zentilia; © iStockphoto/DesignSensation

Seite 42: oben von links © iStockphoto/lucato; © panthermedia.net/Reiner Wuerz; © iStockphoto/racarlo; unten von links © fotolia/Daniel Burch; © panthermedia.net/Dietmar Stübing; © fotolia/Michael Möller; © iStockphoto/Viktorus

Seite 47: von oben links © fotolia/Fatman73; © MHV-Archiv; © iStockphoto/milosluz; © MHV-Archiv; © iStockphoto/racarlo; © panthermedia.net/Reiner Wuerz; © iStockphoto/dcbo; links © fotolia/Michael Möller; © iStockphoto/jaroon; © iStockphoto/lucato; © iStockphoto/nico\_blue ; © iStockphoto/chas53; © fotolia/Michael Möller; © panthermedia.net/Dietmar Stübing; © iStockphoto/Viktorus

Seite 48: © iStockphoto/racarlo

Seite 52: © fotolia/Stockcity

Seite 53: Hintergrund © panthermedia.net/Michael Unterrainer

Seite 55: © iStockphoto/Alina555

Seite 56: oben von links © fotolia/Forgiss; © fotolia/shoot4u; unten von links © panthermedia.net; © fotolia/Yuri Arcurs

Seite 59: von oben © iStockphoto/Jan-Otto; © digitalstock/Baum; © iStockphoto/NickS; © fotolia/Franz Pfluegl;

© iStockphoto/attator; © panthermedia.net/Thomas Lammeyer; © iStockphoto/hidesy; © iStockphoto/bluestocking; © fotolia/Talex; © iStockphoto/tacojim; © iStockphoto/anouchka; © fotolia/Monkey Business; © fotolia/Thomas Oswald; © iStockphoto/trait2lumiere

Seite 62: Kinokarte © MHV-Archiv

Seite 65: von oben © digitalstock; © iStockphoto/luoman; © iStockphoto/mpalis; © iStockphoto/kgelati1; © iStockphoto/Franky De Meyer; © pitopia/David Büttner; © iStockphoto/Editorial12; © iStockphoto/Cimmerian; © iStockphoto/manley099; © iStockphoto/alicat; © digitalstock

Seite 66: a © fotolia/Olga Patrina; b © panthermedia.net/Doris Heinrichs; c © iStockphoto/jerryhat; d © fotolia/gtranquillity; e © iStockphoto/RedHelga; f © iStockphoto/duncan1890; g © fotolia/Aleksejs Pivnenko; h © fotolia/Tomboy2290; i © iStockphoto/Laks-Art; j © fotolia/seen; k © iStockphoto/PLAINVIEW; l © iStockphoto/Anna Sedneva

Seite 71: von oben © iStockphoto/jerryhat; © iStockphoto/PLAINVIEW; © panthermedia.net/Doris Heinrichs; © iStockphoto/monica-photo; © fotolia/Aleksejs Pivnenko; © fotolia/gtranquillity; © iStockphoto/adlifemarketing; © iStockphoto/Anna Sedneva; © iStockphoto/RedHelga; © fotolia/seen; © iStockphoto/duncan1890; © fotolia/Olga Patrina; © iStockphoto/Laks-Art; © fotolia/Tomboy2290; © fotolia/sumners-graphicsinc; © fotolia/Birgit Reitz-Hofmann

Seite 75: oben von links © iStockphoto/PLAINVIEW ; © panthermedia.net/Doris Heinrichs ; unten © action press/Startraks

Seite 77: Hintergrund © iStockphoto/slobo

Seite 80: von oben © Deutsche Bahn AG/Claus Weber; © fotolia/Ilja Mašík; © colourbox.com; © panthermedia.net/Robert Neumann; © iStockphoto/Steve McSweeny; © iStockphoto/JVT; © iStockphoto/Juan Batet

Seite 81: von links © action press/Marcus Krüger; © imago/Lutz Winkler; © dpa Picture-Alliance/Ingo Wagner

Seite 83: von oben © iStockfoto/gmutlu; © fotolia/Daniel Hohlfeld; © iStockphoto/JVT ; © colourbox.com; © iStockphoto/Steve McSweeny; © Deutsche Bahn AG/Claus Weber; © panther-media.net/Robert Neumann; © iStockphoto/Leonsbox; © foto-lia/Ilja Mašík; © iStockphoto/LordRunar; © panthermedia.net/Detlef Schneider; © iStockphoto/felinda; © iStockphoto/maureenpr; © fotolia/adisa; © iStockphoto/ollo

Seite 90: von links © fotolia/margelatu florina; © fotolia/sonne Fleckl; © iStockphoto/konradlew; © panthermedia.net/Daniel Schoenen

Seite 92: © fotolia/Robert Kneschke

Seite 96: von oben © fotolia/margelatu florina; © iStockfoto/gmutlu

Seite 99: von links © Getty Images/fstop/Stella; © colourbox.com; © Deutsche Bahn AG/Hartmut Reiche

Seite 101: Hintergrund © iStockphoto/ollo

Alle Wörterbuchauszüge aus: Hueber Wörterbuch Deutsch als Fremdsprache

Alle übrigen Fotos: Florian Bachmeier, München/Madrid

Niveau A1.1

# MENSCHEN

Deutsch als Fremdsprache  
Arbeitsbuch

## MENSCHEN A1.1

- ist ein Lehrwerk für Erwachsene und junge Erwachsene ohne Vorkenntnisse
- führt mit MENSCHEN A1.2 zum Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens

### Das Arbeitsbuch enthält

- Übungen zum selbstständigen Arbeiten zu Hause oder im Kurs
- **in jeder Lektion:**
  - systematisches Training der Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben mit Lern- und Strategietipps
  - ein Aussprachetraining
  - Tests mit der Möglichkeit zur Selbstkontrolle
  - eine Übersicht über den Lernwortschatz mit Tipps zum Vokabellernen
- **nach jedem Modul:**
  - Wiederholungsübungen zu Wortschatz und Strukturen
  - ein Angebot zur Selbsteinschätzung
  - zusammenfassende Aufgaben zu jeder Kursbuchlektion
  - eine Fortsetzungsgeschichte
- **im Anhang:**
  - eine Grammatikübersicht
  - Lösungen zu den Selbsttests
- eine integrierte Audio-CD mit allen Hörtexten des Arbeitsbuchs

# MENSCHEN

Die Lösungen zum Arbeitsbuch, weiterführende Übungen in drei Schwierigkeitsstufen zu den Selbsttests sowie weitere Materialien finden Sie unter [www.hueber.de/menschen/lernen](http://www.hueber.de/menschen/lernen)

### Niveaustufen / Prüfungen

MENSCHEN ist in einer drei- und einer sechsbandigen Ausgabe erhältlich

Niveau A1	MENSCHEN A1	MENSCHEN A1.1 + MENSCHEN A1.2
Niveau A2	MENSCHEN A2	MENSCHEN A2.1 + MENSCHEN A2.2
Niveau B1	MENSCHEN B1	MENSCHEN B1.1 + MENSCHEN B1.2



9 783193 119018